



GEMEINDEBOTE PARKSTETTEN

MIT KOMMUNALEN INFORMATIONEN DER GEMEINDE PARKSTETTEN
EINZELPREIS: 2,95 EURO
AUSGABE: MÄRZ 2025



Aus dem Inhalt:

- Neubau Kindertageseinrichtung „Weiherwichtel“ startet im Frühjahr
- Erfolgreiche Kommandantenwahl bei der FFW Parkstetten
- Tom & Basti mit neuem Programm in Parkstetten

Gemeinde Parkstetten – Wichtiges auf einen Blick

Apotheke

Apotheke St. Georg, Apothekerin Sonja Rothhammer
Schulstraße 10, Tel. 09421/84670
Öffnungszeiten: Mo., Di., Do., Fr. 8.30 bis 18.00 Uhr
Mi. 8.30 bis 15.00 Uhr
Sa. geschlossen

Ärzte (Allgemeinmedizin)

Dr. med. Karl Schreiber und Dr. med. Raimund Bauer
Fachärzte für Allgemeinmedizin
Am Rathausplatz 9, Tel. 09421/8455-0
Sprechzeiten: Mo. 8.00 bis 16.00 Uhr
Di., Do. 8.00 bis 18.00 Uhr
Mi., Fr. 8.00 bis 11.30 Uhr

Ärztlicher Bereitschaftsdienst

Tel. 116 117 (außerhalb der üblichen Sprechzeiten)
Allgemeinarzt, Augenarzt, Kinderarzt und Gynäkologe

Bauschuttdeponie

Agendorf (an der früheren Straße nach Mitterfels), Tel. 0152 52584234
Öffnungszeiten: Mo.-Do. 7.00 bis 12.00 Uhr
13.00 bis 17.00 Uhr
Fr. 7.00 bis 12.00 Uhr
13.00 bis 15.00 Uhr

Freiwillige Feuerwehr Parkstetten

1. Kommandant Stefan Ternes, Straubinger Straße 34, Tel. 0170 5507503

Freiwillige Feuerwehr Reibersdorf

1. Kommandant Roland Sandl, Dammweg 3, Tel. 0151 29170530

Gemeindeverwaltung

Gemeinde Parkstetten, Schulstraße 3 Bürgerbüro, Bauamt, Gebühren
Tel. 09421/99330, Fax 09421/993321 Straubinger Straße 34
E-Mail: gemeinde@parkstetten.de
Parteiverkehr: Di., Do., Fr. 8.00 bis 12.00 Uhr
Di. 13.00 bis 17.00 Uhr
Do. 14.00 bis 18.00 Uhr
Montag und Mittwoch nur nach Terminvereinbarung

1. Bürgermeister Martin Panten
Schulstraße 3, Tel. 09421/9933-0

2. Bürgermeister Franz Listl
Arberstraße 5, Tel. 09421/80971

3. Bürgermeister Peter Seubert
Bajuwarenstraße 56, Tel. 09421/831047

Alle Standesamtsangelegenheiten - siehe Standesamt Bogen

Dr.-Johann-Stadler-Grund- und Mittelschule Parkstetten

Harthofer Straße 13, Tel. 09421/10239, Fax 09421/2470
Schulleiter: Rektor Helmut Haller, E-Mail: info@schule-parkstetten.de

Haus für das Leben e.V., Frauenhaus/Frauennotruf

Schutz und Beratung rund um die Uhr, Tel. 0 94 21/83 04 86

Kindertageseinrichtung St. Raphael Parkstetten

Schulstraße 1, Tel. 09421/993320
Leiterin: Cornelia Sagmeister, E-Mail: info@kita-parkstetten.de

Kläranlage Parkstetten

Kontakt bei Notfällen: Mobil 0173 8634919

Müllabfuhr

Abfuhrkalender unter: www.zaw-sr.de/Abfuhrkalender
ZAW-SR: Tel. 09421/99020

Naturheilpraxis

Evi Jäschke, Naturheilpraxis, Bachstraße 6, Tel. 09421/9630177

Pfarramt Christuskirche (evangelisch)

Pestalozzistraße 2, 94315 Straubing
Pfarrerin Christine Rießbeck, Tel. 09421/9119110

Pfarramt St. Georg (katholisch)

Straubinger Straße 6, Tel. 09421/12139, Fax 09421/1411
Bürozeiten: Do. 9.00 bis 11.00 Uhr
Während der Schulferien kein Parteiverkehr!
Gerne können Sie uns Ihr Anliegen unter
folgender E-Mail Adresse mitteilen: parkstetten@bistum-regensburg.de
Dort kümmern wir uns auch außerhalb der angegebenen Zeiten um Ihr
Anliegen. In dringenden Fällen: Mobil 0171 8474322, Pfarrer Richard Meier

Polizeiinspektion Straubing

Theresienplatz 50, 94315 Straubing, Tel. 09421/868-0

Postagentur

im „SBS-Getränkemarkt“, Straubinger Straße 33, Telefon 09421/300822
Öffnungszeiten: Mo.-Fr. 8.30 bis 12.30 Uhr
13.30 bis 17.00 Uhr
Sa. 8.30 bis 13.00 Uhr

Praxis für Physiotherapie

Dietmar Kanert, Kirchplatz 6, Tel. 09421/89449
Öffnungszeiten: Mo.-Do. 8.00 bis 19.00 Uhr
Fr. 8.00 bis 13.00 Uhr
oder nach Vereinbarung

Schulbücherei

Öffnungszeiten: Do. 14.30 bis 16.00 Uhr
Fr. 7.30 bis 8.00 Uhr
(während der Schulzeit)

Standesamt Bogen

Stadt Bogen, Standesamt, Stadtplatz 56, 94327 Bogen, Tel. 0 94 22/50 51 04
Zuständig für Geburten, Eheschließungen und Sterbefälle - auch Urkunden-
anforderungen
Öffnungszeiten: Mo.-Fr. 8.00 bis 12.00 Uhr
Do. 13.00 bis 18.00 Uhr

Stromversorgung

Firma Heider, Regensburger Straße 21, 93086 Wörth/Donau
Tel. 09482/2040 - Parkstetten: Tel. 09421/1505
Störungsdienst: Tel. 09421/80874

Tierarzt

Tierarztpraxis Parkstetten eGmbH
Dr. Andreas Frank und Dr. Holger Stroschein
Aufbaustraße 9, 94365 Parkstetten, Tel. 09421/84320, Fax. 09421/843222
Sprechzeiten: Mo. 9.00 bis 12.00 Uhr
15.00 bis 19.00 Uhr
Di. 9.00 bis 11.00 Uhr
14.00 bis 18.00 Uhr
Mi. 10.00 bis 11.00 Uhr
15.00 bis 18.00 Uhr
Do. 9.00 bis 14.00 Uhr
Fr. 9.00 bis 12.00 Uhr
15.00 bis 19.00 Uhr
Sa. 9.00 bis 11.00 Uhr
und nach Vereinbarung. Um telefonische Anmeldung wird gebeten.

Todesfall

Bitte wenden Sie sich an Pfarrer BGR R. Meier, Tel. 09421/12139, Fax 09421/1411
und Bestattung Aumer, Tel. 09482/1270, Waldstraße 1, 93086 Wörth/Do.-Hofdorf

Wasserversorgung

Wasserzweckverband Straubing-Land
Leutnerstraße 26, 94315 Straubing Tel. 09421/99770
Störungs- und Bereitschaftsdienst: Tel. 09421/997777

Wertstoffhof Parkstetten

Haidstraße 1 (befindet sich an der Chamer Straße,
Nähe Gewerbegebiet - gegenüber Omnibusunternehmen Häusler)
Öffnungszeiten:
Sommerzeit: Di. 16.00 bis 19.00 Uhr
Fr. 15.00 bis 18.00 Uhr
Sa. 9.00 bis 12.00 Uhr
Winterzeit: Di. 14.00 bis 16.00 Uhr
Fr. 14.00 bis 17.00 Uhr
Sa. 9.00 bis 12.00 Uhr
Jederzeit zugänglich sind Papier-, Glas- und Altkleidercontainer.

Zahnärzte

Dr. med. dent. Florian Herpich, Straubinger Straße 59, Tel. 09421/831515
Magdalena Schreiner (angestellte Zahnärztin)
Dr. Julian Füllerer (angestellter Zahnarzt)
Sprechzeiten: Mo. und Do. 8.00 bis 12.00 Uhr
14.00 bis 19.00 Uhr
Di. 9.00 bis 12.00 Uhr
14.00 bis 17.00 Uhr
Mi. 8.00 bis 12.00 Uhr
Fr. 8.00 bis 12.00 Uhr
14.00 bis 15.30 Uhr

Zweckverband Abfallwirtschaft Straubing Stadt u. Land

Äußere Passauer Straße 75, 94315 Straubing, Tel. 09421/99020

Liebe Mitbürgerinnen
und Mitbürger,

das erste Vierteljahr dieses Jahres ist geprägt von rasanten Veränderungen in der internationalen Politik und auch in der Bundespolitik. Die neue Regierung der USA stellt jahrzehntelange Allianzen und Partnerschaften für Sicherheiten und Zusammenarbeit in Europa infrage und auch nach dem dritten Jahrestag des russischen Überfalls auf die Ukraine hat sich keine Verbesserung der dramatischen Lage für die Ukrainerinnen und Ukrainer ergeben.

Nach der Neuwahl des Deutschen Bundestags finden Sondierungs- und Koalitionsgespräche statt. Die Themen, die in diesen Gesprächen behandelt werden, betreffen auch uns in Parkstetten. Sie zeigen uns, wie wichtig es ist, dass verschiedene Parteien und Gruppierungen gut und vertrauensvoll zusammenarbeiten, um Lösungen für die drängenden Herausforderungen unserer Zeit zu finden. Finanzen, Arbeit, Migration und Soziales sowie die Wirtschaft sollen reformiert, neu angepasst und gestärkt werden. Mit einem Sondervermögen Infrastruktur mit einem Volumen von 500 Milliarden Euro sollen die längst überfälligen Investitionen in die Infrastruktur möglich sein. Damit sollen auch die dringend notwendigen kommunalen Vorhaben wie Straßenbau, Kanalisation, Umstrukturierungen bei den Krankenhäusern, Digitalisierung und der Neubau von Kindertageseinrichtungen finanzierbar gemacht werden. Auch wir in Parkstetten sind bestrebt, von diesen Maßnahmen deutlich zu profitieren. Eine gut ausgebaute Infrastruktur ist nicht nur für die Lebensqualität unserer Bürgerinnen und Bürger entscheidend, sondern auch für die Ansiedlung neuer Unternehmen und die Schaffung von Arbeitsplätzen. In einer Zeit, in der die Anforderungen an unsere Verkehrswege, Schulen und öffentlichen Einrichtungen stetig steigen, ist es uner-



„Auf ein Wort ...“



lässlich, dass wir als Gemeinde die Weichen für eine zukunftsfähige Entwicklung stellen.

„Chancen ergeben sich nicht von selbst. Man muss sie schaffen.“

(Chris Grosser)

Am 11. Juli 2025 wird unser „Herzstück der Gemeinde“, unser saniertes und erweitertes Rathaus im Beisein von Staatsminister Christian Bernreiter mit einem „Tag der offenen Tür“ offiziell eingeweiht und wiedereröffnet werden. Das Rathaus ist nicht nur ein Symbol unserer Gemeinde, sondern auch der zentrale Ort für die Verwaltung und das Miteinander von uns Bürgerinnen und Bürger. Die herausfordernden Bau- und Sanierungsarbeiten haben nicht nur die Funktionalität des Rathauses verbessert, sondern auch dazu beitragen, dass Parkstetten nunmehr wieder ein einladendes und modernes Verwaltungsgebäude hat, das den Bedürfnissen unserer Gemeinde für die nächsten Jahrzehnte gerecht wird.

Bereits im Mai soll auch der offizielle Spatenstich für den Baubeginn unserer weiteren sechsgruppigen Kindertageseinrichtung „Weiherwichel“ erfolgen. Mit dem Neubau werden wir nicht nur den steigenden Bedarf an Betreuungspätzen decken, sondern auch ein zeitgemäßes und ansprechendes professionelles Umfeld schaffen, in

dem unsere Kleinsten aus Parkstetten im sozialem Miteinander spielerisch lernen und sich entfalten können.

Im Sommer soll außerdem die sehr in die Jahre gekommene und fehleranfällige Vakuumanlage in Friedenrain erneuert werden, damit auch in diesem Ortsteil die Abwasserentsorgung wieder problemlos funktioniert.

Sofern der Förderbescheid, der bereits im vergangenen Jahr bei der Regierung von Niederbayern beantragt wurde, eingegangen ist, kann ebenfalls noch in diesem Jahr die notwendige Sanierung der Außensportanlagen unserer Schule erfolgen.

Insgesamt stehen wir vor spannenden Herausforderungen und Chancen, die es zu nutzen gilt. Lassen Sie uns gemeinsam anpacken und gemeinsam die Zukunft unserer Gemeinde aktiv gestalten. Der 1. Bürgermeister, der Gemeinderat und alle Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter der Gemeinde freuen sich darauf, gemeinsam mit Ihnen Parkstetten weiterzuentwickeln.

„Fortschritt ist ohne Veränderung nicht möglich, und wer seine Meinung nicht ändern kann, kann nichts ändern.“

(George Bernard Shaw)

In diesem Sinne wünschen wir Ihnen wieder eine informative und kurzweilige Lektüre der Frühjahrsausgabe unseres „Gemeindeboten Parkstetten“.

Martin Panten
1. Bürgermeister

Jennifer Graf
Geschäftsleitende Beamtin

Conny Sagmeister
Kita-Leiterin

Sepp Gilch
Bauhof-Leiter



Aktuelles aus dem

Parkstettener Gemeinderat

Sitzung des Gemeinderats vom 19.12.2024

Am Donnerstag, 19.12.2024, fand die letzte Sitzung des Gemeinderats Parkstetten für dieses Jahr statt. Zu dieser durfte 1. Bürgermeister Martin Panten auch **Stefan Ternes, den neu gewählten Kommandanten der Freiwilligen Feuerwehr Parkstetten** begrüßen. Sein ebenfalls neu gewählter **Stellvertreter Matthias Köppl** musste sich leider entschuldigen. Nachdem sich bei dem ersten Wahlversuch im November noch keine Kandidaten für diese Ehrenämter finden konnten, wurden weitere eingehende Gespräche geführt. Bei einer Dienstversammlung mit Wiederholungswahl am vergangenen Montag sprachen die aktiven Feuerwehrdienstleistenden dann Stefan Ternes und Matthias Köppl ihr Vertrauen aus und wählten sie mit überzeugender Mehrheit für die nächsten sechs Jahre zu ihren Führungskräften. Stefan Ternes stellte sich und seine Ideen für die vor ihm liegende Amtszeit dem Gemeinderat vor, der beide Gewählten im Einvernehmen mit Kreisbrandrat Markus Weber einstimmig in ihrem Amt bestätigte. Beide müssen noch den Lehrgang „Leiter einer Feuerwehr“ an der Bayerischen Feuerweherschule besuchen.

Im Zuge der Bauleitplanung zur Ermöglichung einer **Freiflächen-Photovoltaikanlage im Bereich „Friedenhain-Süd“** wurde dem Abschluss eines Durchführungsvertrags mit dem Vorhabenträger, der GSW Gold SolarWind Service GmbH, zugestimmt. Dieser regelt insbesondere die Umsetzung des Vorhabens innerhalb einer angemessenen Frist sowie die Kostentragung durch die GSW. Die geplante Anlage soll eine Leistung von ca. 28.000 kWp erbringen und langfristig betrieben werden. Ebenfalls auf erneuerbare Energien setzt die Stadt Bogen, die ein Verfahren zur Ausweisung eines Sondergebiets Photovoltaik in Hörabach betreibt und Parkstetten als Nachbarge-

meinde um Stellungnahme dazu bat. Von den Gemeinderatsmitgliedern wurden keine Einwände vorgebracht. Pünktlich zum Jahreswechsel konnte mit dem Satzungsbeschluss über das **Deckblatt Nr. 1 zum Bebauungsplan „Münsterer Straße II“** ein weiteres Bauleitplanverfahren zu Ende gebracht werden. Die Beteiligung einer Vielzahl von Trägern öffentlicher Belange sowie der Bevölkerung hatte keine wesentlichen Änderungen an den ausgelegten Planunterlagen mehr erfordert. Durch das Deckblatt wird das Baugebiet um sieben Wohnbauparzellen erweitert. Die Vermarktung dieser Grundstücke erfolgt durch private Dritte.

Bereits mehrfach kontrovers diskutiert wurde die Frage nach der **Ausweisung eines Schutzstreifens für Fahrradfahrer in der Straubinger Straße**. Die bisherigen Beschlüsse in dieser Sache fielen im Gemeinderat mit denkbar knappen Mehrheiten aus. Inzwischen konnten von Seiten der Gemeindeverwaltung alle relevanten Fragen mit der zuständigen Straßenverkehrsbehörde am Landratsamt aufgeklärt werden. Damit konnte in dieser Sitzung die endgültige Entscheidung fallen. So sei die Ausweisung des Schutzstreifens im Bereich zwischen Kreisverkehr bis zur Einmündung in die Chamer Straße grundsätzlich technisch und rechtlich möglich. Hierfür müsse die Kosten der Landkreis bezahlen. Einigen Gemeinderäten bereitete insbesondere der drohende Verlust von Parkmöglichkeiten große Sorgen, da im Bereich des Schutzstreifens ein absolutes Halteverbot gelten würde. Die anliegenden Gewerbebetriebe könnten dadurch ebenfalls stark beeinträchtigt werden. Letztlich konnten der Idee nurmehr vier Gemeinderatsmitglieder etwas abgewinnen, sodass der Schutzstreifen endgültig mehrheitlich abgelehnt wurde.

Eine frohe Botschaft zum Jahresende war die Mitteilung über die der Gemeinde im kommenden Jahr zuflie-

ßende allgemeine **Schlüsselzuweisung**. Diese beträgt dank der Erhöhung des Volumens im Finanzausgleich rund 1,3 Millionen Euro – ein Plus von rund 110.000 Euro gegenüber dem Vorjahr. Diese Mittel sind das Kernstück des gemeindlichen Haushalts und können von der Gemeinde nach freiem Ermessen zur Finanzierung ihrer Aufgaben verwendet werden. Auch die zuletzt eingegangene Förderzusage der KfW-Kreditbank von knapp 100.000 € für den klimafreundlichen Bau der neuen Kita „Weherwichtel“ und weitere 20.000 € für die LED-Sanierung des Rathauses tragen zur Sicherung der finanziellen Grundlage für die anstehenden Projekte bei.

Zum Ende der öffentlichen Sitzung **blickte Bürgermeister Martin Panten auf ein ereignisreiches und wieder allseits herausforderndes Jahr 2024 zurück**, das geprägt von weltpolitischen Unruhen und einer hier vor Ort zum Glück ausgebliebenen Hochwasserkatastrophe war. Obwohl die organisatorischen und finanziellen Rahmenbedingungen oftmals schwierig sind, wurde dennoch im vergangenen Jahr vom Gemeinderat Vieles auf den Weg gebracht und von den Bediensteten der Gemeinde in Verwaltung, Bauhof und Kindergarten umgesetzt. Hierfür sprach Martin Panten allen ein großes Dankeschön aus. Man blicke nun mit einem gesunden Maß an Zufriedenheit und Gelassenheit in das neue Jahr.

Im sich anschließenden nichtöffentlichen Teil wurde die **Zweckvereinbarung mit der SER, dem Eigenbetrieb Straubinger Stadtentwässerung und Straßenreinigung**, erweitert. Diese wird neben der technischen Betriebsführung der Kläranlage in Reibersdorf zukünftig auch das Hosting des Prozessleitsystems übernehmen. Des Weiteren wurde im Rahmen des Umbaus und der Modernisierung des Rathauses der Auftrag für die Ausstattung insbesondere des Sitzungs- und Besprechungsraums mit neuer, zeitgemäßer Medientechnik bestehend unter anderem aus Beamern und interaktiven Displays vergeben.

Sitzung des Gemeinderats vom 16.01.2025

Einhalb Jahre konnte der Sitzungssaal des Rathauses in Parkstetten wegen der umfangreichen Sanierungs- und Umbauarbeiten nun nicht mehr für die Gremienarbeit des Gemeinderats genutzt werden. In dieser Zeit diente der Raum stattdessen Teilen der Verwaltung als vorübergehendes Großraumbüro und als Zwischenlager für allerlei Akten und Büromaterial. Im Herbst 2024 begannen dann auch die Sanierungsarbeiten im Sitzungssaal selbst. Insbesondere wurde der Brandschutz ertüchtigt, die Technik erneuert, eine Lüftung eingebaut und eine barrierefreie Toilette angebaut. Abschließende kleinere Arbeiten stehend derzeit noch aus, wie etwa der Einbau der Medientechnik oder eines Trennvorhangs. Letzterer soll es ermöglichen, den Raum mittig abzuteilen und ihn damit multifunktional beispielsweise auch für Eheschließungen nutzen zu können. Auch wenn noch nicht alles fertig ist, freute es 1. Bürgermeister Panten dennoch sehr, die Gemeinderatsmitglieder am vergangenen Donnerstag termingerecht zur **ersten Gemeinderatssitzung** im neuen Jahr **wieder im Sitzungssaal des Rathauses** begrüßen zu dürfen. Sein Dank gelte den Donauschützen in Reibersdorf, die der Gemeinde in der Zwischenzeit ihr Vereinsheim für die Gemeinderatssitzungen zur Verfügung stellten.

Zum Einstieg in die Tagesordnung fasste sich der Gemeinderat mit zwei Bauvorhaben im Gewerbegebiet. Eine derzeit leerstehende Baustofflagerhalle in der Boschstraße soll bald wieder in Betrieb genommen und künftig als **Lagerhalle mit einem Instandsetzungsbereich für Kunststoff-Stapelcontainer** genutzt werden. In der Halle sollen fünf Arbeitsplätze entstehen, ein weiterer Teilzeitbeschäftigter werde mit Verwaltungsarbeiten betraut. Zwei Straßen weiter in der Siemensstraße ist der **Neubau von zwei gewerblichen Mehrzwecklagerhallen** mit insgesamt 16 Abteilen geplant, die als Stauraum, Lagerfläche oder Garage für beispielsweise Wohnmobile oder Oldtimer genutzt werden können. Beide Vorha-

ben fanden die Zustimmung des Gemeinderats.

Hauptthema an diesem Abend waren die Ausführungen von Bauhofleiter Sepp Gilch zum **aktuellen Straßenzustand**. In den letzten Wochen wurden vom Bauhofteam die **Gemeindestraßen** befahren und deren baulicher Zustand sowie der der Gehwege bewertet. In den vergangenen Jahren wurden immer wieder Arbeiten zur Aufrechterhaltung der Verkehrssicherheit unternommen und mit den gemeinsam mit dem Landkreis durchgeführten Sanierungsmaßnahmen an der Bogener Straße und eines Abschnitts der Straubinger Straße große Projekte verwirklicht. Dennoch zeigt sich aber an vielen Strecken ein deutlicher Handlungsbedarf. Einige der Schlaglöcher und sonstigen Schädstellen können von den Bauhofmitarbeitern selbst behoben werden, für andere wiederum bedarf es einer Straßenbaufirma mit entsprechenden Gerätschaften und der Planung durch ein Ingenieurbüro, um gegebenenfalls auch staatliche Zuwendungen hierfür zu erhalten. Auf Vorschlag des Bauhofs entschloss sich der Gemeinderat deshalb, noch in diesem Jahr die vielen festgestellten Asphalttrisse professionell zu vergießen, wodurch sich die Lebensdauer der betroffenen Straßen deutlich erhöhen wird. Dieser Zeitgewinn soll genutzt werden, um in die Vorplanungen für notwendige größere Sanierungsmaßnahmen, etwa an der Harthofer Straße oder der Richprechtstraße, einzusteigen.

Im weiteren Verlauf stimmte der Gemeinderat der **Annahme** der im vergangenen Jahr bei der Gemeinde **eingegangenen Spenden** in Höhe von gut 1.700 € zu. Der Großteil der Spenden kam dabei der Kindertageseinrichtung „St. Raphael“ zu Gute. Des Weiteren wurden die **Benutzungs- und die Gebührensatzung für die Kita** geändert. Neben der jährlich dynamischen Anpassung der Betreuungsgebühren wurde insbesondere auch die pädagogische Kernzeit in der Kita um eine halbe Stunde verkürzt. Damit kann künftig dem Wunsch einiger Eltern nachgekommen werden, die ihr Kind bereits um 12 Uhr mittags abholen möchten.

Eine erfreuliche Nachricht in Sachen Kindertageseinrichtung erreichte die Gemeindeverwaltung einen Tag vor der Weihnachtspause, wie Bürgermeister Panten berichtete. Nach einiger Zeit des Prüfens und der Vorlage unzähliger Nachweise erteilte das Landratsamt Straubing-Bogen der Gemeinde nun die **Genehmigung für den Neubau der Kindertageseinrichtung „Weiherwichtel“**. Werden dagegen keine Anfechtungsklagen erhoben, steht einem Baubeginn noch in der ersten Jahreshälfte nichts mehr entgegen.

Im sich anschließenden nichtöffentlichen Teil genehmigte der Gemeinderat unter anderem die Einführung einer App, mit welcher das Bauhofteam unkompliziert und digital seine Winterdienst-Tätigkeiten dokumentieren kann. Damit kann beispielsweise bei einem Glatteisunfall rechtssicher nachgewiesen werden, dass die Gemeinde ihre Verkehrssicherungspflichten erfüllt hat.

Sitzung des Gemeinderats vom 13.02.2025

Rund ein Dutzend interessierte Zuhörerinnen und Zuhörer, darunter auch einige Kameraden der Freiwilligen Feuerwehr Parkstetten, verfolgten am vergangenen Donnerstag die Sitzung des Parkstettener Gemeinderats.

Zu Beginn verlas 1. Bürgermeister Martin Panten die in der letzten nichtöffentlichen Sitzung gefassten Beschlüsse, deren Geheimhaltungsgründe inzwischen weggefallen waren und berichtete von seiner Teilnahme an der **Kreisverbandsversammlung des Bayerischen Gemeindetags**. Eines der großen Themen war dabei die **Verteilung der unterzubringenden Flüchtlinge und Asylbewerberinnen und -bewerber**. Da einige Landkreiskommunen bereits sehr viele, andere dagegen noch kaum geflüchtete Menschen aufgenommen haben, war angedacht, eine gemeinsame solidarische Absichtserklärung zu verfassen, wonach sich jede Kommune verpflichtet, eine Personenzahl von 2% ihrer jeweiligen Einwohnerzahl aufzunehmen. Ernüchterung machte sich allerdings breit, als die Regierung von Niederbayern diese Idee ablehnte, da keine

Zusicherung einer Verteilung entsprechend der im Raum stehenden Quote gegeben werden konnte. Des Weiteren wurde bei der Versammlung eindringlich an die Pflicht der Gemeinden zur Durchführung der regelmäßigen kommunalen **Feuerbeschau** erinnert. Demnach seien Gebäude, bei denen Brände erhebliche Gefahren für Personen oder außergewöhnliche Sach- oder Umweltschäden zur Folge haben könnten, insbesondere nach baulichen Veränderungen auf ihre Brandsicherheit und etwaige Rettungs- und Brandbekämpfungsmöglichkeiten hin zu überprüfen. Große Brandereignisse, beispielsweise in Hotelanlagen oder Wohnheimen, über die in der Vergangenheit in den Medien immer wieder zu lesen war, unterstreichen die Wichtigkeit der Feuerbeschau. Die Gemeinde wird sich deshalb in enger Zusammenarbeit mit den Führungskräften der beiden gemeindlichen Feuerwehren zukünftig verstärkt diesem Thema widmen.

Ohne Einwände stimmte der Gemeinderat allen **drei Bauvorhaben**, über die in dieser Sitzung zu entscheiden war, zu. Ein Bauherr benötigte für den beabsichtigten **Bau einer Terrassenüberdachung in der Bajuwarenstraße** eine isolierte Befreiung von den Festsetzungen des Bebauungsplans, da diese die zulässige Größe von maximal einem Viertel der Länge der jeweiligen Gebäudeseite überschreitet.

Des Weiteren möchte ein Bauträger im Rahmen eines Vorbescheidverfah-

rens prüfen lassen, ob in der **Bogener Straße auf einer ehemaligen Streuobstwiese der Neubau eines Mehrfamilienhauses mit acht Wohneinheiten und zwei weiterer Doppelhäuser** möglich wäre. Zwar wurde im Gemeinderat kritisiert, dass die Gemeinde immer noch kein konkretes Entwicklungskonzept hätte, um die Innenentwicklung zu ordnen und zu steuern, grundsätzlich wurde das Projekt aber begrüßt und einstimmig das Einvernehmen aus bauplanungsrechtlicher Sicht gegeben.

Auch dem **Bauantrag der Firma Josef Heller & Sohn GmbH zur Erweiterung ihrer Lagerflächen** für die hergestellten Betonwaren steht seitens der Gemeinderatsmitglieder nichts im Wege. Ob und in welcher Weise das auf der Lagerfläche anfallende Niederschlagswasser fachgerecht abgeleitet werden kann, ist nun noch im Rahmen der Baugenehmigung vom Landratsamt zu prüfen.

Die Gemeinde darf sich im kommenden Jahr auf ein großes Fest freuen. Anlässlich des **150-jährigen Jubiläums** veranstaltet der **Verein der Freiwilligen Feuerwehr Parkstetten** im Juli 2026 ein großes, mehrtägiges **Gründungsfest**. Die Gemeinde unterstützt den Verein mit diversen Fördermaßnahmen bei der Durchführung dieses Fests mit überregionaler Strahlkraft. So kam der Gemeinderat nun auch einstimmig der Bitte des Vereins nach, erneut, wie schon beim letzten Gründungsfest in den 90er-Jahren, das Trauerband zu stiften. Das

schwarze Trauerband, auf das mit Silberfäden ein Gedenkspruch gestickt und das an der Vereinsfahne befestigt wird, ist ein Symbol zur Ehrung der verstorbenen Kameraden.

Zum Schluss der Sitzung berichtete Panten über ein **Gespräch** zwischen den Bürgermeistern der von den **Maßnahmen zur Ertüchtigung des Hochwasserschutzes** an der Donau betroffenen Gemeinden mit dem Staatsminister für Umwelt und Verbraucherschutz Thorsten Glauber, das Anfang Februar im Bayerischen Landtag stattgefunden hatte. Die Bürgermeister machten sehr deutlich, dass die zur Finanzierung der Hochwasserschutzmaßnahmen vom Freistaat Bayern geforderten „freiwilligen“ Beteiligtenbeiträge eine erdrosselnde Wirkung für die klammen kommunalen Haushalte hätten. Wenn auch keine konkreten Zusagen seitens des Ministeriums gemacht wurden, so erklärte sich der Minister immerhin bereit, die Sachlage erneut im Sinne der Kommunen prüfen zu wollen.

Im sich anschließenden nichtöffentlichen Teil vergab der Gemeinderat unter anderem die **Aufträge für die Herstellung der Außenanlagen rund um das sanierte Rathaus**. Außerdem sind im Keller des Rathauses und des Feuerwehrgerätehauses aus Gründen des vorbeugenden Brandschutzes noch einige Türen nachzurüsten oder zu ersetzen.

Text: Gemeinde



Freizeitangebote des Kreisjugendrings

Der Kreisjugendring Straubing-Bogen hält allerlei Programm für „Groß und Klein“ bereit, auch in den Osterferien. Das Betreuungs- und Begleitpersonal freut sich auf viele Teilnehmer und ist auf die jeweiligen Anforderungen vorbereitet und pädagogisch geschult.

Hier können alle Tagesfahrten sowie Kinder- und Jugendfreizeitangebote der nächsten Monate nachgelesen werden:

www.kjr-straubing-bogen.de/freizeitangebot. Außerdem gibt es hier auch Infos zu den Teilnahmebedingungen und zur Anmeldung.

Text: Kreisjugendring Straubing-Bogen

Die nächsten Gemeinderatssitzungen finden voraussichtlich am

Donnerstag, 10. April 2025,

Donnerstag, 08. Mai 2025,

Donnerstag, 05. Juni 2025

statt. Wir informieren Sie über den Beginn und die Örtlichkeit sowie über die Tagesordnungspunkte zeitnah unter www.parkstetten.de, über die Gemeinde-App Muni, das Bürger- und Ratsinformationssystem und über die Presse.



Ein herzliches „Grüß Gott“ liebe Parkstettenerinnen und Parkstettener!

Text/Fotos: Tanja Kestler

Mein Name ist Tanja Kestler und ich darf seit dem 1. März dieses Jahres meine lieben Kollegen im Bauamt der Gemeindeverwaltung unterstützen. Mein Aufgabengebiet wird überwiegend der Hoch- und Tiefbaubereich sein.

Beruflich bin ich seit knapp 34 Jahren in der Architektur als Bauzeichnerin tätig und bringe dadurch ein breit gefächertes Wissen im Bereich der gesamten Hochbaupalette mit. Privat wohne ich mit meinem Mann, unserer knapp 17-jährigen Tochter und unserem Dackel „Lissy“ in Falkenfels. Seit letztem Jahr bin ich Besitzerin eines kleinen, biozertifizierten Obstbaubetriebes, auf den ich

sehr stolz bin. Wie Sie sehen, bin ich ein sehr naturverbundener, aber auch geselliger Mensch, der sich gerne mit Freunden und Nachbarn trifft oder einfach zusammen mit der Familie unterwegs in der Natur ist.

Reisen, Wandern oder einfach nur den Garten genießen – und daraus etwas Wunderbares in der Küche kreieren – sind meine Steckenpferde. Ich freue mich auf eine spannende Zeit im Rathaus und darauf, meine bisherigen Fähigkeiten einzusetzen und noch viele weitere gute Erfahrungen zu machen.



Ihre Tanja Kestler

Außerdem darf ich Ihnen noch den neuen „Rathaus-Hund“ vorstellen.

Mein Name ist „Baroness Elisabeth von Schaibling“ – kurz genannt „Lissy“ und ich bin ein Kurzhaar-Dackel. Auch ich arbeite seit dem 1. März in der Gemeindeverwaltung Parkstetten und unterstütze mein Frauchen tatkräftig.

Im September werde ich 5 Jahre alt und bin natürlich immer mit meinem Frauchen unterwegs. Ich liebe

es die Natur zu erkunden und mein Herrchen auf die Jagd zu begleiten.

In meiner Freizeit begleite ich mein Frauchen ins Büro und auf die Baustelle oder liege ganz faul in meinem Bett in der Sonne.

Auch ich freue mich auf eine spannende Zeit im Rathaus und auf viele neue Gesichter – vielleicht kommen Sie mich ja mal besuchen?



Ihr Rathaus-Dackel Lissy



Liebe Parkstettener Bürgerinnen und Bürger,

mein Name ist Marina Häusler, ich bin 33 Jahre alt und seit dem 1. Februar dieses Jahres im Bürgerbüro der Gemeindeverwaltung Parkstetten tätig. Hier unterstütze ich Fabian Schlecht und Andrea Baumann mit 30 Wochenstunden bei sämtlichen Belangen rund um die Themen Pass- und Meldewesen sowie Rentenbeantragung.

Da ich beruflich die letzten zehn Jahre am Wasserwirtschaftsamt in Deggendorf in einer etwas anderen Sparte, nämlich im Personalwesen

tätig war, bitte ich Sie, mir die eine oder andere Verzögerung oder Nachfrage bei der Bearbeitung Ihrer Anträge in der Anfangszeit zu verzeihen.

Aufgewachsen in Neukirchen hat es mich vor über 13 Jahren nach Parkstetten verschlagen, ich bin sozusagen „a Zuagroaste“. Hier lebe ich mit Mann und Tochter sowie unseren zwei Hunden und verbringe meine Freizeit beim Reiten, Gassi gehen oder wenn es die Zeit zulässt auf Reisen – gerne auf hoher See.



Ich freue mich auf die neuen Aufgaben und Herausforderungen in der Gemeindeverwaltung, bei denen ich in der kommenden Zeit sicher viele von Ihnen kennenlernen darf.

Ihre Marina Häusler



Im Frühjahr 2025 geht's los! Neubau der Kindertageseinrichtung „Weiherwichtel“

Nach einigen Herausforderungen, wie z.B. der umwelt- und naturschutzrechtlichen Prüfung möglicher Wiesenbrüter und der Nichtigkeitsklärung der Rechtsgrundlage für den Bebauungsplan im Baugesetzbuch durch das Bundesverwaltungsgericht, die alleamt die Planungen verzögerten, erteilte nunmehr das Landratsamt Straubing-Bogen mit Bescheid vom 19.12.2024, eingegangen am 02.01.2025, die

Baugenehmigung für die für Parkstetten dringend notwendige weitere Kindertageseinrichtung „Weiherwichtel“. Die Zeit der bauplanungsrechtlichen Verzögerungen wurde durch das beauftragte Büro „Architekten Ingenieure Weber“ aus Kollnburg/Ruhmannsfelden sinnvoll genutzt, um Objektplanung und auch die Fachplanung für Heizung, Lüftung und Sanitär sowie Elektrotechnik im Detail für den Neu-

bau auf dem Bauareal im Geltungsbereich des Bebauungsplans „Pfarrpfünde I“ an der neuen Straße „Am Garbuckel“ auszuarbeiten.

Der Standort wird ringsum von Wohngebieten umschlossen, die Grund- und Mittelschule ist in unmittelbarer Nähe, ebenso das Rathaus und der Rathauspark. Das neue Gebäude bietet Platz für 79 Kindergarten- und 45 Krippenkinder, aufgeteilt in drei Kindergarten- und drei Krippengruppen. Im neuen Gebäude stehen rund 1.200 m² an Fläche zur Verfügung.

Das Gebäude

Der eingeschossige Bau wird in Holzbauweise mit Holz aus nachhaltiger, zertifizierter Forstwirtschaft gebaut. Verbaut werden: ca. 650 m³ Nadel-schnittholz, ca. 80 m³ Konstruktionsvollholz, ca. 15 m³ Brettschichtholz und weitere Holzwerkstoffe mit insgesamt ca. 830 Tonnen CO₂ Speicher-menge biogener Kohlenstoff.

Der eingeschossige Bau teilt sich in drei Teile auf. Der mittige Eingangsbereich mit Personalräumen, Mehrzweckraum und Speiseraum und den beiden seitlich angesiedelten Gruppenräumen für Krippen- und Kindergartenkinder. Die Gruppenräume sind jeweils mit Nebenräumen, Sanitäranlagen und Ruheräumen versehen. Die Garderoben befinden sich immer direkt den Gruppenräumen gegenüber im breiten Garderoben-/Spielflur.

Die Kinder werden im Speiseraum verköstigt. Da die Mahlzeiten warm über einen Dienstleister geliefert werden, ist nur eine Anrichteküche notwendig, welche in den Speiseraum integriert ist. Für die Vormittags-Brotzeiten werden zusätzliche Teeküchen in den Gruppenräumen eingerichtet.

Der langgezogene Baukörper besteht aus mehreren versetzten „Häuschen“.



Die Sichtbarkeit der drei Teile (Eingang, Kindergarten und Krippe,) werden durch den Wechsel der Dachformen betont.

Durch den einstöckigen Bau ist alles ebenerdig erreichbar und damit barrierefrei auch für Rollstuhlfahrer nutzbar. Eine Kindergartengruppe wird mit einer integrierten Behindertentoilette im dazugehörigen Sanitärraum ausgestattet, um hier auch eine Integrativgruppe betreiben zu können.

Technik und energetischer Standard

Die Beheizung erfolgt durch eine Luft-Wärme-Pumpe. Eine zentrale Lüftung, die oberhalb des Eingangsbereichs untergebracht wird, versorgt alle notwendigen Räume. Auf dem Dach wird eine Photovoltaikanlage mit ca. 130 m² installiert. Die neue Kindertageseinrichtung „Weiherwichtel“ erfüllt die Anforderungen des Energieeffizienzhaus-Standards NH 40. Die Effizienzhaus-Stufe gibt die Klasse der Energieeffizienz an. Der Wert 40 definiert die Effizienzhaus-Stufe. Je kleiner die Kennzahl ist, desto geringer ist der Energiebedarf der Immobilie. Als Vergleich dient ein Referenzgebäude, das den Vorgaben des Gebäudeenergiegesetzes (GEG) entspricht. Im Vergleich zum Referenzgebäude des GEG benötigt das „Weiherwichtel“

Effizienzhaus 40 lediglich nur 40 % der Primärenergie, ist also noch energieeffizienter.

Die Freiflächen

Der Außenspielbereich wird altersgerecht gestaltet und es werden eigene Abschnitte für die Krippen- und Kindergartenkinder geschaffen. Für die Kindergartenkinder sind eine Bobbycar-Bahn, Schaukeln, Rutschen, ein Kletterturm und Weiteres vorgesehen. Eine Bolzplatzecke sorgt für genügend Bewegungsfreiheit. Für die Krippenkinder wird es einen eigenen Spielbereich mit Wippen, kleinen Schaukeln und Spielflächen geben.

Kosten

Die voraussichtlichen Gesamtkosten liegen bei derzeit geschätzten 7 Mio. Euro, die sich wie folgt aufgliedern:

Bau- und Ausbaukosten	3,8 Mio. Euro
Technik (Heizung, Lüftung, Sanitär, Elektro)	1,3 Mio. Euro
Außenanlagen und Freiflächen	700.000 Euro
Ausstattung	300.000 Euro
vorbereitende Maßnahmen, Gebühren und Nebenkosten	900.000 Euro

Förderung

Förderung nach dem Bayerischen Finanzausgleichsgesetz – BayFAG: voraussichtlich ca. 2,9 Mio. Euro

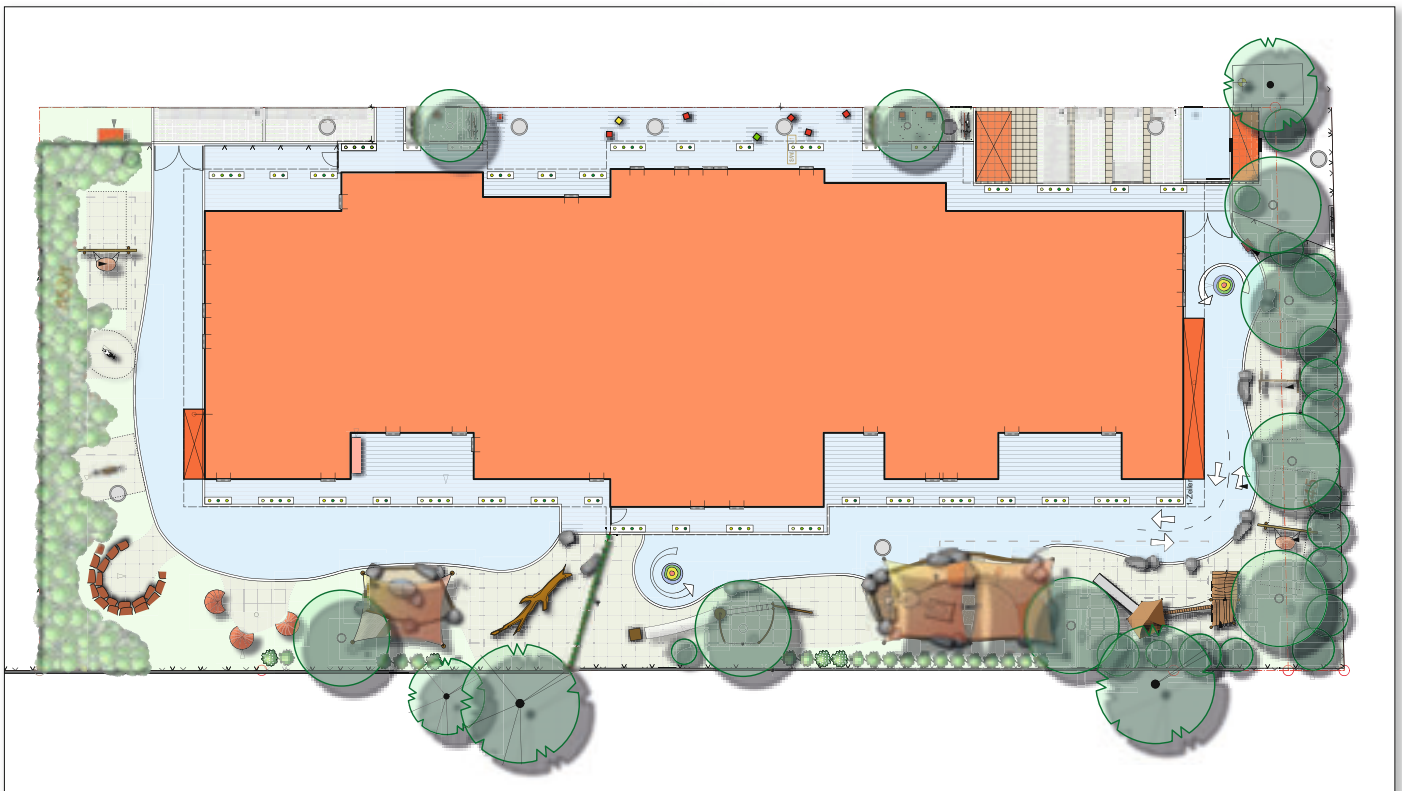
Förderung von langfristig gebundenem Kohlenstoff in Gebäuden in Holzbauweise in Bayern - BayF Holz“: ca. 200.000 Euro

KfW-Förderung aus dem Programm „Klimafreundlicher Neubau Nichtwohngebäude - Kommunen“: ca. 98.000 Euro

Zeitplan

Die ersten Ausschreibungen zum Bau erfolgen im März 2025. Der offizielle Spatenstich und damit der Beginn der Baumaßnahmen ist für Mitte Mai 2025 geplant. Die Fertigstellung ist nach derzeitigen Planungen für Januar 2027 vorgesehen.

Text/Graphiken: Planungsbüro Architekten Ingenieure Weber





Ergebnisse der Bundestagswahl am 23.02.2025 in der Gemeinde Parkstetten

Text: Gemeinde

Von 2.564 Wahlberechtigten haben 2.278 Wähler ihre Stimme abgegeben. Damit lag die Wahlbeteiligung bei 88,8 %.

Partei	Erststimmen	Zweitstimmen
CSU, Alois Rainer	1.153 (50,7 %)	991 (43,6 %)
SPD, Marvin Kliem	234 (10,3 %)	229 (10,1 %)
GRÜNE, Feride Niedermeier	141 (6,2 %)	141 (6,2 %)
FDP, Klaus Herpel	48 (2,1 %)	73 (3,2 %)
AfD, Yannic Liebl	475 (20,9 %)	516 (22,7 %)
FREIE WÄHLER, Helmut Muhr	139 (6,1 %)	133 (5,9 %)
Die Linke, Johannes Spielbauer	46 (2,0 %)	58 (2,6 %)
dieBasis	–	4 (0,2 %)
Tierschutzpartei	–	18 (0,8 %)
Die PARTEI	–	3 (0,1 %)
ÖDP, Michael Hirtreiter	24 (1,1 %)	20 (0,9 %)
BP	–	4 (0,2 %)
Volt	–	5 (0,2 %)
PdH	–	–
MLPD	–	–
BÜNDNIS DEUTSCHLAND, Eva Born	12 (0,5 %)	2 (0,1 %)
BSW	–	76 (3,3 %)
zusammen	2.272	2.273

Ein herzliches Dankeschön

Liebe Wahlhelferinnen und Wahlhelfer,

wir bedanken uns ganz herzlich für Ihre vorbildliche Unterstützung und Ihr hohes bürgerschaftliches Engagement bei der Durchführung der Bundestagswahl am Sonntag, 23. Februar 2025.

Eine reibungslose und sorgfältig durchgeführte Wahl hängt immer auch vom Einsatz der ehrenamtlichen Hel-

ferinnen und Helfer ab. Sie engagieren sich in Ihrer Freizeit, um das demokratische und rechtsstaatliche Grundrecht auf allgemeine, unmittelbare, freie, gleiche und geheime Wahlen zu gewährleisten.

Sie alle haben gemeinsam eine ordnungsgemäße und zügige Wahl in unserer Gemeinde sichergestellt. Für diesen Einsatz bedanken wir uns ganz herzlich.

Das Wahlamt der Gemeinde Parkstetten

Abgegebene Fundgegenstände Oktober 2024

Fundgegenstand	Zeit des Fundes	Fundort
Autoschlüssel	02.10.2024	Münsterer Straße
Kinderroller	26.11.2024	Schmiedfeld
Samsung Smartphone	02.01.2025	Parkplatz EDEKA Horeb
Schlüssel	28.01.2025	Feldweg Thurasdorfer Weg
Geld	05.02.2025	Briefkasten Gemeinde Parkstetten
Fahrrad	18.02.2025	Straubinger Straße/Kirchplatz

Die aktuellen Fundgegenstände finden Sie auch auf unserer Gemeindehomepage unter www.parkstetten.de.

Text: Gemeinde



AST – Das Anruf-Sammeltaxi

Weitere Verbesserung im öffentlichen Personennahverkehr für Alle in Parkstetten

Der Gemeinderat hat sich mehrfach um weitere Verbesserungen, Vereinfachungen und auch um eine Vereinheitlichung bei den Anruf-Sammeltaxis (AST) bemüht.

Nun wurde zum Jahresanfang 2025 das Gemeindegebiet Parkstetten und Reibersdorf als weitere Tarifzone ausgewiesen und an die Tarifstruktur der Stadtwerke Straubing angepasst. Die AST-Haltestellen in Parkstetten und deren Bezeichnung wurden überprüft und aktualisiert.

Folgende 14 AST-Abfahrtsstellen stehen Ihnen im Gemeindegebiet Parkstetten zur Verfügung:

- Am Anger
- Kössnacher Straße
- Pfarrhof
- Rathaus
- Schmiedfeld
- Schule
- Seering
- Straubinger Straße (Nr. 42)
- Fischerdorf
- Friedenhain
- Reibersdorf
- Scheften
- Thurnhof
- Unterharthof

Es sind nur Fahrten von Straubing nach Parkstetten und von Parkstetten nach Straubing möglich. Keine Bedienung innerhalb der Gemeinde Parkstetten



Alle AST-Abfahrtsstellen sind mit dem AST-Emblem gekennzeichnet.

Fahrtwünsche sind bis spätestens 30 Minuten vor Abfahrt in der **AST-Zentrale** unter **Telefon 09421/51651** anzumelden.

Haben Sie Fragen? Der aktualisierte Informationsflyer liegt im Bürgerbüro des Rathauses auf und ist auch auf der Homepage der Gemeinde www.parkstetten.de abrufbar. Das Team im Bürgerbüro steht Ihnen auch hierzu gerne zur Verfügung.

Wir wünschen Ihnen eine schnelle, individuelle, sichere und bequeme Beförderung mit dem AST!

Text: Stadtwerke Straubing/Gemeinde



BAVARIAN PROPERTY
 Immobilienservice

Gero Opers

selbständiger Immobilienmakler

Mobil (01 60) 42 88 460

Kooperationspartner der

VR-Bank Ostbayern-Mitte eG

www.vr-abm.de

Stadtgraben 46
 94315 Straubing
 Tel. (09421) 84 70 40
g.opers@bavarian-property.de
www.bavarian-property.de



Angebot für junge Menschen: jugendTAXI Straubing-Bogen

Damit Jugendliche und junge Erwachsene am Wochenende sicher unterwegs sind, wurde im Oktober 2015 das jugendTAXI eingeführt.

Nachfolgend die wichtigsten Infos:

Wer kann dieses Angebot nutzen?

Jugendliche und junge Erwachsene im Alter von 14 Jahren bis einschließlich 26 Jahren mit Wohnsitz im Landkreis Straubing-Bogen oder der Stadt Straubing.

Wie funktioniert das Angebot?

Der Jugendliche/junge Erwachsene kann Wertschecks zum halben Preis im Bürgerbüro im Rathaus einkaufen. Die anderen 50% werden vom Landkreis Straubing-Bogen getragen. Wurde ein passendes Taxiunternehmen gefunden, kann die Taxifahrt anschließend bequem mit den Wertschecks bezahlt werden. Die Taxiunternehmer führen eine Altersüberprüfung durch (diese entfällt bei Jugendleiter-Card-Besitzern - Juleica) und akzeptieren die Wertschecks in Höhe des auf den Schecks aufgedruckten Nennwertes.

Eine Barauszahlung eventuell überschüssiger Beträge ist nicht möglich, unrunde Summen können bar aufgezahlt werden.

Wann sind die Wertschecks gültig?

- Freitag ab 18.00 Uhr bis Samstag 6.00 Uhr
- Samstag ab 14.00 Uhr bis Sonntag 24.00 Uhr
- am Tag vor einem Feiertag ab 18.00 Uhr
- am Feiertag ganztägig

Ausschlaggebend hierfür ist die Uhrzeit beim Fahrtantritt.

Wo sind die Wertschecks gültig?

Die Taxifahrt muss nicht zwingend im Landkreis Straubing-Bogen oder in der Stadt Straubing erfolgen. Wichtig ist, dass sich der Start oder das Ziel im Landkreis Straubing-Bogen bzw. in der Stadt Straubing befinden.

Welche Wertschecks können erworben werden?

Die Wertschecks sind in 5 € / 10 € / 20 € gestaffelt. Wertschecks für Juleica-Besitzer (Ermäßigung in Höhe von 75%) und Ehrenamtskartenbesitzer (Ermäßigung in Höhe von 60%) können ausschließlich online oder in der KJR-Geschäftsstelle gekauft werden!

Gibt es einen Höchstbetrag an Wertschecks?

Der monatliche Höchstbetrag an Wertschecks pro Person liegt bei 60,00 €, d.h. es können für maximal 30,00 € Wertschecks gekauft werden.

Wo können die Wertschecks erworben werden?

1. In der Gemeindeverwaltung Parkstetten, Bürgerbüro
2. In der Kreisjugendring-Geschäftsstelle im Landratsamt
3. Direkt online über die Homepage
www.kjr-straubing-bogen.de
4. Bei den Stadtwerken Straubing im Verkehrsbüro
5. Beim Stadtjugendring Straubing



Welche Taxiunternehmen unterstützen dieses Angebot?

Name	Ort	Telefon
Stadttaxi GmbH	Straubing	09421 989860
Stadttaxi Straubing GmbH	Straubing	09421/989860
Taxi-Mietwagen KOSA	Straubing	09421/830000
Taxi-Mietwagen Ludwig Hilmer	Straubing	0171/1603004
Taxi Sprenger	Straubing	09421/42000
Gäubodentaxi	Straubing	09421/1415
Taxi 37 Altenhof	Straubing	0151/26620263
Tele-Taxi	Straubing	09421/530530
Taxi & Mietwagen Ostbayern GmbH	Straubing	09421/1432
Taxi & Mietwagen Ostbayern GmbH, (Niederlassung Bogen)	Bogen	09422/1464
Taxi Geiger	Schwarzach	0170/5241742
Taxi Aichinger (überwiegend Großraumtaxis),	Viechtach	09942 94050
Taxi Aichinger, (überwiegend Großraumtaxis),	Pracknenbach	09942 8555

Der Informationsflyer liegt im Bürgerbüro des Rathauses auf und ist auch auf der Homepage der Gemeinde www.parkstetten.de abrufbar. Das Team im Bürgerbüro steht Ihnen auch hierzu gerne zur Verfügung (Tel. 09421/9933-0). Auskünfte erhalten sie auch beim Kreisjugendring Straubing-Bogen, Tel. 09421/90903, www.kjr-straubing-bogen.de.

Text: Landratsamt Straubing-Bogen/Gemeinde



Mobil im Alter mit dem seniormobil – auch in Parkstetten

Mit dem Verkehrskonzept „seniormobil“ verbessert der Landkreis Straubing-Bogen auch in Parkstetten die Verkehrsmobilität von Seniorinnen und Senioren. Der Landkreis gibt hierzu an Seniorinnen und Senioren ab 70 Jahren mit Wohnsitz im Landkreis Straubing-Bogen Wertschecks aus. Diese Wertschecks können von den Seniorinnen und Senioren im Bürgerbüro im Rathaus oder auch im Landratsamt erworben werden.

Der Landkreis unterstützt die Seniorinnen und Senioren beim Kauf der Wertschecks und übernimmt 50 % des Nennwertes. Die Busunternehmen der Verkehrsgemeinschaft Straubinger Land (VSL), die Gemeinden Feldkirchen und Oberschneiding als Betreiber des Bürgerbusses, sowie die teilnehmenden Taxiunternehmen akzeptieren die Wertschecks in Höhe des Nennwertes als Zahlungsmittel.

Nähere Auskünfte erhalten sie beim Landratsamt Straubing-Bogen, Tel. 09421/973-200 und beim Bürgerbüro der Gemeinde, Tel. 09421/9933-0.

Der Informationsflyer liegt im Bürgerbüro des Rathauses auf und ist auch auf der Homepage der Gemeinde www.parkstetten.de abrufbar. Das Team im Bürgerbüro steht Ihnen auch hierzu gerne zur Verfügung (Tel. 09421/9933-0). Auskünfte erhalten sie auch beim Landratsamt Straubing-Bogen, Tel. 09421/973-200.“

Text: Landratsamt Straubing-Bogen/Gemeinde



Teilnehmende Verkehrs- und Taxiunternehmen:

Bus:

Verkehrsgemeinschaft Straubinger Land (VSL)

- Lieselotte Bogner e. K.
- Ebenbeck-Reisen
- Johann Häusler Omnibusbetrieb
- Landkreis Straubing-Bogen
- Mückenhausen Busunternehmen GmbH
- Christian W. Pummer
- RBO Regionalbus Ostbayern GmbH
- Walter Wufka GmbH & Co. KG

Bürgerbusse

- Gemeinde Feldkirchen
- Gemeinde Oberschneiding

Taxi:

Bogen:	Taxi Ostbayern GmbH	Tel. 09421/1432
Haibach:	Fahrdienst Meindl	Tel. 09961/90066
Haselbach:	Josef Bugl	Tel. 0171/4721339 bis 24 Uhr
Kirchroth:	Rohrmüller-Buchner	Tel. 0171/7869279
Schwarzach:	Taxi Geiger	Tel. 0170/5241742
Straubing:	Alpar Kosa	Tel. 09421/830000
	Taxi Sprenger	Tel. 09421/42000
	Rohrmüller-Buchner	Tel. 0171/7869279
	Gäubodentaxi	Tel. 09421/1415
	Taxi Ostbayern GmbH	Tel. 09421/1432
	Taxi Altenhof	0151/26620263
Viechtach:	Taxi Viechtach	Tel. 09942/94050
Wiesenfelden:	Renner Reisen	Tel. 09966/441



Mitmachen beim Sommerferienprogramm 2025!

Die Planungen und Überlegungen für das Sommerferienprogramm 2025 sind bereits am Laufen. Die Veranstalterinnen und Veranstalter des Vorjahres, die Parkstettener Vereine und Organisationen und auch alle Weiteren, die sich bereits gemeldet haben, werden demnächst ange-

schrieben, sich auch in diesem Jahr wieder mit spannenden, interessanten, beliebten und kreativen Aktionen am Programm zu beteiligen

Besonders sind natürlich Alle zum Mitmachen aufgefordert, die bisher noch nicht mit Angeboten im Ferienprogramm vertreten waren, für Kinder und Jugendliche in den Sommerferien ebenfalls für ein paar Stunden weitere und ergänzende Aktionen aus den Bereichen Kreatives, Sport, Technik, Musisches, ... anzubieten.

Je mehr Angebote in den Sommerferien, desto mehr Spaß, Freude und Abwechslung für unsere jüngeren Parkstettenerinnen und Parkstettener und ihre Freundinnen und Freunde!

Fragen zur Mitwirkung beantwortet gerne Gerda Blindzellner von der Gemeindeverwaltung Parkstetten unter der Telefon-Nr. 09421/9933-29, E-Mail sekretariat@parkstetten.de. Vorschläge und Ideen werden ebenso gerne angenommen.

Text: Gemeinde



Die Volkshochschule Straubing-Bogen konnte wieder auf ein sehr erfolgreiches Jahr zurückblicken.

Nach dem sensationell guten Jahr 2023 gingen sowohl die Zahl der durchgeführten Kurse als auch die Teilnehmerstunden 2024 leicht zurück, bewegen sich aber weiterhin auf sehr hohem, weit überdurchschnittlichem Niveau. Bei der Zahl der durchgeführten Kurse lag die Außenstelle Parkstetten im vergangenen Jahr auf Platz vier (von 23 Außenstel-

Parkstetten weiterhin eine der erfolgreichsten Außenstellen

len) im Landkreis, bei den Teilnehmerstunden auf Platz zwei und bei den Teilnehmerstunden in Relation zu den Gemeindebürgern ebenfalls auf dem zweiten Platz, nur übertroffen von der Außenstelle Aiterhofen. Glänzen kann die vhs-Außenstelle Parkstetten zudem mit ihrer Quote von 93 % an tatsächlich durchgeführten Kursen. Der Durchschnitt liegt hier im Landkreis bei 69 %.

Insgesamt also eine sehr positive Entwicklung, die nur durch eine gute Zu-

sammenarbeit zwischen der vhs Straubing-Bogen, der Parkstettener Außenstellenleiterin Saskia Reimann und der Gemeindeverwaltung sowie dem großartigen Einsatz der Dozentinnen und Dozenten möglich gemacht werden kann, denen an dieser Stelle ein großes Lob für ihre Einsatzbereitschaft und ihr Engagement ausgesprochen wird. Vielen Dank hierfür und weiterhin viel Spaß!!

Text: Volkshochschule Straubing-Bogen/Gemeinde

Die Fahrschule in Straubing und Umgebung





Zentraler Kontakt

Stadtgraben 80
94315 Straubing

Telefon: 09421 - 8 11 88

E-Mail: info@fahrschule-3f.de

STRAUBING
Stadtgraben 80

PARKSTETTEN
Härthoferstraße 31

ASCHA
Straubinger Straße 14

BOGEN
Stadtplatz 1



Gefällt Dir!







Schnelle Hilfe in Notfällen

Egal ob Feuer, ärztlicher Notfall oder Unfall, europaweit steht kostenlos die „112“ zur Verfügung, um schnell Hilfe zu holen. Diese Nummer ist lebensrettend, sowohl die Feuerwehr als auch der Rettungsdienst sind hier zu erreichen. Auch auf der Internetseite www.notruf112.bayern.de stehen weitere Informationen bereit.

Nach wie vor unentbehrlich sind die „Fünf W“ bei einem Notfall:

Wo ist das Ereignis? **Wer** ruft an? **Was** ist passiert? **Wie viele** Verletzte? **Warten** auf Rückfragen!

Eine weitere wichtige Telefonnummer, die Bürgerinnen und Bürger gedanklich jederzeit parat haben sollten, ist die „110“ - die Notrufnummer der Polizei. Sie werden bayernweit direkt mit der Einsatz-

zentrale des Polizeipräsidiums verbunden, das für Ihren aktuellen Standort zuständig ist. Die „110“ ist die richtige Nummer für alle, die sich in einer Notsituation befinden, Zeuge einer Straftat geworden sind oder eine Beobachtung machen, die von der Polizei überprüft werden sollte.

Nicht zu vergessen ist die Nummer des ärztlichen Bereitschaftsdienstes „116117“. Krankheiten kennen keine Wochenenden oder Freizeiten. Diese Nummer bietet Hilfe für alle Bürgerinnen und Bürger, die außerhalb der Praxisöffnungszeiten Beschwerden haben und behandelt werden müssen, sofern es sich nicht um einen Notfall handelt.

Text: Gemeinde

GEMEINDEBOTE PARKSTETTEN

erscheint viermal jährlich

IMPRESSUM

Herausgeber: Ortmaier Druck GmbH
Birnbachstraße 2,
84160 Frontenhausen
Telefon: 08732 92 10 591
E-Mail: so@ortmaier-druck.de

Redaktion: Sylvia Foidl (sf)
Claudia Franke (cf)
Georg Frey (gf)
Margit Richter (mkr)
Anita Sparrer (as)

Layout/Satz: Norbert Gmeinwieser
workflow preprint-service
Falkenfeser Straße 23a
94377 Steinach/Münster

Umschlag: Foto UI: FF Parkstetten,
Daniela Pscheidl

Auflage: 1.600 Stück

REDAKTIONSSCHLUSS

für den nächsten Gemeindeboten ist am

9. MAI 2025

INSERATE

Größe:	Preis: (incl. MwSt.)
1/1 Seite (Umschlagseite) 210 mm x 297 mm	440,30 Euro
1/1 Seite (Innenteil) 184 mm x 260 mm	357,00 Euro
1/2 Seite quer 184 mm x 130 mm	178,50 Euro
1/3 Seite quer 184 mm x 86 mm	136,85 Euro
1/4 Seite quer 184 mm x 65 mm	95,20 Euro
1/4 Seite hoch 90 mm x 130 mm	95,20 Euro
1/6 Seite hoch 58 mm x 130 mm	65,45 Euro
1/8 Seite quer 90 mm x 65 mm	47,60 Euro

Ansprechpartner:

Norbert Gmeinwieser,
Telefon: 094 28/902080,
E-Mail: parkstetten@gemeindebote.com
Für Satzfehler keine Haftung!

Alle Rechte vorbehalten. Die Texte und Bilder sind urheberrechtlich geschützt.

Eine Vervielfältigung oder Übertragung des Parkstettener Gemeindeboten – auch in Teilen – ist nur mit vorheriger schriftlicher Genehmigung des Herausgebers erlaubt.

Stand: März 2025



VELO DEAL STRAUBING

An- und Verkauf
von gebrauchten
Fahrrädern
Marken aller Art

Daniel Altmann
94365 Parkstetten
bei Straubing
0176/66871497
info@velo-deal-straubing.de
www.velo-deal-straubing.de

**Guter Rad
muss nicht
teuer sein!**



**Heizung
Gas
Wasser
Solar
Bauspenglerei
Reparaturservice**

Florian Matschoss

Aufbaustraße 1
94365 Parkstetten
Tel. 0 94 21 / 83 93 93

Parkstettener „Selbstvermarkter“

Fam. Braun Roithof 1, 94365 Parkstetten Tel. 09422 809703	Verkauf freitags von 9 bis 16 Uhr oder nach telefonischer Vereinbarung: Kartoffeln, Eier
Fam. Thomas Friedl Kößbacher Straße 6, Parkstetten, Tel. 09421 839739	Honig aus eigener Imkerei Wildbret vom Wildschwein und Reh, portioniert und vakuumiert Kaninchen küchenfertig, Brennholz ofenfertig
Hackschnitzel Haslbeck Unterharthof 27, Parkstetten, Tel. 09428 902484, Handy 0171 8435792	Hackschnitzel (auch eingefärbt) zur Beetabdeckung und für Hackgutheizungen, Räucherchips für das besondere Grillerlebnis
Josef Haslbeck Unterharthof 28a, Parkstetten, Tel. 09428 630	Honig aus eigener Imkerei
Marmeladenküche Haslbeck Unterharthof 28, Parkstetten, Tel. 09428 630	Marmelade, Gelee, Säfte, Pikantes, Geschenkkörbe Gartencafé – am 1. und 3. Samstag und Sonntag im Monat ab 13 Uhr geöffnet
Fam. Heindl Donaustraße 12, Reibersdorf, Tel. 09421 21574	Jeden Freitag ab 15.00 Uhr Bauernbrot (ohne Zusatzstoffe) mit reinem Natursauerteig nach alter Tradition im Holzofen gebacken
Fam. Kieninger Donaustraße 13a, Reibersdorf, Tel. 09421 300982	24-h-Milchtankstelle - Rund um die Uhr frische Rohmilch direkt vom Bauernhof. Milchgefäß kann mitgebracht oder am Regiomat erworben werden. Regiomat mit vielen Köstlichkeiten aus der Region
Sabrina Kößl Bajuwarenstraße 22a, Parkstetten, Tel. 0151 28726996	Honig aus eigener Imkerei Honigseifen
OGV Parkstetten Ansprechpartner: Karl Heinz Lorper Tel. 09421 10216	Honig aus der vereinseigenen Imkerei
OGV Parkstetten Ansprechpartner: Josef Ammering Tel. 09421 5109531	Ab Herbst naturreiner, ungespritzter Apfelsaft aus dem OGV-Garten
Fam. Stahl Fischerdorf 24, Parkstetten, Tel. 09421 12249	Speisekartoffeln der Sorte Anuschka - festkochend
Fam. Wesselak Martinstraße 1, Reibersdorf, Tel. 09421 88806	Speisekartoffeln der Sorten: Ditta, Glorietta und Bernina – festkochend Agria und Quarta – vorwiegend festkochend Laura (rotschalig) – vorwiegend festkochend Neu: Jetzt auch Selbstbedienung möglich!

Sie sind auch Selbstvermarkter? Dann nehmen Sie bitte Kontakt mit uns auf:

Gemeindeverwaltung, Ansprechpartnerin Gerda Blindzellner, Tel. 09421 9933-29, E-Mail sekretariat@parkstetten.de



Nutzen Sie das Bürger- und Ratsinformationssystem

Liebe Gemeindebürgerinnen und Gemeindebürger, Transparenz und Nachvollziehbarkeit der Entscheidungen im Gemeinderat und seinen Ausschüssen sind uns ein großes Anliegen. Deshalb stehen Ihnen auf unserer Gemeindehomepage www.parkstetten.de oder direkt unter <https://parkstetten.ris.kommune-aktiv.de/seite/de/rathaus/033:02/-/startseite.html> alle wichtigen Informationen und Beschlüsse zu den im Gemeinderat und seinen Ausschüssen behandelten Tagesordnungspunk-

ten der öffentlichen Sitzungen zum Nachlesen zur Verfügung. Außerdem finden Sie hier alle aktuellen Sitzungstermine und praktische Übersichten über die Zusammensetzung der gemeindlichen Gremien. Gleiches gilt auch für die Sitzungen der Schulverbandsversammlung des Schulverbands Parkstetten. Wir wünschen Ihnen viel Freude und viele Erkenntnisse beim Informieren.

Ihre Gemeindeverwaltung



Ludwig-Thoma-Straße in Parkstetten: Eine Verbindung zur bayerischen Literaturgeschichte



Die Ludwig-Thoma-Straße in Parkstetten ist eine ruhige Seitenstraße der Richtergasse. Am Ende der Straße befindet sich die Firma Eskusa, ein etab-



Ludwig Thoma – Porträt von Karl Klimsch
Bildquelle: Wikipedia

liertes Unternehmen in der Region. Namensgeber der Straße ist der bekannte bayerische Schriftsteller Ludwig Thoma (1867–1921), der mit seinen humorvollen, aber auch gesellschaftskritischen Werken die bayerische Literatur geprägt hat. Geboren in Oberammergau und aufgewachsen in Dachau, studierte er Jura und arbeitete als Rechtsanwalt, bevor er sich ganz der Schriftstellerei widmete. Besondere Berühmtheit erlangte er mit seinen „Lausbubengeschichten“, in denen er mit viel Witz und Charme die Streiche eines aufgeweckten Jungen schildert. Ebenso bekannt sind seine satirischen Werke, in denen er das Leben in Bayern, aber auch die Politik seiner Zeit kritisch beleuchtete. Ludwig Thoma war Mitbegründer und lange Zeit Redakteur der Satierezeitschrift „Simplicissimus“. Seine Werke wie „Der Münchner im Him-

Hier werden in den nächsten Ausgaben des Gemeindeboten immer wieder verschiedene Straßennamen aus Parkstetten vorgestellt und erklärt. Dadurch kann jeder unsere Heimatgemeinde Parkstetten besser kennen lernen.

Bereits vorgestellt:

Gemeindebote März 2021:

Dungaustraße

Gemeindebote Juni 2021:

Dr. Stadler Straße

Gemeindebote September 2021:

Richprechtstraße

Gemeindebote Dezember 2021:

Fasanenweg

Gemeindebote März 2022:

Bussardstraße

Gemeindebote Juni 2022:

Habichtstraße

Gemeindebote September 2022:

Milanweg

Gemeindebote Dezember 2022:

Falkenweg

Gemeindebote März 2023:

Eulenweg

Gemeindebote Juni 2023:

Sperberweg

Gemeindebote September 2023:

Richtergasse

Gemeindebote Dezember 2023:

Ohmweg

Gemeindebote März 2024:

Siemensstraße

Gemeindebote Juni 2024:

Dieselstraße

Gemeindebote September 2024:

Boschstraße

Gemeindebote Dezember 2024:

Roseggerweg

mel“ oder die „Filsbriefe“ sind bis heute fester Bestandteil der bayerischen Literatur. Mit der Ludwig-Thoma-Straße ehrt Parkstetten einen bedeutenden Schriftsteller, dessen Werke die bayerische Kultur und Mentalität bis heute widerspiegeln.

Text/Foto: Peter Seubert



Das gKU informiert: Keine Feuchttücher in die Kanalisation werfen

Feuchttücher werden im Toilettenbereich immer mehr genutzt. Problematisch dabei ist: die Tücher werden in der Toilette entsorgt, lösen sich nicht auf und verstopfen die Kanalleitungen und die Pumpen in den Pumpstationen, die auf dem Weg zur Kläranlage erforderlich sind, zeitweise ausfallen und mühselig händisch gereinigt werden müssen. Diese enormen Verklumpungen (sogenannte Verzopfungen – siehe Foto) haben auch finan-

zielle Auswirkungen für die Abwasserbetriebe.

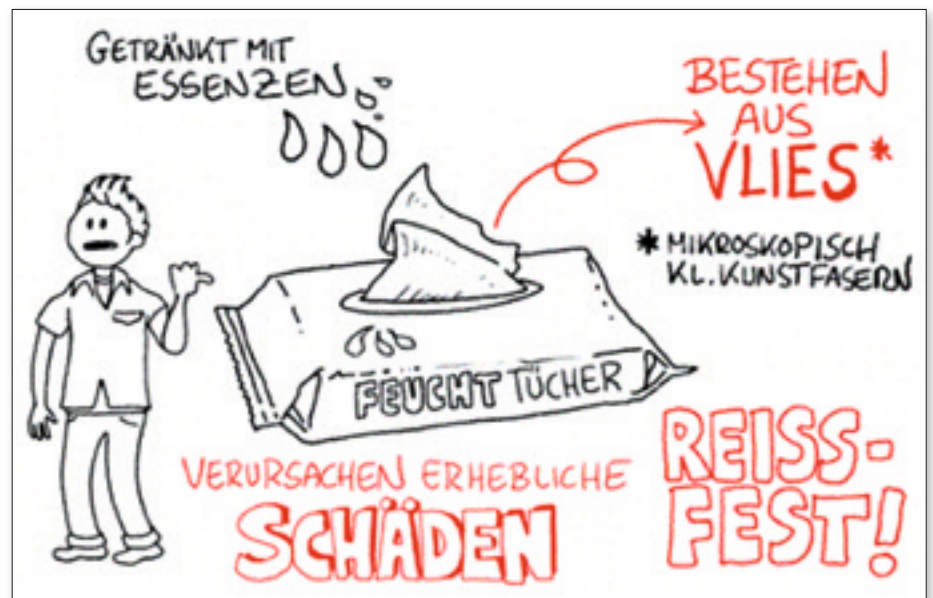
Bitte beachten!
Feucht- und Reinigungstücher verstopfen die Pumpen in der Kanalisation

Verantwortung liegt beim Bürger

Feuchttücher und andere Hygienartikel gehören nicht in die Toilette. Das Problem besteht darin, dass Feuchttü-

cher zwar „spülbar“, aber nicht „pumpbar“ sind. Sie bestehen nicht aus Papier, sondern aus hoch reißfesten Kunstfasern, die sich in den Pumpen festsetzen, nach und nach lange Stränge bilden und schließlich die Pumpen verstopfen.

Text/Foto/Grafik: gKU
Abwasserdienstleistung Donau-Wald



Zuletzt wurden vom Gemeinderat folgende Neuerungen des Ortsrechts beschlossen und inzwischen ortsüblich bekannt gemacht:

- Info über Änderung der Benutzungssatzung für die Kindertageseinrichtung:

Auf Anraten der Kita-Leitung und des Wunsches vieler Eltern wird die Kernzeit in der Kindertageseinrichtung, also die Zeit, in der die Kinder mindestens anwesend sein müssen, ab dem nächsten Betreuungsjahr 2025/2026 von aktuell vier Stunden auf dreieinhalb Stunden (8.30 Uhr bis 12 Uhr) verkürzt.

- Info über Änderung der Gebühren für die Kindertageseinrichtung:

Gemäß Gebührensatzung passen sich die Nutzungsgebühren für die Kindertageseinrichtung St. Raphael zum 1. September 2025 entsprechend der Veränderung des Basiswerts für die staatliche kindbezogene Förderung der Einrichtungen an.

Die Portfoliokosten, die in der Vergangenheit zu Beginn des Jahres gezahlt werden mussten, werden von jetzt an direkt in die monatlichen Gebühren miteinberechnet. Demnach erhöht sich die monatliche Nutzungsgebühr abhängig von der Buchungszeit und dem Lebensalter des Kindes um 7,90 € bis 18,70 €.

Außerdem gibt es ab dem Betreuungsjahr 2025/2026 aufgrund der Verkürzung der Kernzeit eine neue Buchungszeitkategorie von 3-4 h.

Der vollständige Satzungstext steht für Sie auf der Homepage der Gemeinde <https://parkstetten.de/ortsrecht/>, zum Download bereit und kann auch während der Geschäftszeiten im Rathaus eingesehen werden.

Ihre Gemeinde



Das gKU informiert: Rattenbefall in der Kanalisation

Die Wanderratte ist die einzige Art, die in der Kanalisation leben kann. Deshalb wird sie vorwiegend auch als „Kanalratte“ bezeichnet. Allerdings findet man sie auch außerhalb des Kanalrohres in Gebäuden aller Art, auf Höfen und Müllplätzen. Die Kanalratte lebt gerne in großen Gruppen zusammen und pflanzt sich sehr

schnell fort. Ihre Tragzeit beträgt ungefähr 3 Wochen, wobei es im Jahr schon einmal drei bis sechs Würfe mit ca. sieben bis acht Jungen sein können. Die Ratten in der Kanalisation sind „Allesfresser“. So ernähren sie sich von allem, was sie kennen und finden können wie beispielsweise Essensreste und Abfälle, die über

die Toilette entsorgt werden. Deshalb beginnt die Bekämpfung bereits damit, ihnen ihre Nahrungsquellen und Versteckplätze zu entziehen.

Folgendes sollte beachtet werden:

- Spülen Sie Küchenabfälle und Essensreste nicht die Toilette hinunter.
- Futternäpfe von Haustieren sollten nach dem Füttern gereinigt und -Tiernahrung in geschlossenen Behältnissen aufbewahrt werden.
- Werfen Sie Lebensmittelreste in den geschlossenen Biomüll-Behälter.
- Essensreste auf dem Komposthaufen im Garten ziehen Ratten an – unterlassen Sie das!
- Rückstauklappen in Toiletten verhindern das Eindringen bzw. Hinausklettern von Ratten aus dem Klo.

Um vorbeugend gesundheitliche Gefahren zu vermeiden, sollte dies unbedingt beachtet werden.



Text/Foto: gKU

Abwasserdienstleistung Donau-Wald



Bitte Streusplitt entsorgen und damit die Umwelt entlasten

Liebe Bürgerinnen und Bürger, wenn im Frühjahr der Schnee und das Eis von den Straßen und Gehwegen verschwunden sind, bleibt wie jedes Jahr der Streusplitt zurück.

Wir bitten alle Anlieger, die vor ihren Grundstücken vorbeiführenden Gehwege und Straßen zu kehren.

Achten Sie bitte darauf, dass die in Ihrem Straßenbereich befindlichen Sinkkästen nicht zum Abfalleimer für den anfallenden Streusplitt werden. Zum einen ersparen Sie damit die Kosten für teure Sandräumarbeiten in der Kläranlage, die zu Lasten der Allgemeinheit gehen, zum anderen leisten Sie einen wesentlichen Beitrag zur Verschönerung des Parkstettener Ortsbildes.

Die Gemeinde unterstützt Sie auch weiterhin in Ihren Kehrpflichten und wird die Straßen, Wege und Gehsteige in gewissen Abständen mit der Kehrmaschine vom Bauhof-Team reinigen lassen. Für die Parkstettenerinnen und

Parkstettener ist dies eine kostenlose Zusatzleistung der Gemeinde. Trotz der Unterstützung durch diese Kehrmaschine entfällt allerdings die Kehrpflicht der Hauseigentümer nicht.

Neben der Unterstützung des Bauhofs kann sich jeder Bürger, der einen Bürgersteig kehren muss, alle zwei Jahre einen **Straßenbesen Kopf im Bürgerbüro im Rathaus kostenlos abholen**.

Weitere Hinweise und detaillierte Angaben finden Sie in der gemeindlichen Verordnung über die Reinhaltung und Reinigung der öffentlichen Straßen und die Sicherung der Gehbahnen im Winter (Reinigungs- und Sicherheitsverordnung – RSV), die auf der Homepage der Gemeinde www.parkstetten.de unter „Ortsrecht“ veröffentlicht oder in der Gemeindeverwaltung einsehbar ist.

Ihre Gemeinde



GANZ PARKSTETTEN IN DEINER HAND

IMMER WISSEN, WAS GERADE SO LOS IST IN DEINER GEMEINDE

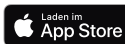
AKTUELLES AUS DEINER HEIMAT

Muni versorgt Dich ab sofort in Echtzeit mit allen Neuigkeiten, die für Dich interessant sind: Lokale Nachrichten, Veranstaltungen, amtliche Bekanntmachungen, Eilmeldungen – mit Muni kommen wichtige Infos aus dem Rathaus, den Vereinsheimen und den lokalen Betrieben direkt auf Dein Smartphone.

HOL DIR DIE APP

Mit der Muni-App bekommst Du lokale News direkt und unkompliziert auf Dein Smartphone – wann immer und wo immer Du willst. Gleich die kostenlose App holen und ab sofort immer wissen, wo was läuft.

SCAN ME
Hol Dir die
App!



Muni – ein brandneuer digitaler Kommunikationskanal vom Feinsten. Für Deine Region & Dich.



muni

www.muni.bayern



Tom & Basti feiern fulminante Premiere von „Zwoaschneidig“ in Parkstetten

Am 14. Februar 2025 feierten mit einem Feuerwerk aus Humor, Musik und bayerischer Lebensfreude Tom & Basti die Premiere ihres neuen Programms „Zwoaschneidig“ in der Mehrzweckhalle Parkstetten. Vor rund 700 begeisterten Zuschauern lieferten die beiden Musiker aus Mauth eine mitreißende Show, die zwischen Lachtränen und nachdenklichen Momenten alles bot, was echtes Wirtshauskabarett ausmacht. Schon in den ersten Minuten war klar: Tom & Basti haben den Schalk im Nacken und nehmen kein Blatt vor den Mund. Mit schelmischen Dialogen, hintersinnigem Humor und ihrer einzigartigen Volksmusik erzählten sie Geschichten aus dem Alltag – mal laut und frech, mal leise

und nachdenklich. Getreu dem Motto „Zwoaschneidig“ betrachteten sie die Welt aus verschiedenen Blickwinkeln und bewiesen dabei einmal mehr ihre unvergleichliche Bühnenpräsenz. Die Atmosphäre in der ausverkauften Halle war grandios: das Publikum klatschte, lachte und sang begeistert mit. Tom an der Gitarre und Basti mit seiner Steirischen Harmonika brauchten keine große Bühne oder aufwendige Technik – ihre handgemachte Musik und ihr spontaner Witz reichten völlig aus, um den Saal in ihren Bann zu ziehen.

Ein besonderer Dank gilt der Agentur Showtime und ihrem Team für die Organisation dieses unvergesslichen Abends. Ebenso ein großes Danke-

schön der Feuerwehr Parkstetten, die mit ihrer Sicherheitswache für einen reibungslosen Ablauf sorgte sowie dem Hausmeister und Hallenbeauftragten Ludwig Edenhofer, der mit großem Einsatz dafür gesorgt hatte, dass alles perfekt vorbereitet war.

Mit dieser gelungenen Premiere ist der Startschuss für die Böhmwind-Tour mehr als geglückt. Wenn die beiden Musikanten Tom & Basti live auftreten, bleibt garantiert kein Auge trocken!

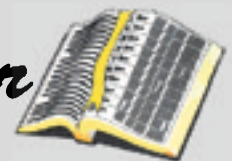
Text: Peter Seubert

*Fotos: ALEXANDERSHORTI
Photography, Parkstetten
und Feuerwehr Parkstetten*



www.bestattungen-wörth.de

Rudolf Aumer
Bestattungsunternehmer



BESTATTUNGEN · ÜBERFÜHRUNGEN · SARGLAGER

Waldstr. 1 · 93086 Wörth/Hofdorf · Telefon 09482-12 70 · Fax 95 94 80

Tag + Nacht erreichbar 0171 265 07 72

Veranstaltungen April bis Juni 2025

04./05./06.04.25	19:00 Uhr	Förderverein FFW Parkstetten	Theater	Im Pfarrheim
Freitag, 18.04.25	10:00 – 14:00 Uhr	Fischereiverein Parkstetten	Karfreitags-Fischverkauf Beim	Rathaus
Donnerstag, 24.04.25	18:00 Uhr	OGV Parkstetten	Jahreshauptversammlung	Im OGV-Vereinsgarten
Freitag, 25.04.25	19:00 Uhr	Donauschützen Reibersdorf	Königsschießen	Im Schützenhaus Reibersdorf
Mittwoch, 30.04.25		Donauschützen Reibersdorf	Maibaumeinholen	
Donnerstag, 01.05.25	9:30 Uhr	FFW Parkstetten/RSV	Maibaumaufstellen	
Donnerstag, 01.05.25	13:00 Uhr	Donauschützen Reibersdorf	Maibaumaufstellen	
Samstag, 10.05.25	9:00 – 13:00 Uhr	Frauenunion Parkstetten	Frühjahrsbasar	Am Rathauspark
Samstag, 10.05.25	14:00 Uhr	Wir in Parkstetten	Kinderflohmarkt mit Bastelaktionen für den Mutter- und Vatertag	Im Rathauseck und Mehrgenerationenpark
Freitag, 16.05.25	19:00 Uhr	RSV – Volleyball	Jahreshauptversammlung	
Sonntag, 01.06.25	10:00 – 17:00 Uhr	OGV Parkstetten	Sommerfest	Im OGV-Vereinsgarten
Dienstag, 03.06.25	19:00 – 21.00 Uhr	Kita St. Raphael	Info-Abend für neu angemeldete und wechselnde Kinder in den Kindergarten	
Donnerstag, 05.06.25	19:00 – 21 00 Uhr	Kita St. Raphael	Info-Abend für neu angemeldete Kinder der Krippe	
Samstag, 07.06.25	8:00 Uhr	EC Rothammer	Gemeindemeisterschaft	Im Sportzentrum
Donnerstag, 19.06.25	9:00 Uhr	Parkstetten	Fronleichnamsprozession	
Sonntag, 22.06.25	9:00 Uhr	Reibersdorf	Fronleichnamsprozession	
Freitag, 27.06.25	18:00 Uhr	Fischereiverein Parkstetten	Fischerfest mit Feldgottesdienst	Am Aschauer Weiher
Samstag, 28.06.25	16:00 Uhr	Fischereiverein Parkstetten	Fischerfest mit Johannifeuer	Am Aschauer Weiher

Die Veranstaltungen sind dem Veranstaltungskalender der Gemeinde-Homepage entnommen (keine Gewähr auf Vollständigkeit und Aktualität!). Bitte Änderungen oder weitere Veranstaltungen für kommende Ausgaben des Gemeindeboten frühzeitig bekanntgeben:
Gemeindeverwaltung, Ansprechpartnerin Gerda Blindzellner, Tel. 09421 9933-29, E-Mail sekretariat@parkstetten.de

Ein herzliches Dankeschön an das Bauhofteam für den Winterdienst



Die Arbeit im Winterdienst wird nicht weniger, auch wenn die kalte Jahreszeit wegen der Klimaveränderungen zunehmend milder wird. Besonders bei wechselnden Gefrier- und Tautemperaturen kann es schnell spiegelglatt werden. Hier kommen die Mitarbeiter des Winterdienstes zum Einsatz. Sie streuen bereits frühzeitig Straßen und Wege zu einer Zeit, in der viele von uns noch schlafen, räumen den Schnee beiseite und sorgen so für unser aller Sicherheit – auch an den Wochenenden!

Liebes Team des Parkstettener Bauhofs, wir alle sind sehr dankbar für Eure Umsicht, Euren engagierten Einsatz und Eure fleißige Tätigkeit. Vielen herzlich Dank für Eure Arbeit im Winterhalbjahr 2024/2025!

Text/Foto: Gemeinde



VIA NOVA-Wanderung von Kelheim nach Weltenburg

Am Sonntag, 25. Mai 2025, findet die nächste Via Nova-Wanderung der Gemeinde Parkstetten statt.

Die Route führt von der Befreiungshalle Kelheim ein kurzes Stück steil bergab und dann entlang des „Weltenburger Höhenwegs“ nach Weltenburg. Durch schattige Mischwälder wandern wir zum „Wieserkreuz“. Von dort haben wir einen einmaligen Blick auf die Donau, die schroffen Jurafelsen am Beginn des Donaudurchbruchs und die weitläufigen Wälder auf beiden Seiten des Tals. Diesen Ausblick wollen wir in einer kurzen Pause genießen.

Vorbei an den prähistorischen Höhlensiedlungen am Arzberg geht's weiter in Richtung des Frauenbergs mit der pittoresken Frauenbergkapelle. Über den Kreuzweg gelangen wir direkt hinein in den Innenhof des Klosters Weltenburg.

Die Einkehr im „Weltenburger Klosterstüberl“ haben wir uns dann wirklich verdient.

Mit dem Schiff fahren wir dann den Weg zurück bis zur Anlegestelle in Kelheim und der Bus bringt uns dann wieder nach Parkstetten.

Abfahrt beim Rathaus
in Parkstetten:9 Uhr
Ankunft in Parkstetten:ca. 17 Uhr
Unkostenbeitrag,
u. a. für Schifffahrt und Bus:20 €
Wegstrecke,
leichter Fußweg:ca. 10 km

Wir bitten um Anmeldung bei:
Birgit Bauer, Tel. 09421/913904 oder
Petra Kremer, Handy 0175/7026485
oder unter wirinparkstetten@web.de.
Der Via Nova-Beauftragte der Gemeinde Christian Hentschel und die Organisatoren von „Wir in Parkstetten e.V.“ freuen sich auf rege Teilnahme.

Text: Birgit Bauer



Vision und Kraft
International und
überkonfessionell
Achtsamkeit und Ehrfurcht
vor der Schöpfung
Neuen Geist atmen
Offenheit und Gastfreundschaft
Verantwortung und Heilung
Aufbruch und Hoffnung

Allianz 



Holen Sie Ihr neues Kennzeichen

Die Mofa- und Moped-Saison fängt bald wieder an, aber ohne Haftpflichtschutz läuft nichts. Damit Sie ab 1. März wieder sicher unterwegs sein können, schauen Sie jetzt bei mir vorbei.

Andreas Krinner

Generalvertretung der Allianz
Straubinger Str. 39
94365 Parkstetten
☎ 0 94 21.18 24 99
☎ 01 71.4 80 66 66
andreas.krinner@allianz.de



Andreas **H Metallbau Heisinger**

Metall in seiner schönsten Form

Schlosserei - Spenglerei

- Vordächer
- Balkonanlagen
- Zaunanlagen
- Blechbearbeitung
- Schweißkonstruktionen

Scheften 5 · 94365 Parkstetten

Telefon: 09422 / 4034756 · Telefax: 09422 / 8074244

Mobil: 016097200033 · E-Mail: a.heisinger@gmx.de

Unser Betrieb ist zertifiziert nach DIN 1090 EXC 2.



Foto: Kathrin Braun

B & P

BIRK & PARTNER
DAS BESTE FÜR IHRE FINANZEN

Michael Keil

Vorstand, Finanz- und
Immobilienexperte

☎ 09421 8408-700

✉ m.keil@birk-partner.de

www.birk-partner.de



Immobilienmakler
aus der Region

eigene, hausinterne
Finanzierungsabteilung



Versicherungsmakler
seit 1994

Geld- und Vermögensanlagen
flexibel und renditestark

Immobilienverkauf mit Konzept. Ehrlich, familiär und transparent!

Mit dem „alles aus einer Hand - Prinzip“ schnell und effizient ans Ziel. Immobilien gehören oft zu den größten Vermögenswerten im Privatbestand. Mit unseren fundierten Kenntnissen im Finanz- und Immobilienbereich bieten wir Ihnen einen echten Marktvorteil!

Rufen Sie mich gerne an und vereinbaren Sie ein persönliches Erstgespräch!



Wie es damals war....

Pferderennen in Reibersdorf

Elf schöne Preise gab es am 26. Mai 1824 mit „obrigkeitlicher Bewilligung“ bei einem Pferderennen in Reibersdorf zu gewinnen. Die ersten drei Gewinne stifteten Sponsoren, die übrigen wurden durch die Rennmeister finanziert. Rennmeister waren wohlhabende Personen, die Pferde bei Rennen starten ließen. Die „24er“, die es als Preise zu den Seidenfahnen gab, waren damals gebräuchliche Münzen. Die Reihenfolge der Finanzierung wurde vor dem Rennen im Reibersdorfer Wirtshaus ausgelost. Dazu hatten sich alle Rennmeister „gefälligst“ dort einzufinden. Dreimal musste die Rennbahn umritten werden, die laut des Inserates „die auf der schönsten Ebene eine viertel Stunde wohl im Umkreise enthält“. Es wird sich um eine abgesteckte Grasbahn gehandelt haben. Heute benötigt der beste Hengst im Galopp angeblich für eine 7190 Meter lange englische Rennstrecke sechs Minuten und vier Sekunden, was einer durchschnittlichen Laufgeschwindigkeit von 71,9 km/h entspricht. Die Pferde der damaligen einheimischen Züchter werden von solchen Leistungen weit entfernt gewesen sein. Die Rennbahn in Reibersdorf konnte von den „Herrn Zuseher“ vollends übersehen werden. Auch die nun 200 Jahre alte Einladung zur anschließenden Tanzmusik klingt in unseren heutigen Ohren fremd: „Die sowohl für gute Ordnung beim Pferdrennen, als der Hieben statthabenden Tanzmusik, so wie auch für gute und billige Bedienung der Sitl. Herren Gäste bestmöglichst gesorgt wird, so schmeichelt sich eines gütigen zahlreichen Zuspruchs. Reibersdorf den 6ten Mai 1824. Michael Hafner, Tafern = Wirth daselbst“. Die Umgangsformen waren halt in Ordnung, im damals neuen bayerischen Königreich.

Text: Konrad Rothammer

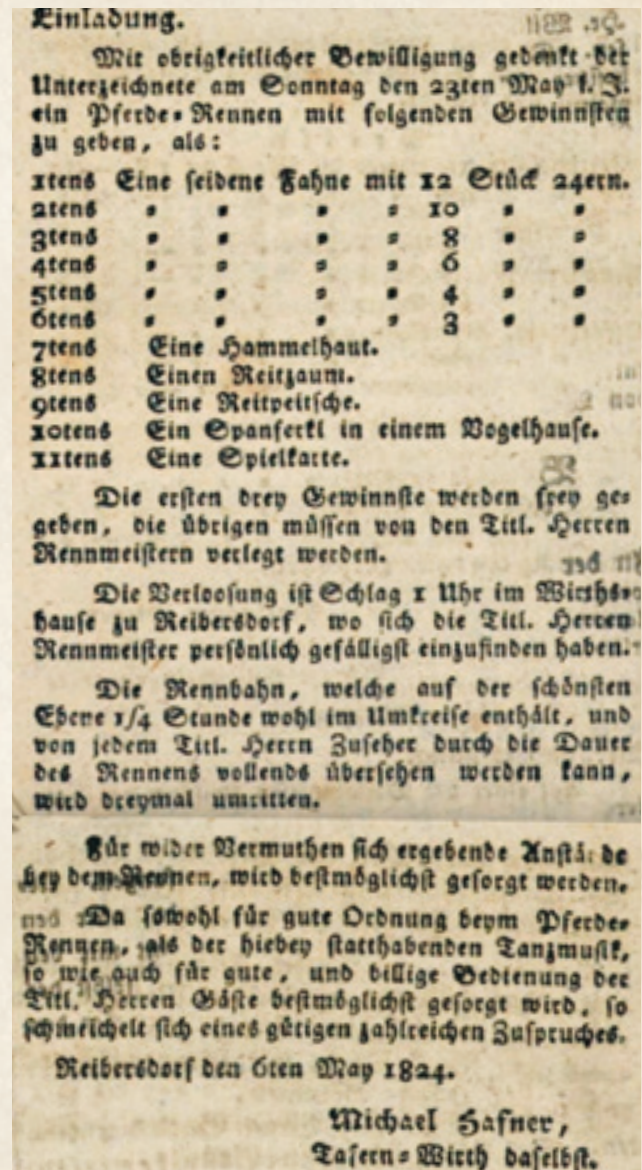


Bild: Straubinger Wochenblatt, vom 6. Mai 1824



Dr. med. dent. Florian Herpich

Dr. med. dent. Julian Füllerer
(angestellter ZA)



Straubinger Straße 59
94365 Parkstetten
Tel.: 094 21 / 83 15 15
E-Mail: zahnherpich@t-online.de
www.zahnarzt-parkstetten.de





Wie es damals war....

Sechs Jahre Zuchthaus wegen Brandstiftung

Die spätere Reue half dem Brandstifter in diesem Fall wohl kaum. Zu sechs Jahren Zuchthausstrafe wurde er für seine aus Rache begangene Tat verurteilt. „Zucht“ und „Strafe“ waren zu der Zeit sehr wörtlich zu nehmen. Nach der Verbüßung erhielt er zudem zehn Jahre Ehrenrechtsverlust. Der Brandstifter war mit hoher Wahrscheinlichkeit ein umherziehender Vagabund. Warum sonst bettelte ein Braubursche aus Schierling an einem späten Abend in Parkstetten um Essen? Den Ehrenrechtsverlust wird er verschmerzt haben. Schlimmer war für ihn sicher, dass er nach der Strafverbüßung unter Polizeiaufsicht gestellt werden konnte. Er musste sich also im weiteren Leben „bewähren“.

Eine Wiedergutmachung des Schadens wird vom Brandstifter nicht zu erwarten gewesen sein. Ob oder in welchem Umfang der Parkstettener Bauer damals gegen Feuer versichert war, ist nicht mehr festzustellen. Im Jahr 1811 wurde auf Befehl des ersten bayerischen Königs Maximilian I. Joseph die „Allgemeine Brandversicherungsanstalt“ gegründet. Besonders vor Bränden war die Angst

SS Straubing, 13. Sept. (Schwurgericht für Niederbayern.)
7. Fall. Anklage gegen Jos. Steimer, 42 J. alt, led. Brauges-
hilfe von Schierling, A.-G. Mollersdorf, wegen Verbrechens der
Brandstiftung. Staatsanwalt: I. III. St.-A. Krapp. Verteidiger:
I. Adv. Schwarz hier. Steimer hat am Montag den 28. Mai l. J.
Abends nach 10 Uhr einen an der nach Bogen führenden Straße
gelegenen Stadel des Bauers Joh. Gruber in Unterparkstetten, A.-G.
Straubing, vorsätzlich dadurch in Brand gesetzt, daß er das aus dem
Stadel herauschauende Stroh mit einem Bündholze anzündete, wo-
durch der hölzerne Stadel sammt dem darin befindlichen Schweine-
stall in Flammen aufging, und mit demselben die darin befindlichen Vor-
räthe, Geräthschaften, 12 Schafe und 6 Schweine ein Raub der
Flammen wurden und Joh. Gruber hiedurch einen Schaden von
mindestens 2000 A. erlitt. Der Angeklagte ist geständig und gibt
Rache als Motiv seiner That an. Er sei am fraglichen Tage von
Straubing aus nach Unterparkstetten gegangen und habe bei dem
letzten Bauern in Unterparkstetten um ein Essen zugesprochen, er sei
aber beschimpft worden. Da habe er den Entschluß gefaßt, bei dem
Bauern anzuzünden. Er habe in obiger Weise die That ausgeführt;
er sei dann in die Felder hinausgelaufen, die ganze Nacht auf den-
selben herumgeirrt und habe sich dann andern Tags selbst bei der
Gendarmerie in Straubing gestellt; jetzt reue ihn die That freilich,
er habe halt in der Aufregung gehandelt; sein Wille sei nur ge-
wesen, daß der Stadel niederbrenne, nicht auch, daß das Feuer sich
dem Wohngebäude mittheile. Daß in dem Stadel auch eine Vieh-
stallung sich befinde, habe er nicht gewußt. Schuldig im Sinne der
Anklage. Urtheil: 6 Jahre Zuchthaus, 10 Jahre Ehrenrechtsverlust,
Zulässigkeit der Stellung unter Polizeiaufsicht.

Bild: Gemeindearchiv/ Landshuter Zeitung vom 13.09.1883

groß in der damaligen Zeit. Die mit viel Holz gebauten und strohgedeckten Häuser und Scheunen waren einem Feuer schutzlos aus-

geliefert und so war oft die gesamte Existenz einer Familie vernichtet.

Text: Konrad Rothammer

Auflösung des Bilderrätsels in der Dezemberausgabe des Gemeindeboten:



Die meisten von Ihnen werden den Thurnhof sofort erkannt haben. Der stattliche Gutshof befindet sich im Eigentum des Straubinger Klosters der Ursulinen. Vor noch nicht allzu langer Zeit war das Gut, das eine eigene Hofjagd besitzt, der größte landwirtschaftliche Betrieb in der Gemeinde. Heute ist der umfangreiche Besitz verpachtet und wird von der Saatzucht Steinach bewirtschaftet.

Text: Konrad Rothammer / Foto: Gemeindearchiv



Wie es damals war....

Erste urkundliche Erwähnungen von Parkstetten

Eine Expertise von Hans Agsteiner aus Münster:

„Nicht nur das Augsburger Domkapitel, auch die Grafen von Bogen und die mit ihnen verwandten Domvögte von Regensburg waren in Parkstetten im hohen Mittelalter reich begütert. Ihren Besitz ließen sie von Ministerialen verwalten, das waren einst unfreie Dienstmänner, die in den Ritterstand aufstiegen. In einer Schenkungsurkunde des Klosters Oberalteich, die von Cornelia Mohr auf die Zeit vor 1094 datiert wird, werden als Zeugen u.a. aufgeführt: Engelschalch und Rotpreht de Parcsteti.

Damit erscheint der Ortsname Parkstetten das erste Mal urkundlich. Es ist m.E. – vorbehaltlich der Darstellung des Bayerischen Hauptstaatsarchivs – die erste urkundliche Erwähnung von Parkstetten.

Engelschalk von Parkstetten erscheint später nochmals in einer Oberalteicher Urkunde, die von Cornelia Mohr auf die Zeit um 1112 - 1115 datiert wird. Der Edle Gerhoch von Wolferszell bestimmt ihn in dieser Ur-

kunde zum Salmann (= Testamentsvollstrecker). Er soll nach seinem und seiner Ehefrau Mathilde Tod den Besitz in Wolferszell samt den Hörigen je zur Hälfte an die Klöster Oberalteich und (Pfaff-)Münster geben“. Anmerkung: Das Bayerische Staatsarchiv hat im Auftrag der Gemeinde Parkstetten die Recherchen von Hans Agsteiner bestätigt. Hans Agsteiner aus Münster ist ein anerkannter Heimatforscher, der viele Geschichtsbeiträge veröffentlicht hat. Seine Forschungen über Münster und Steinach sowie über das Herzogtum Straubing-Holland sind von herausragender Bedeutung.

Ein Pfarrer von Parkstetten wird erst im Jahr 1216 schriftlich erwähnt. Am 13. Oktober 1216 musste „Chunradus Mozinger plebanus de Parcsteten“ neben anderen als Zeuge beim Urteil in einem Streit zwischen Regensburger Klöstern eintreten.

(Konrad Rothammer)



Wer weiß, wo dieses Bild aufgenommen wurde?



Foto: Gemeindearchiv/Sammlung Karl Schellerer

Dieses Foto ist im Jahr 1958 entstanden. Die Umgebung des Anwesens hat sich sehr verändert.



Spaß und gute Laune beim Feuerwehrball der FF Parkstetten 2025

Am Samstag, 11.01.2025, fand in der festlich geschmückten Mehrzweckhalle in Parkstetten der große Feuerwehrball 2025 statt. Mehrere hundert Gäste aus Nah und Fern feierten bis in die frühen Morgenstunden zur Musik der Band „Die Voigranaten“ (www.die-voigranaten.band).

Bereits am Donnerstag vor dem Ball warf die Veranstaltung seine Schatten voraus. Es wurde ab ca. 17:00 Uhr damit begonnen, den Himmel in die Halle einzuziehen. Am Freitag wurde dann das Parkett für die Tanzfläche verlegt und die Tische und Stühle aufgebaut. Außerdem wurde die große selbst gebaute Bar vom Vereinslager in die Halle gebracht und aufgebaut. Auch sonstiges Zubehör angefangen von der Spüle sowie die Kühl- und Gefrierschränke für die Bar über die Gläser für den Sektempfang bis hin zu den Tassen und Tellern für die Kaffee-Ecke wurden von den Feuerwehrfrauen und -männern in die Halle gebracht, gespült und vorbereitet. Auch die Tische und die Halle wurden fest-

lich dekoriert. Am Samstag wurde dann noch der letzte Schliff angelegt und die Band baute ihr Equipment auf der Bühne auf.

Gegen 19:00 Uhr konnte es dann losgehen. Die Besucher wurden mit einem Glas Sekt begrüßt. Nachdem sich die Gäste zu ihren Plätzen begeben hatten, ging es um 20:00 Uhr nach einer kurzen Begrüßung auch schon mit dem Feiern los. Zum Sound der Band „Die Voigranaten“ war die Tanzfläche sofort gut gefüllt. Und auch das hervorragende Speisen-Buffer wurde dann eröffnet. Das aus mehreren Hauptgerichten und Beilagen bestehende Buffet wurde von Stefan Riedel (www.sr-catering.com) und seinen Mitarbeitern professionell serviert. Auch in der Bar fanden sich kurz darauf bereits die ersten Gäste ein, um sich bei einem kleinen Getränk zu unterhalten. Im Foyer konnte man beim netten Personal in der Kaffee-Ecke bei einer guten Tasse Kaffee und einem leckeren Stück selbst gebackenen Kuchen oder Torte mal kurz dem Trubel der Halle entfliehen.

Gegen 21:45 Uhr gab es dann bereits das nächste Highlight mit dem Showprogramm der Rubber Ducks aus Feldkirchen (www.rubber-ducks.net). Anschließend wurde dann mit weiteren tollen Hits, gespielt von der Band „Die Voigranaten“ bis in die frühen Morgenstunden kräftig weiter getanzt und gefeiert.

Am Sonntag war der Ball dann für die Vereinsmitglieder der Feuerwehr Parkstetten noch nicht abgeschlossen. Das gesamte Equipment musste wieder abgebaut und an seinen Platz zurückgebracht werden. Die Tische, Stühle und das Parkett wurden weggeräumt und auch die Stoffbahnen für den Himmel wurden abgenommen und alles wieder verstaut, damit es für den nächsten Ball wieder bereitsteht. Die Feuerwehr Parkstetten möchte sich bei allen Gästen für den Besuch des Feuerwehrballes bedanken.

Text/Fotos: Feuerwehr Parkstetten





Erfolgreiche Kommandantenwahl

Stefan Ternes und Matthias Köppl stellen das zukünftige Führungsduo

Nach intensiver Vorbereitung und engagierten Beratungen fand am Montagabend, 16.12.2024, die Wahl der neuen Kommandanten der Freiwilligen Feuerwehr Parkstetten statt. Fanden sich am ersten angesetzten Wahltermin im Rahmen der Jahreshauptversammlung noch keine Kandidaten, so konnten die aktiven Feuerwehrfrauen und Feuerwehrmänner in Anwesenheit von Kreisbrandrat Markus Weber und Kreisbrandinspektor Markus Huber sowie der beiden Kommandanten der Freiwilligen Feuerwehr Reibersdorf Roland Sandl und Andreas Meier im vollbesetzten Schulungsraum des Feuerwehrhauses nunmehr erfolgreich neue Führungspersönlichkeiten für die Wehr bestimmen. Die Kandidatenfindung und die Wahl zeigten einmal mehr den Zusammenhalt innerhalb der Parkstettener Feuerwehr.

Einstimmig wurde Stefan Ternes in geheimer Abstimmung zum neuen 1. Kommandanten der Freiwilligen Feuerwehr Parkstetten gewählt. Der 36-jährige Familienvater bringt nicht nur jahrelange Erfahrung in verschiedenen Führungsgraden im aktiven Feuerwehrdienst mit, sondern genießt auch das große Vertrauen seiner Kameradinnen und Kameraden. Jahrelang war Stefan Ternes als Jugendwart auch für die Ausbildung des Feuer-

wehrynachwuchses zuständig. In seiner Dankesrede betonte Stefan Ternes, dass er sich darauf freue, die bald 150-jährige Tradition der Wehr fortzuführen und gleichzeitig auch neue Impulse setzen zu können. „Gemeinsam sind wir stark. Mein Ziel ist es, den Zusammenhalt weiter zu vertiefen, den Austausch und die Kommunikation untereinander zu fördern und die Einsatzbereitschaft unserer Wehr zu sichern“, erklärte der frisch gewählte 1. Kommandant.

Zum Stellvertreter des 1. Kommandanten wurde Matthias Köppl gewählt. Der 38-jährige, der seit vielen Jahren als engagierter Gruppenführer und Atemschutzträger aktiv ist, zeigte sich sehr erfreut über das ihm entgegengebrachte Vertrauen.

Die Neuwahl war notwendig geworden, da die bisherigen Kommandanten Robert Wacker und Tobias Werner nach zwölf Jahren nicht mehr für eine weitere Amtszeit zur Verfügung standen. Beide versicherten, dass sie auch weiterhin engagiert in der Feuerwehr aktiv sein werden und eng mit ihren Nachfolgern zusammenarbeiten werden, um so auch eine reibungslose Übergabe zu gewährleisten.

Bürgermeister Martin Panten, der die Neuwahl zusammen mit der Geschäftsleitenden Beamtin Jennifer Graf leitete, gratulierte den neuen Füh-

rungskräften herzlich. In seinem Grußwort lobte er die hochwertige und engagierte Arbeit der Feuerwehr Parkstetten und betonte deren unverzichtbaren Beitrag für die Sicherheit der Gemeinde und der Region: „Mit Stefan Ternes als 1. Kommandanten und Matthias Köppl als seinen Stellvertreter hat die Feuerwehr Parkstetten wieder ein starkes Führungsduo. Die beiden werden zusammen mit dem weiteren Führungsteam und mit Unterstützung durch die weiteren Einrichtungen der Gemeinde mit hoher Kompetenz und Qualität als auch mit Herz und größter Leidenschaft die Herausforderungen, die der ehrenamtliche Feuerwehrdienst zum Wohl und zum Schutz der Bevölkerung und damit des Nächsten mit sich bringt, in Zukunft großartig meistern.“

Auch Kreisbrandrat Markus Weber freute sich, dass nunmehr die Parkstettener Feuerwehr als wichtiger Bestandteil der Feuerwehren im Landkreis weiter personell gut aufgestellt ist. Er sicherte zu, dass die beiden neuen Kommandanten selbstverständlich die Unterstützung der Landkreisführung haben, die sich auf ein weiterhin gutes und kameradschaftliches Zusammenwirken freut.

Text/Foto: Feuerwehr Parkstetten



Die neugewählte Führung der Parkstettener Feuerwehr: 1. Kommandant Stefan Ternes (3. v. l.), sein Stellvertreter Matthias Köppl (2. v. r.) zusammen mit den beiden Vorständen Tobias Gigler (2. v. l.) und Fabian Schlecht (rechts) und dem 1. Bürgermeister Martin Panten (links).



Erdbeeren, Humor und ein Schuss Heimatliebe – die Festdamen legen los!

Erdbeermarmelade, gute Laune und ein ordentlicher Schuss Heimatliebe – damit haben wir Festdamen uns im Vorfeld des Gründungsfestes zum ersten Mal ordentlich ins Zeug gelegt! In der Marmeladenküche Haslbeck ging es rund: es wurde gerührt, abgefüllt und natürlich beklebt – was das Zeug hält. Dank der tatkräftigen Unterstützung von Erika Eichinger-Haslbeck wurde aus der süßen Zutat schnell eine köstliche Sonder-Edition, die sich niemand entgehen lassen sollte. Die Marmelade kann im Rahmen des Maifestes in Parkstetten sowie am 17. und 18. Mai beim 10jährigen Jubiläum des Gartencafés der

Familie Haslbeck erworben werden – gegen eine hoffentlich großzügige Spende in das Sparschwein der Festdamen. Der Erlös dieser Aktion kommt zu 100 % den Festdamen zugute, die das Geld für den Kauf ihrer Festkleider verwenden werden. Jeder Euro zählt, und wir sagen schon jetzt herzlich 'Danke' für die Unterstützung. Ein besonderer Dank gilt Erika Ei-

chinger-Haslbeck, die mit viel Engagement nicht nur bei der Herstellung half, sondern auch die Zutaten und Gläser spendete. Außerdem bedanken wir uns bei Eva Haslbeck für die schönen Fotos, die die Aktion dokumentierten.

Also, wer sich das süße Vergnügen nicht entgehen lassen möchte – ab zum Maifest oder in den Garten von Familie Haslbeck. Wir Festdamen freuen uns über jede Spende und auf viele fröhliche Gesichter beim Gründungsfest!

Text: Stephanie Färber-Heller

Fotos: Eva Haslbeck

Folgt den Festdamen:





Festdamen auf dem Feuerwehrball 2025

Auf dem diesjährigen Feuerwehrball trafen sich auch die Festdamen für unser Gründungsfest in 2026. Kurz vor der Eröffnung der Bar wurde schon

einmal gemeinsam angestoßen, denn in den vergangenen Monaten konnte bereits einiges unter der Federführung von Festfrau Stephanie Färber-

Heller organisiert werden. So stehen nun unter anderem alle Festmädchen und -buben fest. In der nächsten Ausgabe des Gemeindeboten freuen wir uns, Ihnen das ganze Team vorstellen zu dürfen.

Text/Foto: Feuerwehr Parkstetten



(v. l.) Lena Weiglsberger, Elisabeth Boger, Julia Paintinger, Alina Sperl, Magdalena Eichinger, Stephanie Färber-Heller, Mia Wittmann und Janine Ambros.



GRABNER · KERSCHER · MADER
RECHTSANWÄLTE IN KOOPERATION
www.grabner-anwaelte.de



<p><u>Uwe D. Grabner</u> Rechtsanwalt Fachanwalt f. Strafrecht Fachanwalt f. Familienrecht</p>	<p><u>Agathe M. Kerscher</u> Rechtsanwältin Fachanwältin für Arbeitsrecht Wirtschaftsmediatorin</p>	<p><u>Wolfgang Mader</u> Rechtsanwalt Spezialist f. Mietrecht</p>
<p>Stadtgraben 116 94315 Straubing</p>	<p>Telefon: 09421/ 97487-0 Telefax: 09421/974877</p>	<p>info@grabner-anwaelte.de www.grabner-anwaelte.de</p>

Ihr Recht in guten Händen



Feuerwehr Reibersdorf mit neuer Satzung

Vorsitzende wiedergewählt – Vier Brandeinsätze im Jahr 2024

Am 22.01.2025 trafen sich die Mitglieder der Freiwilligen Feuerwehr Reibersdorf zur Hauptversammlung im Feuerwehr- und Schützenhaus Reibersdorf. Marco Probst, einer von drei gleichberechtigten Vorsitzenden, blickte dabei auf ein ereignisreiches Jahr zurück.

Laut Vorsitzendem Probst nahm die Feuerwehr nicht nur an den Gründungsfesten Hunderdorf und Bogenberg sowie an der Kreisinspektoren- und an der Kreisfeuerwehrverbandsversammlung, sondern auch an vielen Veranstaltungen der Vereine und Organisationen in der Gemeinde Parkstetten teil. Sie führte auch ein Grillfest und einen Kameradschaftsabend und zusammen mit den Donauschützen Reibersdorf einen Faschingsball und das Maibaumaufstellen durch. Es fanden neun Ausschuss- und zwei Vorstandssitzungen statt.

Kommandant Roland Sandl teilt mit, dass der Feuerwehr 106 Mitglieder angehören, die sich aus 32 aktiven, 22 passiven und 36 fördernden Mitgliedern sowie vier Jugendlichen, elf Mitgliedern der Kinderfeuerwehr und einem Ehrenmitglied zusammensetzen

würden. Im Kalenderjahr 2024 seien vier Brandeinsätze und acht technische Hilfeleistungen zu verzeichnen gewesen. Besonders gefordert wurde die Feuerwehr beim Hochwassereinsatz an der Donau im Juni. Mit den Einsätzen im Ernstfall zeigte sich Sandl sehr zufrieden, während die Teilnahme an den Übungen zu wünschen übrig lasse. Die Kinder hingegen hätten begeistert an den vielen Übungen teilgenommen; belohnt wurden sie mit einer Fackelwanderung.

Martin Schubnell schloss mit dem Kassenbericht an, der sehr erfreulich ausfiel. Trotz zahlreicher Ausgaben minderte sich der Kassenbestand nur geringfügig. Der Feuerwehrverein beschloss einstimmig eine neue Vereinsatzung und den Eintrag ins Vereinsregister.

Bürgermeister Martin Panten lobte den Zusammenhalt der Feuerwehr Reibersdorf, die eine tragende Säule der Gemeinde sei. Dies hätte sich auch beim Hochwassereinsatz durch die außerordentlich gute Abstimmung mit der Gemeinde und der FFW Parkstetten gezeigt. Nach dem Dank an alle Helfer beim Donauhochwasser

folgte die Neuwahl des Vorstandes. Die bisherigen drei gleichberechtigten Vorsitzenden Sebastian Eichinger, Marco Probst und Korbinian Staudinger stellten sich wieder zur Wahl und wurden einstimmig bestätigt. Ebenso wieder auf drei Jahre wurde Martin Schubnell als Kassier und Alexander Probst als Schriftführer gewählt. Als Beisitzer werden zukünftig David Amberger, Anton Dünstl, Andreas Staudinger und Florian Zirngibl tätig sein. Die Kassenprüfung werden Erwin Heindl und Andreas Schneller vornehmen.

Vorsitzender Probst wies noch auf den am Samstag, 22. Februar 2025 stattfindenden gemeinsamen Faschingsball mit den Donauschützen Reibersdorf, das Grillfest am Sonntag, 22. Juni 2025, und die bereits feststehenden Veranstaltungstermine in der Gemeinde Parkstetten hin.

*Text: Alfons Geith
Foto: FFW Reibersdorf*





Beste Faschingsstimmung im Reibersdorfer Schützenhaus

Nein, eine Karnevalshochburg wie Köln oder Mainz ist Reibersdorf (noch) nicht. Und doch: Wer nach einem kunterbunten Maskenball sucht mit lauter netten und stimmungsvollen Menschen, wird in Reibersdorf fündig. Das Reibersdorfer Schützenhaus war auch gar nicht mehr wiederzuerkennen. Aufwändig dekoriert und kunterbunt geschmückt, erwartete es die Schar der überaus phantasievoll kostümierten und maskierten Gäste. Diese amüsierten sich prächtig und hatten sichtlich ihren Spaß dabei. Das bekannte und beliebte Duo „Die Geschwister Helmbrecht“ sorgte von Anfang an mit mitreißender Musik für ausgelassene Faschingsstimmung bis zum Schluss. Als Höhepunkte gab es wie immer eine Maskenprämierung und Tortenverlosung.

FFW-Vorstand Sebastian Eichinger und 1. Schützenmeister Franz Listl begrüßten die Ballbesucher – unter ihnen auch Diakon Helmut Pscheidl

mit Ehefrau Daniela, 1. Bürgermeister Martin Panten mit Ehefrau und Gemeinderätin Katrin, ein Tross von Gemeinderäten und Fahnenmutter Christa Dünstl. Den „Geschwistern Helmbrecht“ gelang es musikalisch sofort, die Tanzfläche gut zu füllen und die Stimmung in immer neue Höhen zu treiben. Das war ganz im Sinne der Ballbesucher. Ein erster Höhepunkt des Abends war die Maskenprämierung, wobei es die unbestechliche Jury nicht einfach hatte, die vielen phantasievollen Masken und Kostüme zu ordnen und zu prämiieren. Wer die Wahl hat, hat die Qual. Doch nach einigem Hin und Her stand die Reihung fest und Preise gab es schließlich ohnehin für alle Teilnehmer. Kurz darauf folgte der zweite Höhepunkt, die Verlosung der süßen, verführerischen Torten. Ein herzliches Dankeschön an die vielen Spender der wunderschönen Torten! „Die Geschwister Helmbrecht“ heizten mit ihrer schmissigen und schwungvollen Musik permanent die Stimmung an

und sorgten so für durchgängiges Tanzvergnügen bis in die frühen Morgenstunden hinein. Für eine notwendige Abkühlung stand den Ballgästen ab 22 Uhr ein Barbetrieb zur Verfügung, der eifrig aufgesucht wurde. Hier konnte man noch kurzfristig sein hart verdientes Geld zum Schutz vor Inflation in eine hochprozentige Kapitalanlage umtauschen. Für das leibliche Wohl war ebenso bestens gesorgt. Als Ergebnis darf festgestellt werden: Nutze den Abend - Genieße den Augenblick! Es war eine wunderschöne, kunterbunte und stimmungsvolle Gaudi. Viele schöne Momente und Augenblicke bleiben bestimmt in bester Erinnerung. Allen Mitwirkenden aus nah und fern dafür ein herzliches Dankeschön für die schönen gemeinsamen Stunden. Wieder einmal haben die Reibersdorfer bewiesen, dass auch oder gerade eine kleine Dorfgemeinschaft Großartiges auf die Beine stellen kann!

Text/Fotos: Franz Listl



Kindertageseinrichtung
St. Raphael
Parkstetten

Farbenprojekt bei den Krippenkindern

Da die Kleinsten der Kita St. Raphael bereits Interesse an Farben zeigten, griff dies das Team der Schaf Wolke Gruppe auf, um daraus das Projekt „Kunterbunte Faschingszeit“ entstehen zu lassen. Immer eine Woche lang wurde eine bestimmte Farbe behandelt und spielerisch vertieft. Es wurde gemeinsam das Farbenlied gesungen, in dem die Kinder verschiedenste Dinge in einer Farbe kennenlernten und sich im Anschluss daran selbst Utensilien in der Farbe aus dem Gruppenraum zusammensuchten. Natürlich wurden beim Thema Farbe

auch Kunstwerke in der jeweiligen Wochenfarbe gestaltet. So konnten sich die Kleinen auf großflächigen Plakaten, die sie mit Farbbrollen bemalten austoben oder ihre Feinmotorik durch Aufkleben kleiner Farbschnipsel auf einen Faschingsballon trainieren. Durch die tägliche Wiederholung sowie durch Fingerspiele zu den Farben, unterschiedliche Steckspiele, Bilderbücher und Anschauungsmaterial, das die Kinder auch selbst mitbrachten, verinnerlichten die Krippenkinder die Farben spielerisch. Auch der Gruppenraum wurde mit jeder neuen

Farbe immer bunter, so dass sich die Kinder bis zur Faschingswoche über ein kunterbuntes Zimmer freuen konnten. Immer am Donnerstag durften die Kinder in der jeweiligen Wochenfarbe gekleidet in die Kita kommen und es wurde ein gemeinsames Gruppenfoto zur Erinnerung gemacht. Am Freitag gab es noch den jeweiligen Farblecks auf die Nase (z.B. Rot-Nasen-Tag), damit die Krippenkinder mit Spaß ins Wochenende starten konnten.

Text/Fotos: Kita St. Raphael



Kindertageseinrichtung
St. Raphael
Parkstetten

Waldprojekt in der Waldemar Gruppe im Sportzentrum

Die Kinder brachten während der Herbstzeit verschiedene Naturmaterialien wie z.B. Blätter, Eicheln, Kastanien und Pilze mit in den Kindergarten und wollten unseren Gruppenraum damit dekorieren. Die Kinder waren voller Eifer und hatten dazu

auch tolle Bastelideen, die wir dann gemeinsam umsetzen.

Es wurden Laub- und Nadelbäume gebastelt und die verschiedensten Waldtiere gestaltet. Außerdem brachten die Kinder verschiedenste Sachbücher mit, durch die wir den Lebens-

raum des Waldes besser kennen lernen.

In der Adventszeit dekorierten die Kinder die gebastelten Bäume zu toll geschmückten Christbäumen um.

Text/Fotos: Kita St. Raphael



Wir ♥ Lebensmittel.

E Horeb
EDEKA

Kindertageseinrichtung
St. Raphael
Parkstetten

Lustige Faschingszeit in der Kita St. Raphael

Im Januar sammelten die Kinder gemeinsam mit ihren Erzieherinnen Ideen zum bevorstehenden Fasching. In jeder Gruppe wurde im Rahmen einer Kinderkonferenz demokratisch

abgestimmt, welches Faschingsthema heuer für die närrischen Wochen vertieft werden soll. So wurden die unterschiedlichsten Themen von Zauberwald, Weltall, Pokémon, Farbenwelt,

Zirkus bis hin zur Unterwasserwelt ausgewählt. Dann wurden gemeinsam mit den Kindern die Gruppenräume passend zum Motto dekoriert und viele kreative Ideen der Kinder



umgesetzt: es wurde gebastelt, gesungen, geturnt und gemeinsam der Ablauf der Faschingsfeier geplant. Diese fand am unsinnigen Donnerstag statt, wo alle verkleidet in die Kita kamen und bei der großen Faschingsfeier mit einer Kinderdisco, einer langen Polonaise durch das Haus, lustigen Bewegungsspielen und einem

bunten Essensbuffet mit Leckereien zum Faschingsthema viel Freude und gute Laune hatten. Auch die Walde-
mar von Schwein Kinder ließen es ordentlich krachen und feierten ausgiebig den Fasching im Sportheim. Am darauffolgenden Freitag, dem „Schlafanzugtag“, kamen die Kinder und Erzieherinnen im Schlafanzug in

die Kita. Dort machten es sich alle mit Kissen, Decken, Kuscheltieren und Geschichten gemütlich und ließen den Fasching entspannt ausklingen. Alle hatten eine erlebnisreiche und lustige Faschingszeit, in der der Spaß, das Verkleiden und das Dekorieren im Vordergrund standen.

Text/Fotos: Kita St. Raphael



Kindertageseinrichtung
St. Raphael
Parkstetten

Vorschulkinder lernen die Grundschule kennen

Im Rahmen der Kooperation mit der Dr.-Johann-Stadler-Grundschule erhielten die diesjährigen Pustebblumen-

kinder der Kita St. Raphael im Januar eine Einladung zum Bilderbuchkino. In der Schulbücherei wurden die Kin-

der von der Lehrerin Frau Throner erwartet und bekamen von ihr das Bilderbuch „Es klopft bei Wanja“ eindrucksvoll und kindgerecht vorgelesen. Passend zur Geschichte bekamen die Kinder eine Laternenvorlage zum Selberbasteln mit nachhause. Natürlich durften die Vorschulkinder auch einen Blick in die Klassenzimmer werfen, wo sie so manchen ehemaligen Kindergartenfreund wieder entdeckten.

Im Februar fand dann ein Faschings-Maskenbasteln mit den Schulkindern statt. Die Vorschulkinder wurden freundlich in der Schule empfangen und mit einem Lied begrüßt. Dann konnte jedes Vorschul- und Schulkind beim Maskenbasteln seine kreativen Fähigkeiten ausleben. Es war für alle eine schöne Gelegenheit alte Kita-Freundschaften aufleben zu lassen, sich auszutauschen und gemeinsam Zeit zu verbringen. Nebenbei entstanden einfallsreiche Masken und die künftigen Schul Kinder freuten sich danach noch mehr auf den Start in den neuen Lebensabschnitt.



Text/Fotos: Kita St. Raphael

PHYSIOTHERAPIE MATTHIAS WEINMANN

- Krankengymnastik
- Manuelle Therapie
- Krankengymnastik am Gerät (KGG)
- Lymphdrainage
- Kiefergelenkstherapie (CMD)
- Schlingentisch
- Massagen
- Sportphysiotherapie
- Wärmeanwendung (Rotlicht/Fango)



Dekan-Seitz Str. 16 · 94356 Kirchroth · ☎ 09428/9499956 · ✉ physio-weinmann@web.de



Pfand für die Kita

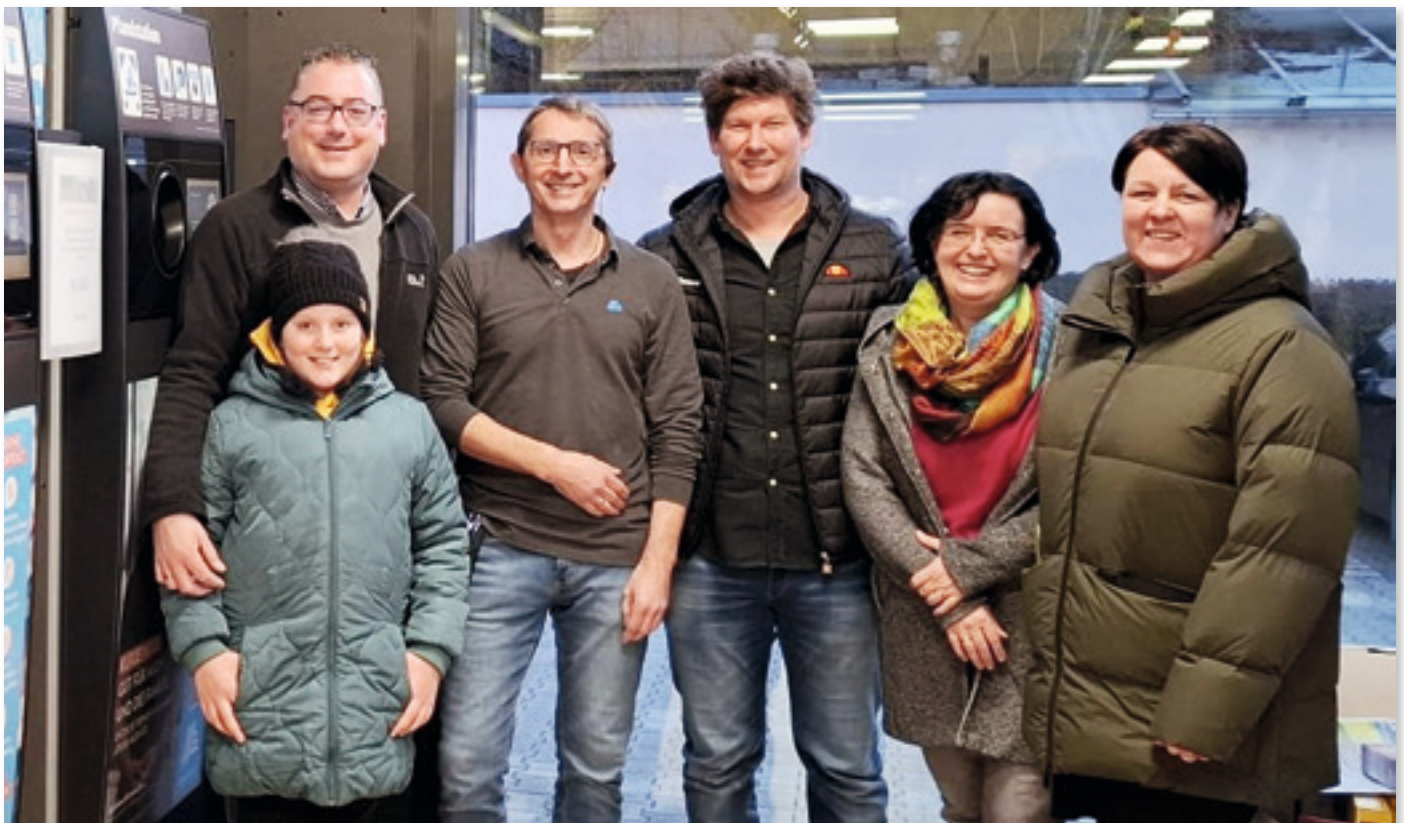
ALDI unterstützt Parkstettener Kindergarten

Wer bei ALDI in der Chamer Straße in Straubing bei seinem Einkauf das zurückgebrachte Flaschenpfand entbehren kann, kann damit ab sofort ganz einfach Gutes tun: Auf Initiative des Kindergarten-Fördervereins hat der Discounter eine bunt verzierte Spendenbox für die Kita St. Raphael Parkstetten aufgestellt, in den die Kunden ihren Flaschenbon schnell und unkompliziert zum Wohle der Kinder

spenden können. „Jeder Bon, egal in welcher Höhe, ist uns willkommen. Denn so können wir den Kindergartenkindern bei der Anschaffung von Spielzeug oder der Finanzierung von Ausflügen tatkräftig unter die Arme greifen“, so Fördervereinsvorsitzender Thomas Winterstetter und Filialleiter Klaus Brandtner unisono. Beide hoffen, dass möglichst viele Kunden den Weg zu ALDI in der Chamer

Straße finden und dort dem Förderverein ihr Flaschenpfand zur Verfügung stellen. Kita-Leiterin Conny Sagmeister und ihre Stellvertreterin Petra Klostermeier dankten Winterstetter und Brandtner für die hervorragende Idee und ihr Engagement zu Gunsten der Kleinsten.

*Text: Sebastian Riesner
Foto: Thomas Winterstetter*



(v. l.) Fördervereinschef Thomas Winterstetter mit Tochter Lea, Aldi-Filialleiter Klaus Brandtner, stv. Vorsitzender Daniel Altmann, stv. Kitaleiterin Petra Klostermeier und Kindergartenleitung Conny Sagmeister



HARTL GmbH

Mobil 0160 / 96 400 450

Parkstetten · Straubinger Straße 38

Öffnungszeiten:

Montag + Mittwoch

Anmeldung und Unterricht

18.30 Uhr bis 20.30 Uhr

Aus- und Weiterbildung Berufskraftfahrer



Ritter, Prinzessinnen und Cowboys Kinderfasching wieder ein voller Erfolg

Auch heuer konnte der Förderverein Kindergarten Parkstetten unter Mithilfe des Elternbeirats wieder einen großen Kinderfasching durchführen. Nicht zuletzt deshalb warteten zahlreiche kleine Narren bereits weit vor Öffnung der Turnhalle geduldig auf Einlass, um mit vielen Gleichgesinnten die närrische

Zeit zu feiern. Die großen Erwartungen der anwesenden Eltern und Kinder wurden dabei nicht enttäuscht: Fördervereinsvorsitzender Thomas Winterstetter sowie sein Stellvertreter Daniel Altmann-Eichhorn hatten ein vielfältiges Programm aufgestellt, das den verkleideten Nachwuchs narren

ein breites Lachen auf die Gesichter zauberte. Beide geben die Organisation des Kinderfaschings nach mehreren Jahren an der Spitze des Fördervereins beim nächsten Mal in jüngere Hände. Nichtsdestotrotz wünschten sie allen einen lustigen Nachmittag und dankten den örtlichen Geschäften, Banken und Vereinen, die eine reichhaltige Tombola ermöglicht hatten. Im Mittelpunkt stand dabei der Auftritt der Kindergarde des Bogener Narrentisch mit Prinzessin Maria I. und Prinz Fabian I. und einem schwungvoll gestalteten Garde- und Showtanzprogramm. Für zusätzliche Gaudi sorgten Sophia und Hannah, die alle Kinder mit ihrer kurzweiligen Animation bei Laune hielten sowie die Flip Flops mit einem rundum gelungenen und frenetisch bejubelten Auftritt. Fetzige Rhythmen von DJ Kone sorgten dafür, dass die Kinder zwischen den Showakten ausgelassen tanzen und hüpfen konnten. Einen großen Dank sprach Winterstetter neben der Gemeinde auch der Wasserwacht und EDEKA Horeb aus sowie allen Helfern, die sich beim Auf- und Abbauen, Bedienen und mit Kuchen Spenden am Kinderfasching beteiligten.



Die Vorsitzenden Thomas Winterstetter und Daniel Altmann-Eichhorn bei der Übergabe der Tombolapreise an Sandy und Mika Kaniß sowie an Stefanie Feiertag.

Text: Sebastian Riesner
Fotos: Thomas Winterstetter,
Sebastian Riesner



EDEKA

Haslbeck

... Ihr Frischemarkt

TOP
GESCHÄFT



Handelsverband
Bayern
1950

Bayerns
Premium-
händler

www.hv-bayern.de

Otto-Hiendl-Straße 7
94356 Kirchroth
Telefon 09428 / 903711
info@edeka-haslbeck.de

TOP
GESCHÄFT



Handelsverband
Bayern
1950

Bayerns
Premium-
händler

www.hv-bayern.de

*Wir wurden vom Handelsverband Bayern
als erster Premiumhändler in Niederbayern
ausgezeichnet.*



Hannah und Sophia heizten gemeinsam mit DJ Kone ordentlich ein.



Die Kindergarde lieferte einen viel umjubelten Auftritt ab.

VdK ORTSVERBAND Straubing-Feldkirchen-Parkstetten

Was erwartet Dich bei uns?

- Veranstaltungen (z.B. Mutter-/Vatertagsfest)
- Gemeinsame Ausflüge
- Ratsnachmittage
- Beihilfe bei Bedürftigkeit

Wir freuen
uns
auf Dich!

DU BIST HERZLICH WILLKOMMEN!

Infos und Veranstaltungskalender gerne unter:

ov-straubing@vdk.de • 09421 7899099 (Günther Loidl 1.Vorsitzende)
<https://bayern.vdk.de/vor-ort/ov-straubing-feldkirchen-parkstetten/>

SOZIALVERBAND
VdK
bayern
unabhängig. solidarisch. stark.



Schulverbandsversammlung vom 10.12.2024

In der Sitzung des Schulverbands Parkstetten, des Schulsachaufwands-trägers der Dr.-Johann-Stadler-Grund- und Mittelschule, wurden zahlreiche wichtige Themen behandelt. Der Schulverbandsvorsitzende und 1. Bürgermeister der Gemeinde Parkstetten begrüßte dazu die Vertreter der beteiligten Kommunen aus Straubing, Steinach, Ascha und Mitterfels.

Aktueller Stand und Neuerungen an der Schule

Zu Beginn informierte Rektor Helmut Haller die Anwesenden über den aktuellen Sachstand an der Schule sowie über geplante Projekte und Neuerungen. Derzeit besuchen 172 Grund- und 110 Mittelschüler die Schule. Auch zwei Partnerklassen der Straubinger Papst-Benedikt-Schule, Förderzentrum für körperliche und motorische Entwicklung, mit rund 25 Schülerinnen und Schülern sind weiterhin in den Parkstettener Räumen untergebracht. Rektor Haller dankte den Mitgliedern des Schulverbands für die gute finanzielle Unterstützung und Ausstattung der Schule, was maßgeblich mit zu einem hohen Bildungsstandard beiträgt.

Zu den Neuerungen im angelaufenen Schuljahr zählen insbesondere die Einführung der Verfassungsviertelstunde, der neue „Radlführerschein“ und die Digitalisierungsoffensive der Bayerischen Staatsregierung. Dank letzterer erhalten alle Schülerinnen und Schüler ab der 5. Jahrgangsstufe zukünftig für die Schule eigene digitale Endgeräte. Für die 5. und 6. Klasse wurden dazu in den letzten Tagen neue iPads ausgeliefert. Die Geräte sind grundsätzlich von den Eltern selbst zu finanzieren, die dafür allerdings bei den zuständigen staatlichen Stellen einen Zuschuss in Höhe von bis zu 350 € je Gerät beantragen können. Auch die neuerdings vom Freistaat Bayern vorgegebenen verbindlichen Sprachstandsfeststellungen für Vorschulkinder beschäftigen die Schule.

Das große Engagement der Schulfamilie wird dennoch auch belohnt. So wurde die Schule zum wiederholten

Mal mit den Auszeichnungen „Gute gesunde Schule“ und „Umweltschule in Europa / Internationale Nachhaltigkeitsschule“ gewürdigt.

Besonderes Augenmerk wurde in der Sitzung auch auf die Jugendsozialarbeit an Schulen (JaS) gelegt, die seit diesem Jahr erstmals an der Schule angeboten wird. Michaela Kunze-Venus ist in dieser Funktion tätig und bringt dafür jahrelange Erfahrung in der Jugendhilfe mit. Sie freut sich, dass sie so offen und herzlich im Team aufgenommen wurde und die Zusammenarbeit mit dem Lehrerkollegium und dem Betreuungspersonal der offenen Ganztagschule vertrauensvoll ablaufe. JaS bietet Schülern, Eltern und Lehrern Unterstützung bei sozialen und emotionalen Problemen und arbeitet eng mit dem Allgemeinen Sozialdienst (ASD) und Beratungsstellen zusammen. Aufgrund der hohen Nachfrage konzentriert sich die JaS derzeit überwiegend auf die Einzelfallbetreuung, zukünftig sind aber auch präventive und aufklärende Projekte geplant.

Veränderungen im Schulvertrag und Haushaltsplanung

Ein wichtiger Beschluss war die Anpassung des öffentlich-rechtlichen Schulvertrags zwischen dem Schulverband Parkstetten und der Gemeinde Parkstetten. Ziel ist die Verwaltungsvereinfachung insbesondere im Bereich der Abrechnung der Finanzumlagen für den Sachaufwand der Grundschule.

Im Anschluss wurde die Haushaltssatzung mit Haushalts-, Finanz- und Stellenplan für das Jahr 2025 einstimmig von den Schulverbandsräten beschlossen. Wesentliche Punkte des Vermögenshaushalts sind die Sanierung der Außensportanlagen (geplante Gesamtkosten ca. 400.000 €) sowie die Anschaffung von Schulausstattung, insbesondere für das Schulsekretariat sowie von Kinderrollern für die Umsetzung des Radlführerscheins. Der Verwaltungshaushalt für die laufenden Betriebskosten weist ein Volumen von insgesamt 969.500 € (Vorjahr: 954.200 €) auf. Darin be-

rücksichtigt ist angesichts der anstehenden Tarifverhandlungen eine erneute prognostizierte Lohnsteigerung von 4 %.

Mittagsverpflegung

Aufgrund gestiegener Kosten des Caterers und zusätzlicher Personalkosten für hauswirtschaftliche Leistungen wie beispielsweise die Essensportionierung und -ausgabe, musste die Verpflegungspauschale angepasst werden. Isst ein Kind täglich in der Schule, fallen dafür nun pauschale monatliche Entgelte in Höhe von 108,50 € an. Die geänderten Pauschalen gelten bereits seit diesem Schuljahr und stießen weitgehend auf Akzeptanz.

Digitalisierung und Förderprogramme

Die Digitalisierung der Schule wurde durch Förderprogramme wie das Sonderbudget Lehrerdienstgeräte und den DigitalPakt Schule erheblich unterstützt. Die Förderverfahren konnten kürzlich endgültig abgeschlossen werden. Insgesamt wurden für Lehrerdienstgeräte 36.562 € investiert, wovon 22.000 € gefördert wurden. Aus dem DigitalPakt zum Ausbau der digitalen Bildungsinfrastruktur wurden weitere 2.743 € nachbewilligt, sodass die Gesamtförderung bei 60.604 € liegt.

Ausblick

Die Bestrebungen zur Sanierung der Außensportanlagen zeigen Fortschritte. Nach Ortsbegehung und Entwurfsplanung wurde ein entsprechender Förderantrag bei der Regierung von Niederbayern gestellt. Die Maßnahmen umfassen unter anderem den Austausch des Bodenbelags und die Erneuerung der Entwässerung des Allwetterplatzes und der Laufbahn. Die Sanierung soll möglichst im kommenden Jahr umgesetzt werden.

Text: Gemeinde



6. Klasse als „Forscher“ an der Uni Regensburg

Im Januar machte sich die 6. Klasse auf den Weg nach Regensburg an die Universität. Im Zusammenhang mit dem Studienfach „Naturwissenschaft und Technik“ durften die Heranwach-

senden eigens für sie zusammengestellte Versuche zum Thema „Säuren und Basen“ durchführen. Zuerst wurden die Begrifflichkeiten geklärt, anschließend prüften die Kinder den

pH-Wert verschiedener Wasserproben mit unterschiedlichen Indikatoren wie beispielsweise Blaukrautsaft und einem Universalindikator. Auch der Alltagsbezug kam nicht zu kurz, denn die Schülerinnen und Schüler durften unterschiedliche Flüssigkeiten aus dem Haushalt, wie beispielsweise Seife, Abflussreiniger oder Zitronensaft auf ihren pH-Wert testen. Bei dem Besuch wurden nicht nur Erkenntnisse von den Gästen gesammelt, auch die Studierenden konnten sich als angehende Lehrkräfte ausprobieren. Mit einem kleinen Forscherheft im Gepäck ging es am Ende noch quer über das imposante Unigelände.



Text: Isabella Freundorfer
Fotos: Matthias Komma



Schlesische Straße 114 • 94315 Straubing
www.ergo-konzept.de

ZURÜCK INS LEBEN

Fachbereiche	Neurologie	 <p>Ergotherapie für Kinder und Erwachsene</p> <p>ergo konzept Ergotherapie Kathrin Neißendorfer</p>	
	Neurofeedback		
	Hirnleistungstraining		
	Handtherapie		
	Orthopädie		
	Gangtherapie		
	Schmerztherapie		
	Kinderheilkunde		
	Schwindel- und Vestibulartherapie		

Terminvereinbarung 09421 989 60 90 • info@ergo-konzept.de



**Dr.-Johann-Stadler
Schule Parkstetten**

Projekttag „Mehr bewegen – besser essen“ in der Klasse 3a

Am Mittwoch, 15.01.2025, fand der Projekttag „Mehr bewegen – besser essen“ der EDEKA-Stiftung in der Klasse 3a statt. Nach einem gemeinsamen Frühstück mit selbst gemachten Spießen

aus Frischkäsebrotwürfeln, Gemüse und Käse beschäftigten sich die Schülerinnen und Schüler mit ausgewogener Ernährung. Zwischendrin gab es eine ausführliche Bewegungspause,

so dass sich die Kinder wieder mit Elan mit der Ernährungspyramide beschäftigen konnten z.B. was gehört zu einem ausgewogenen Frühstück, Mittag- bzw. Abendessen.

Den Projekttag rundete das gemeinsame Kochen eines Mittagessens in unserer Schulküche ab. Auf dem Speiseplan stand: Dinkelnudeln mit einer Gemüsebolognese und eine Fruchtquark-Nachspeise mit Dinkelcrunch. Zu trinken gab es mit Wasser verdünnte Fruchtschorlen.

Die Kinder hatten sehr viel Freude am gemeinsamen Zubereiten und Essen in der Schulküche.

Vielen Dank an das Team von der EDEKA-Stiftung, dass sie unseren Kindern einen so abwechslungsreichen, informativen und kulinarisch ansprechenden Tag ermöglicht haben!

Text/Fotos: Katharina Bischer



Hans Kreittmayr

Immobilien



Verkauf und Vermietung

● Häuser ● Wohnungen ● Grundstücke ● Gewerbeobjekte

Kirchweg 10, 94377 Steinach

Tel. 0 94 28/94 90 73, Fax 0 94 28/94 90 83, Mobil 01 70/2 93 99 94

info@immobilien-hk.de

www.immobilien-hk.de



Dr.-Johann-Stadler
Schule Parkstetten

Das Leben im Offenen Ganztage Parkstetten

Nach den Hausaufgaben wird gebastelt, musiziert, gefeiert und vor allem gelacht

Text/Fotos: OGS Parkstetten





Aus der Schulbücherei

Im Dezember fand in der Schulbücherei wieder das traditionelle Weihnachtsbasteln statt. 26 Grundschul-kinder im Alter von sechs bis zehn Jahren waren begeistert dabei. Es wurde gesungen, gebastelt und vorge-

lesen. Zum Schluss wurde die Geschichte von „Es klopft bei Wanja in der Nacht“ in Form eines Bilderbuchkinos vorgetragen. Frau Kremer möchte allen Helferinnen für das gute Gelingen und ihre tatkräftige Hilfe dan-

ken. Ohne ihre Unterstützung wären solche Aktivitäten nicht möglich. Für das neue Schuljahr wurden wieder viele neue Bücher angeschafft. Den Fokus der Anschaffung legte man diesmal vermehrt auf Bücher für das 4. bis 7. Schuljahr. Wir freuen uns auf viele begeisterte Leser und wünschen allen ein erfolgreiches zweites Schulhalbjahr!

Text/Foto: Petra Kremer



DREI SÄULEN FÜR IHRE GESUNDHEIT ...



Naturheil-Zentrum Bogen



Osteopathie

Neuraltherapie

Naturheilkunde

www.NZ-Bogen.de



Physio-Zentrum Bogen



Physiotherapie

Krankengymnastik

Manuelle Therapie

www.PZ-Bogen.de



Trainings-Zentrum Bogen



EMS-Training

Rückentraining

Gesundheitstraining

www.TZ-Bogen.de

Weitere Informationen sowie Terminvereinbarung unter **09422 / 80 93 11**. Gemeinsame Adresse: **Mussinanstraße 5 in Bogen**



Informatives für Seniorinnen und Senioren

Rotkreuzdose

Mit einer Rotkreuzdose kann man alle lebenswichtigen Informationen (z. B. Gesundheitsdaten, Medikamentenpläne, Kontaktdaten, Patientenverfügung) für Notfälle bereithalten. Hinweisaufkleber an der Wohnungstür sowie am Kühlschrank signalisieren den Helfern, dass es eine solche Dose gibt. Der Aufbewahrungsort für die Dose ist der Kühlschrank. Die Rotkreuzdose erhalten Sie für 5 € u. a. bei uns in der Gemeindeverwaltung.

Notfallmappe der Gemeinde

In der Notfallmappe der Gemeinde Parkstetten können Sie für Notfälle klare Handlungsanweisungen (z. B. Vorsorgevollmachten, Patientenverfügung) und Informationen (Versicherungsdaten, Allergien, Medikamentenplan, u.v.m.) hinterlegen. Die kostenlose Notfallmappe erhalten Sie bei uns in der Gemeindeverwaltung.

Lieferservice für Arzneimittel

Apothek St. Georg, Tel. 09421 8467-0

Apothekerin Sonja Rothammer

Bitte rufen Sie uns an. Falls niemand ans Telefon geht, sprechen Sie Ihren Namen und die Telefonnummer auf den Anrufbeantworter.

Es kann eine Liefergebühr in Höhe von 2,98 € anfallen.

Öffnungszeiten:

Montag, Dienstag und Donnerstag von 8.30 bis 18.00 Uhr

Mittwoch von 8.30 Uhr bis 15.00 Uhr

Freitag von 8.30 Uhr bis 18.00 Uhr

Samstag: geschlossen

Seniorenkino in Straubing

Monatliche Kinovorstellungen im Citydom Straubing, Theresienplatz 23 mit ausgewählten aktuellen Filmen. Ein barrierefreier Zugang mit Aufzug ist über den Eingang Bernauergasse möglich. Die Termine finden Sie im Straubinger Tagblatt oder im Internet unter www.citydom.de

Gymnastik 65 + - Fit und beweglich

Die VHS-Außenstelle Parkstetten veranstaltet dienstags von 9 Uhr bis 10 Uhr im Pfarrheim Parkstetten unter der Leitung von Christine Riedl ein Seniorenturnen ab 65 Jahren.

Nähere Auskünfte bei Saskia Reimann,
parkstetten@vhs-straubing-bogen.de
oder unter 0179 8247903.

Seniorenfachstelle im Landkreis Straubing-Bogen

Leutnerstraße 15, 94315 Straubing,

Tel. 09421 973-528 oder -133,

E-Mail: seniorenfachstelle@landkreis-straubing-bogen.de

Seniorenwegweiser

Von der Stadt Straubing und dem Landkreis Straubing-Bogen wurde ein neuer Seniorenwegweiser erstellt. Diese Broschüre liegt in der Gemeindeverwaltung im Bürgerbüro auf. Außerdem ist die digitale Version abrufbar unter: https://flipbook.inixmedia.de/straubing_sen_2567/

Essen auf Rädern

Der Menü-Service des Bayerischen Roten Kreuzes liefert mit dem FrischeMobil täglich ein frisches und heißes Menü nach Hause, auch an Wochenenden und Feiertagen. Alle Menüs werden nach neuesten ernährungswissenschaftlichen Erkenntnissen mit natürlichen Zutaten zubereitet und sind frei von künstlichen Zusätzen. Informationen unter Tel. 09421 9952-7604.

Seniorentaxi

Mit „seniormobil“ verbessert der Landkreis Straubing-Bogen die Verkehrsmobilität von Senioren. Die Busunternehmen der Verkehrsgemeinschaft Straubinger Land (VSL), die Gemeinden Feldkirchen und Oberschneiding als Betreiber des Bürgerbusses sowie die teilnehmenden Taxiunternehmen akzeptieren die Wertschecks in Höhe des Nennwertes als Zahlungsmittel.

- Für alle ab 70 Jahren
(mit Hauptsitz im Landkreis Straubing-Bogen)
- Start/Ziel der Fahrt muss im
Landkreis Straubing-Bogen liegen
- Die Wertschecks gibt es
im Wert von 2 €, 5 € und 10 €
- 50 % Ermäßigung auf Kartenwert.
Die verbleibenden 50 % übernimmt der Landkreis

Die seniormobil-Wertschecks erhalten Sie u. a. bei uns in der Gemeindeverwaltung.

Gerätegestütztes Gesundheitstraining

unter medizinisch fachlicher Anleitung in der Praxis für physikalische Therapie Dietmar Kanert, Kirchplatz 6, 94365 Parkstetten, Tel. 09421 89449.

Jeden Mittwoch ab 13 bis 17 Uhr.

Ansprechpartner bei Fragen und Anliegen:

Seniorensprecher:

Herbert Gayring,

Tel. 09421/23863

Pröllnerweg 3, 94365 Parkstetten

Franz Listl,

Tel. 09421/80971

Arberstraße 5, 94365 Parkstetten



Spendenübergabe an die Kinder-Palliativ-Hilfe Niederbayern e.V.

Bei einem Treffen mit Maximilian Rüb übergaben Mitglieder des Basarteams Parkstetten 300 Euro für die Kinder-Palliativ-Hilfe Niederbayern. Der gemeinnützige Verein unterstützt unheilbar kranke Kinder und Jugendliche und deren Familien mit einer intensiven Betreuung. Das Ziel ist, dass die betroffenen Kinder zu Hause, in gewohnter Umgebung, versorgt und behandelt werden können. Herr Rüb gab einen kurzen Einblick in die Entstehung und die aktuelle Arbeit des Vereins.



Text: Angela Kreipl / Foto: Stefanie Renner

Maximilian Rüb mit Mitgliedern des Basarteams



Neue Fußballer für die Grund- und Mittelschule

Das Basarteam Parkstetten spendete für den Sportunterricht neue Fußballer im Wert von 400 Euro. Rektor Helmut

Haller bedankte sich recht herzlich für die großzügige Spende.

Text: Stefanie Renner / Foto: Olga Fesik





Basarteam Parkstetten unterstützt den Verein Ukunda Hilfe e.V.

Eine weitere Spende in Höhe von 300 € durfte das Basarteam an die Ukunda Hilfe e.V. Viechtach übergeben. Der Verein unterstützt in erster Linie die Schulausbildung und medizinische Versorgung armer Kinder in Kenia. In den letzten Jahren wurden unter anderem Projekte wie der Bau einer neuen Grundschule und neuer Brunnen sowie 60 Operationen behinderter Kinder finanziert.



Text/Fotos: Stefanie Renner



Eltern-Kind-Gruppe startet in die Frühling-Sommer-Saison

Gemeinsam die Umwelt entdecken... die Jahreszeiten mit allen Sinnen erleben... auf Schatzsuche durch den

Wald gehen... sich draußen zu Hause fühlen und eintauchen in eine Welt voller Wunder...



Wenn's draußen wieder etwas wärmer wird, also vermutlich Mitte April, geht's mit unserer Natur-Eltern-Kind-Gruppe wieder los. Ein paar Plätze sind noch frei...

Wir treffen uns immer am Montagnachmittag im Pfarrgarten in Parkstetten. Die Kinder singen und spielen mit ihren Mamas oder Papas und wir machen gemeinsam Brotzeit. Dann schauen wir uns die Natur um uns herum näher an und erforschen mit allen Sinnen unsere Umwelt. Bei schlechten Wetter findet das Treffen im Pfarrheim statt.

Ihr habt Lust auf ein kleines Abenteuer direkt vor unserer Haustür? Oder wollt Ihr nähere Informationen dazu? Dann meldet Euch bei Birgit Bauer, Waldkinderpädagogin und EKG-Leitung, Tel. 09421/913904.

Text/Fotos: Birgit Bauer



Von Christbaumkugeln und Weißwurstfrühstück Mit der KLJB Parkstetten gemeinsam ins neue Jahr

Auch in der Weihnachtszeit und zum Jahreswechsel war die KLJB Parkstetten wieder bei einigen schönen Veranstaltungen dabei. Hier ein kleiner Rückblick auf die letzten Wochen:

Ende November machten sich einige Mitglieder erneut auf den Weg zum Winterzauber in Parkstetten. Wir trafen uns im Jugendheim, um gemeinsam dorthin zu gehen.

Auch im vergangenen Jahr kamen wir am 14. Dezember 2024 zusammen, um gemeinsam für die Weihnachtstrucker-Aktion einzukaufen und somit fünf Pakete für einen guten Zweck zu spenden.

21. Dezember 2024:

Christbaumschmücken in der Kirche und Christbaumversteigerung des FC Bayern Fanclubs

Mit vielen helfenden Händen wurde die Kirche festlich geschmückt. Alles funktionierte wunderbar und am Ende erstrahlte der Christbaum in vollem Glanz – ein gelungenes Gemeinschaftsprojekt! Am Abend wurde im Pfarrheim fleißig bei der Christbaumversteigerung des FC Bayern Fanclubs mitgesteuert. Die Stimmung war bestens, und einige unserer Mitglieder konnten sich über ersteigerte Schätze freuen.

24. Dezember 2024:

Weißwurstfrühstück und Warten aufs Christkind

Das jährliche Warten aufs Christkind begann am Morgen mit einem traditionellen Weißwurstfrühstück für unsere Mitglieder. 100 Brezen wurden uns freundlicherweise von der Bäckerei Schaller bereitgestellt. Herzlichen Dank dafür! Wenig später trafen über 37 Kinder für das gemeinsame Warten aufs Christkind ein. Es gab ein buntes Programm mit Basteln, Spielen, einem Film und Aktivitäten im Freien.

31. Dezember 2024:

Silvesterparty

Das neue Jahr wurde in gemütlicher Runde begrüßt. Nach einem gemeinsamen Abendessen im Jugendraum starteten wir gut ins Jahr 2025.

4. Januar 2025:

Christbaumversteigerung der Donauschützen Reibersdorf

Mit einer fröhlichen Gruppe nahm die KLJB an der Versteigerung teil. Die Veranstaltung war ein gelungener Abschluss der Feiertage.

Text: Franziska Schwarz

Fotos: Melissa Ramic, Tobias Omasmeier, Vincent Knauer



Winterzauber

INDIVIDUELLE GARTENBEWÄSSERUNG

Beratung, Unterstützung & Planung

Montageservice möglich

**Jetzt planen
und die
nächsten
Sommer im
Grünen
genießen!**



BESUCHEN SIE
UNSERE WEBSITE


STEMAX-Wassertechnik
Fachmarkt + Ausstellung

Rothamer Str. 1
94377 Steinach

Tel: +49 9428 9494755
Mo-Fr: 09:00 - 17:00 Uhr

STARTE MIT UNS VOLL DURCH!

Werde Azubi (m/w/d) bei Prebeck in diesen Berufen:



METALL-
BAUER/IN



TECHNISCHE/R
SYSTEMPLANER/IN

Auch Duales Studium möglich: Bauingenieurwesen oder Baumanagement

OFFENE STELLENANGEBOTE: PREBECK-STAHLBAU.DE/JOBS



Brunfeldstraße 9 + 11
94327 Bogen/Furth
PREBECK-STAHLBAU.DE

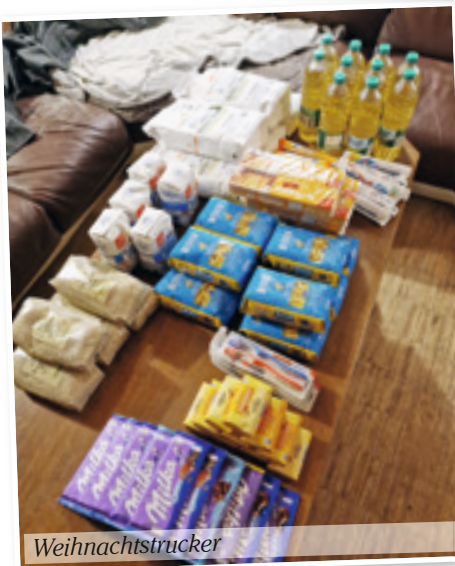




Christbaum schmücken



Glühwein-Verkauf



Weihnachtstrucker



Weißwurstfrühstück



Warten aufs Christkind

Anmerkung: Da wir nach wie vor auf der Suche nach neuen und jungen Mitgliedern sind, würden wir uns sehr freuen, wenn ihr donnerstags ab 19 Uhr bei uns vorbeischaud oder euch über Facebook oder Instagram @kljb_parkstetten meldet. Wir freuen uns auf jedes neue Gesicht!

...WEIL ZUKUNFT HERKUNFT BRAUCHT

roithof

eins

FAMILIE BRAUN

Roithof 1 · 94365 Parkstetten
09422 809703
www.roithofeins.de

ZWIEBELN
SPEISEKARTOFFELN

Öffnungstag: Fr. 9 – 16 Uhr
oder nach tel. Vereinbarung

HAFNER

ELEKTRO

Parkstetten
Köbnacher Straße 14
Telefon: 09421/10782



Eine Ära geht nach 49 Jahren zu Ende KDFB-Zweigverein Parkstetten löst sich auf

Am Freitagabend, 13.12.2024, fand die außerordentliche Jahreshauptversammlung des Frauenbundes im Rathauseck in Parkstetten statt.

Kerstin Aufschneider, stellvertretende Diözesanvorsitzende vom KDFB Regensburg, begrüßte alle Anwesenden recht herzlich. Es waren 15 Mitglieder und Herr Pfarrer Meier gekommen, um zu erfahren, wie es mit dem Verein weitergeht. In der Jahreshauptversammlung am 24.07.2024 trat der gesamte Vorstand zurück. Es gab nun drei Optionen: Einen neuen Vorstand finden, den Verein ruhen lassen oder auflösen. Ein neuer Vorstand konnte trotz vieler Bemühungen nicht gefunden werden. Die Anwesenden sprachen sich gegen das Ruhen aus. Es wurde dann für die Auflösung abgestimmt. 13 Frauen stimmten für die Auflösung, zwei Frauen enthielten sich der Stimme, die Mehrheit der Abstimmung wurde erreicht. Somit

wurde der KDFB-Zweigverein Parkstetten zum 31.12.2024 aufgelöst.

Die KassiererIn muss das Konto auflösen und das Geld an den Dachverband Regensburg überweisen. Es wird auf einem Konto verwahrt und

wenn in der Zwischenzeit der Verein nicht neu gegründet wird, kommt das Geld dem Solidaritäts-Fonds „Frauen für Frauen in Not“ zugute.

Text/Foto: Karin Gampig



Frau Kerstin Aufschneider bei ihrem Vortrag.

PFLASTERBAU- & BAGGERBETRIEB
WASL

Dieselstraße 1a | 94365 Parkstetten
Tel. 01 60 / 9 77 32 75 0
E-Mail: baggerbetrieb-wasl@web.de
www.baggerbetrieb-wasl.de

FISCHVERKAUF
am Karfreitag, den 18.04.2025
am Rathausplatz Parkstetten
VON 10:00 UHR BIS 13:30 UHR

WIR BIETEN AN:

- FORELLE GEGRILLT
- FORELLE GERÄUCHERT
- FISCHPFLANZERL ROH
- FISCHPFLANZERL GEGRILLT
- KARTOFFELSALAT
- BREZEN + SEMMELN

**FISCHEREIVEREIN
PARKSTETTEN 1975 E.V.**

1. VORSITZENDER MICHAEL HERRLER, ALEXANDER VON HUMEROLDT STR. 23, 94327 BOGEN

VORANKÜNDIGUNG

FRAUEN. UNION^{CSU} FU-Frühjahrsbasar mit Künstlermarkt

Die Frauenunion Parkstetten lädt die ganze Bevölkerung wieder ein zu ihrem traditionellen Frühjahrsbasar mit Künstlermarkt am Samstag, 10. Mai 2025, von 9 bis 13 Uhr.



Kunstschaffende Handwerker und Händler werden den Mehrgenerationenpark beim Rathaus in eine kleine und feine Erlebnismeile verwandeln.

Das Angebot reicht von Gartendeko aus Ton, Metall und Glas bis Schmuck, Strickwaren und Waren aus fairem Handel.

Die Gärtnerei Seubert bietet eine große Auswahl an Sommerblumen, Gemüsepflanzen und Kräutern an.

Bereichert wird der Markt von selbstgezogenen Pflanzen der FU-Damen aus den eigenen Gärten.

Die Besucher können sich außerdem im Café mit selbstgebackenen Kuchen verwöhnen lassen.

Die FU-Vorstandschaft freut sich auf viele Besucher bei schönem Frühlingwetter.

Künstler und Anbieter können sich noch bei der FU-Ortsvorsitzenden Ulrike Guggenberger unter der Telefonnummer 09421/180769 oder per E-Mail unter: uli_guggenberger@t-online.de melden.

Text/Foto: Ulrike Guggenberger



OGV erhält Spende von der Sparkasse Niederbayern-Mitte

Am 12.02.2025 wurde dem Obst- und Gartenbauverein von der Sparkasse Niederbayern-Mitte ein Spendenscheck über 1.000 Euro überreicht.

Der Vorstandsvorsitzende Walter Strohmeier begrüßte mit Regionaldirektor Stefan Asenbaum Vertreter von Vereinen und Einrichtungen des Landkreises und der Stadt Straubing. Die Spar-

kasse Niederbayern-Mitte fördert dauerhaft gemeinnützige, soziale und kulturelle Maßnahmen in unserer Heimatregion. Der OGV wurde vom stellvertretenden Regionaldirektor Klaus Speckmeier für diese Förderung vorgeschlagen. Der OGV war sehr erfreut über den Erhalt der Spende und bedankte sich bei den Verantwortlichen der Sparkasse.

Der Betrag wird von unseren Imkern für die Anschaffung von Geräten und Pflanzen verwendet. Die speziellen bienenfreundlichen Gewächse werden mit Infotafeln beschriftet, das Vorzeigebienenareal wird dann der Öffentlichkeit und damit anderen Imkern bzw. interessierten Privatpersonen zugänglich gemacht.

Text: Josef Ammering

Foto: Martin Panten





Weihnachtszauber in Parkstetten

Am Samstag, 30.11.2024, ab 16.00 Uhr fand der Parkstettener Weihnachtszauber statt, der wieder einmal überwältigenden Anklang bei der Parkstettener Bevölkerung fand. Veranstalter waren der Feuerwehrförderverein, der FC Bayern Fanclub und der Obst- und Gartenbauverein. Es herrschte dichtes Gedränge und die Veranstalter waren über den zahlreichen Besuch hoch erfreut. Nach der Eröffnung durch den 1. Bürgermeister Martin Panten sorgten einmal mehr die Kinder des Re-

genbogen-Kinderchors unter der Leitung von Maria Herpich für die musikalische Umrahmung. Die Verkaufsstände mit ihren abwechslungsreichen Angeboten und schönen Dekorationen sorgten für eine wunderbare Weihnachtsmarkt-Atmosphäre. Es beteiligten sich auch mehrere Parkstettener Vereine mit Angeboten. Mit Bratwürstel, Steaks, Getränken, Glühwein und warmen Cocktails war für das leibliche Wohl der Besucher bestens gesorgt. Der heilige Nikolaus stattete

dem Weihnachtszauber ebenfalls einen Besuch ab. Er bedankte sich bei den Kindern, freute sich über die schönen vorgetragenen Lieder und hatte für alle ein kleines Präsent dabei. Anschließend ging er noch eine Weile durch den Markt und bescherte die anwesenden Kinder. Leider mussten die angekündigten Perchten krankheitsbedingt absagen, was bei den Besuchern für Enttäuschung sorgte. Die Organisatoren bedankten sich bei allen Standlern, Helfern und Besuchern und wünschten allen noch eine besinnliche und ruhige Adventszeit.

Text: Josef Ammering

Fotos: Monika Zistler



Meisterbetrieb

z. Hlatscher
Malerbetrieb + Gerüstbau

Straubinger Straße 3 · 94365 Parkstetten
Tel. 09421 / 13 84 · Fax 09421 / 24 57
www.hlatscher.de · info@hlatscher.de

Bäckerei Schaller

Parkstetten • Straubinger Str. 10
Tel. 09421 / 10667 Fax 09421 / 989078

Besuchen Sie unsere gemütliche Cafédecke!



RoithofEINS spendet an OGV Parkstetten Zwergerlgruppe

Familie Braun von RoithofEINS in Parkstetten spendet 50 Euro an die Zwergerlgruppe des OGV Parkstetten. Dieses Geld ist ein Teil vom Erlös des Verkaufs von Kartoffelspiralen auf dem Weihnachtszaubermarkt im Dezember 2024 in Parkstetten. Die Zwergerlgruppe verwendet das Geld für Bastelmaterialien. 1. Vorsitzender Josef Ammering bedankte sich ganz herzlich bei Kathrin Braun für diese Spende.



Text: Kathrin Braun
Foto: Ralf Färber

(v. l.) Josef Ammering, Alfred Bergbauer, Katharina Bischer, Kathrin Braun, Sandra Obermeier und ein Teil der fröhlichen Kinder der Zwergerlgruppe

Haarstudio Parkstetten

Straubinger Str. 27b
94365 Parkstetten

Tel: 09421/1408

Öffnungszeiten

Di. - Fr. 08:00 - 18:00
Sa. 08:00 - 13:00

Geschäftsführung
S. Williamson

BAUELEMENTE-MONTAGE

DORNER

www.Bauelemente-Montage.com

- **Beratung – Verkauf – Montage**
- **Fenster – Türen – Tore**
- **Baudienstleistungen**
- **Gebäudesanierung**
- **Innenausbau – Trockenbau**
- **Photovoltaik**

Dieselstraße 1, Parkstetten

Tel.: 09421/963430, Fax.: 963431

Mobil: 0176/35223622

info@bauelemente-montage.com



Der Dreck muss weg!

Was tun, wenn der Garten im Januar schläft, Tiere ihre Ruhe haben wollen und sich Blumen noch nicht für das Tageslicht interessieren? Richtig, man nutzt die Gunst der Stunde, wenn alle Sträucher nackt sind und somit den Blick frei geben auf so manchen Unrat, der genau wie die Gärten friedlich vor sich hinschlummert. Und so sammelten wir Müll – auch wenn die offizielle Müllsammelaktion des ZAW „Sauber macht lustig“ (22. März 2025) noch bevorsteht und wir dieser keine Konkurrenz machen wollten. Müll sammeln kann man sicher nie genug. Eben darum streiften sich 40 Gartenzwerge, aufgeteilt in drei Gruppen und drei Wegstrecken, gelbe Warnwesten über, zogen sich Arbeitshandschuhe an und freuten sich tatsächlich über jeden noch so kleinen Schnipsel, den

sie am Boden ausfindig machen konnten. Schließlich wollte man nicht die Gruppe mit der geringsten Ausbeute sein. Neben kleinen Schnipseln wurden aber auch so manche Fundstücke entdeckt, die man nicht in einem anständigen Dorf wie Parkstetten erwartet: Matratzen, rostige Gitter, Waschbcken, Glasflaschen aller Art und Form, unzählige Silvesterraketen, leere Windeln, volle Windeln und Plastikmüll in allen möglichen Farben. Von den Kippen wollen wir gar nicht erst anfangen. Die Empörung der Kinder wuchs von Minute zu Minute.

So säuberten unsere OGV-Gartenzwerge den Feldweg, zwei Spielplätze, den Trimm-dich-Pfad neben dem Pfarrheim, den Kirchweg, den Schulhof und als letzte Station den Gemein-

depark. Dort kamen alle Kinder wieder zusammen und staunten nicht schlecht, als sie erstens die gesammelten Stücke auf einem Haufen vor sich aufgetürmt sahen und als sie zweitens vom Bürgermeister empfangen wurden. Herr Panten richtete nette Worte an die Kinder und belohnte deren Tatendrang mit – nicht einzeln verpackten – Süßigkeiten. Ein herzliches Dankeschön an Sie, Herr Panten, dass Sie sich Zeit für unsere Müllsammelaktion genommen haben. Ein dickes Dankeschön ergeht auch an die Firma Beton Heller, die uns insgesamt 50 Warnwesten spendierte! Schön, wenn man sich im Dorf aus hilft. Helfen wir auch zusammen, damit Parkstetten sauber bleibt. DANKE!

Text: Sandra Obermeier

Fotos: Annika Eichhorn, Katharina Bischer, Sandra Obermeier





Es braucht nicht viel!

Wieder einmal durften wir einen Nachmittag am Gelände des Waldkindergartens Steinach verbringen, doch diesmal suchten die OGV-Gartenzwergel dort nicht Schutz vor starker Sommerhitze, sondern tauchten ein in ein vom November-Schmuddelwetter geprägtes Matschparadies. Anfangs ging man noch der Frage nach, wer eigentlich Tomte Tummetott ist, was er genau macht und ob er eventuell Freunde im Steinacher Wald hat. Auf der Suche nach einer Wichtelbehausung wurden die Kinder schnell fündig, war diese doch recht gut ausgeleuchtet mit Teelichterl und Goldstaub. Allerdings war dies nur der Vorboten einer bevorstehenden Wichtelinvasion, schließlich kommen, so hatten

wir beschlossen, regelmäßig im Winter Wichtel in den Wald, um genauso wie Tomte den Tieren bei Frost und Schnee beizustehen. Also mussten sie gebaut werden, die Wichtelbehausungen und da wurden die Kinder richtig kreativ. Schon während der Bauphase entdeckten die Kinder jedoch auch, dass es sich mit Matsch ebenso hervorragend spielen lässt. Und erst die Matschrutsche! Wohl dem, der auf die glorreiche Idee kam, beim Abholen seiner Kinder mit Mülltüten anzurücken. Nach dem gemeinsamen Bestaunen aller recht unterschiedlichen Wichtelhäuser wurde noch Futter für die Waldtiere verteilt, um den Wichteln etwas Arbeit abzunehmen. Als es schließlich zu dämmern begann,

bekam jedes Kind noch ein Windlicht, welches es mit Fundstücken aus dem Wald aufhübschen konnte und das es an die gemeinsam verbrachte Zeit im Wichtelwald erinnern sollte. Ein schönes Bild ergab sich, als die Kinder in einer nun etwas ruhigeren Ecke des Waldes ihre angezündeten Windlichter in den Händen hielten und sich das Treffen dem Ende neigte. Und uns Organisatoren wurde wieder einmal bewusst: um lachende, glückliche Kinder zu sehen braucht's nicht viel. Richtig viel Matsch reicht.

Ein herzliches Dankeschön an die Leitung des Kinderhauses St. Ursula in Steinach. Schön, dass wir immer wieder kommen dürfen.

*Text: Sandra Obermeier
Fotos: Katharina Bischer,
Sandra Obermeier*





„Jedes Päckchen ein Zeichen der Hoffnung“ Johanniter-Weihnachtstrucker-Aktion 2024

In den Wochen vor Weihnachten folgten viele kleine und große Spender dem Aufruf in unserer Pfarreiengemeinschaft, auch in diesem Jahr eifrig Hilfspakete mit Lebensmitteln, Hygieneartikeln und einem Geschenk zu packen. Es sind lauter Dinge, die uns jederzeit ganz selbstverständlich zur Verfügung stehen. Für Tausende von Menschen in Südosteuropa aber sind Grundnahrungsmittel und Hygieneartikel wertvolle, zum Teil fast unbezahlbare Güter.

Mit dem Ziel verlässlich zu sein und damit ein sichtbares Signal zu senden und durch das gemeinsame Handeln der Kitas, Schulen, Ortsvereine

und von privaten Spendern sowie der tatkräftigen Unterstützung unserer EDEKA-Märkte Horeb in Parkstetten und Moder in Furth konnte die Organisatorin, Claudia Franke, am Dienstag vor Weihnachten 134 Pakete an das Team der Johanniter-Weihnachtstrucker übergeben.

Beim Verladen der Pakete aus dem Pfarrheim packten sogar der 1. Bürgermeister Martin Panten sowie Franz Listl und Josef Staudinger von der Kirchenverwaltung mit an. Daniel Promesberger von den ehrenamtlichen Fahrern für die Johanniter-Weihnachtstrucker freute sich sehr über die Spendenbereitschaft aus unserer Pfarrei-

gemeinschaft und versprach, dass er und sein Team am Stephanus-Tag alle gespendeten Pakete in die rumänischen Karpaten bringen wird, um vor Ort nicht nur den Kindern ein Lächeln in ihr Gesicht zu zaubern. Wir wünschen den Jungs eine gute Reise und eine gesunde Heimkehr zu ihren Familien. All unseren Spendern ein herzliches Vergelts Gott! Crăciun Fericit! Frohe Weihnacht!

Text: Claudia Franke

Fotos: Kita St. Raphael, Schule Parkstetten, Basarteam & Claudia Franke und Johanniter-Weihnachtstrucker



**Zimmerei
GmbH**

Helmut Arnold

Industriestraße 4a,
94365 Parkstetten

Telefon: 09421/80744

E-Mail:
Helmut-Arnold-Zimmerei@t-online.de

Wir steigen Ihnen gerne aufs Dach!

- Zimmerei
- Bedachung
- Innenausbau
- Altbau- und energ. Sanierung
- Hub- und Baumfällarbeiten mit Teleskopstapler


Maxreiter Bau
Meisterbetrieb

- Rohbau, Umbau
- Außen- und Innenputz
- Vollwärmeschutz
- Bagger- und Minibaggerarbeiten

Martin Maxreiter
Götzstraße 9b
94377 Steinach

Telefon: 09428-260857
Mobil: 0171-3693407





Der Nikolaus war zu Besuch

Erwartungsvoll blickten die Kinder beim Nikolausgottesdienst der Kinderkirche im Pfarrheim Parkstetten in

die Runde. Das Team hatte den Wortgottesdienst ganz dem Hl. Nikolaus gewidmet. Musikalisch wurde der Got-

tesdienst von Bernhard Plail begleitet. Nach dem Beginn mit dem Kreuzzeichen wurden die Kinder von Gemeindefereferentin Andrea Plail gefragt, was es denn für Kopfbedeckungen gebe. Die Kinder antworteten sehr eifrig, bis sie selber eine unter Tüchern verborgene Mitra des Nikolauses entdeckten.

Nach einem Gebet wurde von Petra Kremer und Maria Plail eine Geschichte mit Bildern des Hl. Nikolauses erzählt. Die Kinder durften mit kleinen Musikinstrumenten die Geschichte begleiten.

Nach den Fürbitten machten sich die Familien auf in die Pfarrkirche zum Gemeindegottesdienst. Dort besuchte der Hl. Nikolaus die Kinder und für jedes Kind gab es einen Schokoladen-nikolaus.



*Text: Andrea Plail
Foto: Petra Kremer*



Ehe-Jubiläum in St. Georg – 15 Paare feiern in Gemeinschaft die Liebe Gottes

Am dritten Advent, dem Gaudete-Sonntag folgten 15 Jubelpaare der Einladung zum Ehejubiläum in St. Georg mit einer feierlichen Messe. „Die Ehe ist ein sichtbares Zeichen der Liebe Gottes zu den Menschen“, erläuterte Herr Pfarrer Meier in seiner Predigt. Am Ende der heiligen Messe

spendete er den Jubelpaaren den Einzelsegen. Der Pfarrgemeinderat überreichte jedem Ehepaar ein kleines Geschenk in Form einer roten Rose, einem Herz aus Olivenholz und einem Gebet zur Erneuerung des Eheversprechens. Für den musikalischen Rahmen sorgte das „Winklinger Drei-

gestirn“ unter der Leitung von Frau Anita Neuhäuser. Bei einem geselligen Zusammensein mit einer deftigen Brotzeit, das der Pfarrgemeinderat organisiert hatte, klang der Abend im Pfarrheim aus.

*Text: Markus Zimmermann
Foto: Petra Kremer*





Musikalische Einstimmung auf Weihnachten bei Senioren-Adventfeier

Sehr viele kamen am Mittwoch, 11.12.2024, um 14 Uhr ins Pfarrheim zur Adventsfeier der Senioren. Dazu eingeladen hatte das Seniorenteam der Pfarrei.

Nach der Begrüßung durch die Sprecherin des Seniorenteam, Erika Probst, sprach 3. Bürgermeister Peter Seubert dankende Worte und wünschte allen einen schönen Ad-

ventsnachmittag. Pfarrer Richard Meier freute sich sehr, dass Jung und Alt an diesem Nachmittag zusammenkamen. Mit einem nachdenklichen Text regte er zu unterschiedlichen Betrachtungsweisen auf gewisse Dinge an und betonte die Wichtigkeit eines Perspektivwechsels.

Der Parkstettener Regenbogen-Kinderchor unter der Leitung von Maria Herpich stimmte mit wunderschön gesungenen Liedern, Instrumentalstücken und Gedichten auf das bevorstehende Weihnachtsfest ein. Zwischen- durch las BGR Pfarrer Richard Meier ein Gedicht über ein kleines Licht sowie eine Geschichte über Heilig Abend von Josef Schlicht vor.

„Weihnachten steht vor der Tür und das Jahr neigt sich dem Ende zu. Zeit, um Danke zu sagen!“, so Erika Probst am Ende der Adventsfeier. Sie dankte dem Regenbogen-Kinderchor als auch Pfarrer Meier für die wunderschöne Gestaltung des Nachmittags und überreichte ihnen einen Advents- stern. Außerdem erging ein großes Dankeschön an die Damen vom Seniorenteam, die ihr immer zur Seite stehen, sie unterstützen und die es überhaupt ermöglichen, solche Nachmittage auf die Beine zu stellen. Die Bewirtung mit Kaffee, Stollen und Gulaschsuppe rundete den schönen Nachmittag ab. Das vom Seniorenteam vorbereitete kleine Geschenk am Ende war eine schöne Geste der Wertschätzung.

Text: Birgit Rohrmüller

Fotos: Birgit Rohrmüller, Peter Seubert, Christa Sixt, Thea Tuma



Das Seniorenteam dankte Erika Probst für ihr Engagement.



Ein kleines Dankeschön bekam Ingrid Gilch, die immer eine schöne Tischdeko für die Seniorennachmittage bastelt.



Für das große, jahrelange Engagement im Seniorenteam erhielt Helga Wanner ein kleines Geschenk.



Unser Regenbogen-Kinderchor, auf den Parkstetten richtig stolz sein kann.



Lustig war's beim Seniorenfasching

Getanzt, geschunkelt und mitgesungen wurde bei der Faschingsgaudi der Senioren am Mittwoch, 26.02.2025, im Pfarrheim, zu der das Seniorenteam der Pfarrei eingeladen hatte. Zu Beginn wurde eine Gedenkminute für die kürzlich verstorbene Erika Haslbeck eingelegt, die viele Jahre das Seniorenteam tatkräftig unterstützte. Erika Probst begrüßte die zahlreichen Gäste. BGR Pfarrer Richard Meier hieß alle mit einem kräftigen „Helau“ und „Grüß Gott“ willkommen und sorgte mit humorvollen Witzen für gute Laune.

1. Bürgermeister Martin Panten betonte, wie schön es sei, in einem wunderschön dekoriertem Pfarrheim in fröhlicher Runde zusammenzukommen. Er hob hervor, dass die Gesellschaft allen gut tue und das Gemeinschaftsgefühl für das Gemeindeleben von großer Bedeutung sei. Auch 2. Bürgermeister und Seniorensprecher Franz Listl fand solche Gelegenheiten, bei denen man neue Freunde kennenlernen, immer sehr gut. Er dankte dem Seniorenteam, die diese Nachmittage organisiere und damit der Vereinsamung entgegenwirke.

Für die gute Stimmung sorgte Margot, die mit ihren zünftigen Faschingsliedern zum Mitsingen und Mitschunkeln und mit lustigen Witzen animierte. Auch das „Heibeweibe“, das vor zwei Jahren bereits in Parkstetten zu Gast war, brachte mit ihren Geschichten aus dem täglichen Eheleben die Lachmuskeln zum Arbeiten. Ingrid Gilch erzählte eine Geschichte über die Folgen eines Weiberfaschings. Die gut gelaunten und maskierten Gäste trugen zur tollen Stimmung bei und amüsierten sich prächtig. Für das leibliche Wohl sorgte das Seniorenteam.

Text: Birgit Rohrmüller

Fotos: Birgit Rohrmüller, Peter Seubert, Christa Sixt, Thea Tuma



Seniorenprogramm von März bis Juni 2025

12. März 2025	Seniorenrunde	Beginn: 13.30 Uhr	Pfarrheim Parkstetten
26. März 2025	Seniorenrunde	Beginn: 13.30 Uhr	Pfarrheim Parkstetten
9. April 2025	Senioren-Kreuzweg	Beginn: 14.00 Uhr	Pfarrkirche St. Georg
23. April 2025	Ausflug: Näheres wird über die Tagespresse bekannt gegeben		
7. Mai 2025	Seniorenrunde	Beginn: 13.30 Uhr	Pfarrheim Parkstetten
21. Mai 2025	Mutter- und Vatertagsfeier der Senioren	Beginn: 14.00 Uhr	Pfarrheim Parkstetten
4. Juni 2025	Seniorenrunde	Beginn: 13.30 Uhr	Pfarrheim Parkstetten
18. Juni 2025	Ausflug: Näheres wird über die Tagespresse bekannt gegeben		

Wir freuen uns auf Ihre Teilnahme! – Ihr Seniorenteam



Filmclub Parkstetten beim Seniorennachmittag

Am 29. Januar 2025 präsentierte der Filmclub Parkstetten, vertreten durch Rainer Kieninger und Horst Ittner, im Rahmen des Seniorennachmittags den Film über die feierliche Primiz von Pfarrer Alfons Leibl in seiner damaligen Heimatgemeinde Parkstetten aus dem Jahr 1998.

Im Auftrag der Organisatorin Erika Probst konnte 3. Bürgermeister Peter Seubert zahlreiche Gäste begrüßen.

Er lobte den Filmclub für seine wertvolle Arbeit, der über Jahre hinweg viele wichtige Ereignisse im Gemeindeleben festgehalten hat: „Für die Gemeinde ist Eure Arbeit ein enormer Beitrag zur Dokumentation des Gemeindelebens und von unschätzbarem Wert für das Archiv Parkstettens. Je älter die Filmaufnahmen werden, umso interessanter wird das Ganze!“. Unter den Gästen war auch BGR Pfarrer Josef Gresik, der damals die Pfar-

rei Parkstetten leitete. Er könne sich noch gut an die Zeit mit Pfarrer Leibl erinnern und wie er ihn auf seinem Berufungsweg begleitete. Während seiner Zeit als Pfarrer von Parkstetten wurden gleich zwei Parkstettener zum Priester geweiht. Pfarrer Alfons Leibl, der 2023 sein 25-jähriges Priesterjubiläum feierte, ist jetzt für die Pfarrgemeinde Atting-Rain zuständig. Für Kaffee und Kuchen sorgte, wie immer, das Seniorenteam, das zu diesem Nachmittag einlud.

Text: Birgit Rohrmüller



Regenbogen-Kinderchor on Tour mit ABBA

Am Donnerstagabend, 20. Februar 2025, wurde für 16 Kinder des Regenbogen-Kinderchores ein großer Traum wahr: sie durften auf einer großen Bühne zusammen mit Profi-Musikern vor fast 900 Zuhörern singen: ABBA - The Concert gab in der ESKARA-Kulturarena in Essenbach ein Konzert. ABBAMUSIC besteht aus acht italienischen Musikern, die die ABBA-Hits live auf der Bühne performen. Fast drei Stunden vor der eigentlichen Vorstellung ging es zum Soundcheck und zur Stellprobe mit den Sängerinnen und Sängern und der Band. Mikrofone wurden einge-

stellt, der Auf- und Abgang wurde mehrmals geprobt, es wurde fleißig gesungen und das Verbeugen und Verabschieden wurde geübt. Auch gab es Einblicke, wie es hinter einer Profibühne aussieht, wie viele Leute backstage mitarbeiten und was an Equipment für eine solche Show nötig ist. Um für die Zeitreise in die 70er Jahre zu den Liedern der schwedischen Popgruppe bereit zu sein, zogen wir passende Outfits an. Und die Haarbänder durften natürlich auch nicht fehlen. Als um 19.30 Uhr die Show begann und wir die ersten Lieder von der Empore aus mithören

konnten, stieg die Nervosität. Als wir dann um 20 Uhr vom Tourmanager abgeholt wurden, ging alles sehr schnell. Wie die echten Profis betraten wir souverän die Bühne und sangen mit der Band das Lied „I have a Dream“. Zum Dank gab es langanhaltenden, tosenden Applaus vom Publikum und strahlende Kindergesichter. Den zweiten Teil der Show verfolgten wir als Zuhörer dann in der Arena. Zum Abschluss gab es noch Autogramme der ABBA-Crew, Fotos fürs Erinnerungsalbum und viele stolze Sänger und Sängerinnen.

*Text: Maria Herpich
Fotos: ESKARA GmbH,
Maria Herpich, Tanja Müller*



Rehkitzrettung Parkstetten e.V. – Ein wichtiger Beitrag zum Naturschutz

In unserer Gemeinde engagiert sich seit 2024 der Verein „Rehkitzrettung Parkstetten e.V.“ mit dem 1. Vorsitzenden Thomas Menacher für den Schutz von Rehkitzen. Jedes Jahr sind viele Rehkitze in Gefahr, wenn die Wiesen gemäht werden. Eine Wiese wird ca. zwei bis dreimal gemäht, während die Rehe ihre Kitze zur Welt bringen. Um diese Tiere zu schützen, setzen wir moderne Technik ein: eine Drohne wird genutzt, um die Wiesen abzusuchen, sobald die Landwirte uns mindestens einen Tag im Voraus informieren, dass sie mit dem Mähen beginnen möchten. Wir helfen den Landwirten, die verpflichtet sind, die Wiesen vor dem Mähen abzusuchen.



Das Absuchen mit der Drohne erfolgt am besten frühmorgens zwischen 4 und 6 Uhr. Zu dieser Zeit ist die Sonneneinstrahlung noch gering, was die Bildgebung mit unserer Wärmebildkamera erleichtert. Diese Kamera er-

kennt Wärmequellen, jedoch können auch aufgeheizte Steine und Erdhügel als „warm“ angezeigt werden. Je wärmer und sonniger es ist, desto schwieriger wird die Suche, da alles rot angezeigt wird und die Rehkitze schwerer zu identifizieren sind.

Wir bitten die Bevölkerung, während der Setzzeit der Rehe von Ende April bis Anfang Juli besonders darauf zu achten, dass Hunde an der Leine sind. Wenn wir Rehkitze finden, sperren wir sie in (extra dafür angeschaffte) Hundeböden, die mit unseren Aufklebern gekennzeichnet sind, bis wir sie nach dem Mähen wieder freilassen. Falls jemand diese Böden



sieht, bitten wir darum, nicht hinzugehen und die Rehkitze zu erschrecken oder gar anzufassen. Die Rehmütter nehmen die Kitze nicht mehr an, wenn sie Menschengeruch an sich haben. Aus diesem Grund arbeiten



wir mit Handschuhen und spezieller Kleidung. Wir kümmern uns um die Rehkitze in den Böden und lassen sie wieder frei, sobald gemäht wurde.

Nachdem wir Rehkitze gefunden haben, sollten die Landwirte zeitnah mähen, da die Kitze nicht zu lange eingesperrt bleiben können. Wir bedanken uns hiermit bei den Landwirten für die gute Zusammenarbeit im letzten Jahr!

Über jede Spende (gerne mit Spendenquittung) freuen wir uns sehr, denn sie hilft uns, unsere wichtige Arbeit fortzusetzen.

Gemeinsam können wir einen wertvollen Beitrag zum Schutz der Natur leisten! Rehkitzrettung Parkstetten e.V.:
IBAN DE08 7436 9130 0000 1212 66

Text: Gabi Menacher

Fotos: Martina Merz

Bischer
Gase & mehr



- Technische Gase zum Schweißen, für Camping, Küche und Baustelle, Ballongas
- Schweißtechnik und Zubehör
- Schankgase für die Gastronomie

Vladimir Bischer

Industriestraße 2 · 94365 Parkstetten

T 09421 - 9684301 · M 0159 - 0137749 (auch WA)

info@bischer-gase.de

BISCHER

ZWEIRAD · WERKSTATT

Reparatur und Wartung

von Fahrrädern, E-Bikes, Pedelecs

Motorrädern, Roller, Quads, APes

aller Marken

Vladimir Bischer · Zweiradmeister

Industriestraße 2 · 94365 Parkstetten

T 09421 - 9684300 · M 0159 - 01377749 (auch WA)

zweiradwerkstatt.bischer@gmail.com



„Wir in Parkstetten“ lud zum vereinsinternen Neujahrs-Kegeln ein

Am Freitagabend, 24. Januar 2025, waren zwölf Mitglieder der Einladung des Vorstands zum Neujahrskegeln im Gasthof Heinerl in Niederwinkling gefolgt und genossen einen gemütlichen Abend mit Speis und Trank und natürlich mit: Kegeln!

Da an diesem Abend vom Anfänger bis zum Könnler alles vertreten war, ging es zunächst mit einem einfachen

Tannenbaum-Spiel los. Dabei war erstaunlich, wie mancher Wurf, den man schon verloren glaubte, doch noch die Kurve kriegte! Nachdem wir durch dieses erste Spiel gut drin waren, wagten wir uns an ein „Mensch, ärgere Dich nicht“-Spiel. Dieses zog sich sehr lange hin, da man sich ständig gegenseitig rausschmiss, aber schliesslich ging nach einem schier endlosen Dra-

ma Tatjana Hennecke als Siegerin hervor! Nach dieser Aufregung mussten sich alle mit einem abschliessenden Ratsch wieder beruhigen und wir sind uns sicher: so ein toller Abend schreit nach einer Wiederholung im kommenden Jahr!

Text: Margit Richter / Foto: WIP



Wir glauben an die Kraft der Gemeinschaft.

Seit mehr als 180 Jahren versteht die Sparkasse Niederbayern-Mitte die Förderung des Gemeinwohls als ihren Auftrag: Wir fördern Vereine, Initiativen und soziale Einrichtungen, die wichtige Beiträge in allen Bereichen der Gesellschaft leisten.

Weil's um mehr als Geld geht.

www.sparkasse-niederbayern-mitte.de



Sparkasse
Niederbayern-Mitte



„Wir in Parkstetten“ spendet für Senioren und Kinder

Im Rahmen des Kreativen Adventstreffs überreichte die Vorstandschaft des Vereins Spenden und liebevoll verpackte Geschenke.

200 Euro gingen an Frau Angelika Färber von **LichtBlick Seniorenhilfe** in Deggendorf. Der Verein unterstützt Senioren, deren Rente unter der Armutsgrenze liegt. Sei es, um notwen-

dige Dinge wie einen Kühlschrank, ein Bett oder andere Dinge anzuschaffen. Aber auch Lebensmittelgutscheine oder Zuzahlungen für Heizöl, Strom, Brille oder Zahnersatz werden ausgeteilt. Außerdem werden Veranstaltungen wie Tagesausflüge oder Konzerte angeboten, damit die sozialen Kontakte nicht zu kurz kommen.

Die zweite Spende von **200 Euro** ging an Frau Maria Stauber vom **Kinderschutzbund, Aktion Päckchen-Pate**. Mit dieser Spende konnten einige Weihnachtswünsche von bedürftigen Kindern aus Straubing und Umgebung erfüllt werden.

Text/Fotos: Karin Gampig



Vorstandschaft mit Frau Färber (Dritte von links)



Vorstandschaft mit Frau Stauber (Zweite von links)



Spannende Hallenturnier-Dorfmeisterschaft des RSV Parkstetten

Am 25.01.2025 fand auch dieses Jahr wieder das traditionelle Faschingsturnier statt. Acht Mannschaften kämpften in zwei 4er-Gruppen um die Punkte. In Gruppe A konnte sich Franzi und di Bierdimpfen durchsetzen. Als zweite Mannschaft folgte Schmerzgebirge Aua ins Halbfinale. Dritter wurde FC Odens vor den AH Young Boys. In Gruppe B erspielte sich der FC Bayern-Fanclub den ersten Platz, gefolgt vom FC Siberia, den Oldies der AH und den Lidl Allstars. Nach einigen spannenden Spielen in der Vorrunde folgten die Semifinale und die Platzierungsspiele.

Zuerst wurden die Halbfinals ausgespielt. Hier konnte sich der FC Siberia gegen Franzi und di Bierdimpfen durchsetzen. Der FC Bayern-Fanclub verlor das 2. Halbfinalspiel denkbar knapp erst nach Siebenmeterschießen gegen das Team von Schmerzgebirge Aua.

Im Spiel um den siebten Platz gewannen die AH Young Boys knapp mit 3:2 gegen die Lidl Allstars. Hier zeigte sich wie auch schon in den vergangenen Jahren die Erfahrung der Alten Herren. Als nächstes folgte das Spiel um Platz fünf. Hier behielt die etwas jüngere Mannschaft des FC Odens gegen die AH Oldies knapp die Oberhand. Die Spiele um das Treppchen konnten somit beginnen. Zuerst ging es um Platz 3.

Der FC Bayern-Fanclub gewann gegen Franzi und di Bierdimpfen knapp mit 2:1 und sicherte sich dadurch die Bronze-Medaille. Bemerkenswert an diesen Spiel: der Fanclub kassierte

sein erstes Gegentor erst im letzten Spiel und wurde trotzdem nur Dritter. Als letztes stand das Endspiel auf dem Plan. Dabei trafen die jeweiligen Vorrunden-Zweiten aufeinander, die aber beide noch ungeschlagen waren. Und dieses Finale hatte einiges zu bieten: Chancen auf beiden Seiten, menschlicher Elan und volle Fußballfreude. Den größeren Biss zeigte am Ende Schmerzgebirge Aua und setzte sich mit 2:0 gegen FC Siberia durch. Somit holte sich Schmerzgebirge Aua Gold und darf sich ein Jahr Hallenfußball-Gemeindemeister nennen.

Im Anschluss folgte die Siegerehrung. Auch Bürgermeister Martin Panten ließ sich dieses Spektakel nicht entge-

hen und richtete abschließend einige nette Worte an die Teilnehmer. Jede Mannschaft erhielt einen Preis. Auch die beste Maskierung wurde prämiert. Bei der Wahl waren die Lidl Allstars und Franzi und di Bierdimpfen punktgleich und teilten sich den Preis.

Ein besonderer Dank geht an die beiden Schiedsrichter Herbert Gayring und Uwe Grabner. Sie hatten die Spielleitung jederzeit im Griff.

In geselliger Runde wurde noch lange das vergangene Turnier analysiert. Der RSV freut sich jetzt schon auf das Turnier im kommenden Jahr.

*Text: Samuel Bauer
Fotos: Thomas Bauer*





TC Parkstetten erhält Spende über 1000 Euro von der Sparkasse Niederbayern-Mitte

Eine großzügige Spende (Regenanlage Tennisplatz instandsetzen und erneuern) erhielt der TC Parkstetten von der Sparkasse Niederbayern-Mitte.

Dafür maßgeblich verantwortlich war das Tennismitglied Charly Bogner, der sich als Wertpapierleiter der Sparkasse Niederbayern-Mitte bei der Ver-

teilung der Spenden für den TC Parkstetten einsetzte.

Text/Foto: Rudi Dachauer



(v. l.) Regionaldirektor Stefan Asenbaum, Vorstandsvorsitzender Walter Strohmaier, Rudi Dachauer (TC Parkstetten), Geschäftsstellenleiter Klaus Speckmeier, Charly Bogner (TC Parkstetten), 1. Bürgermeister Martin Panten

**Premium Brennstoffe aus Bayern
beste Qualität zu fairen Preisen**

Produkte	Dienstleistung
➔ Brennholz	➔ Baumfällungen
➔ Holzpellets	➔ Seilklettertechnik
➔ Briketts	➔ Objektbetreuung
➔ Braunkohle	➔ Gartenpflege
➔ Anzündhilfen	➔ Winterdienst
➔ Blumenerde	
➔ Rindenmulch	

Holzhandlung Lehner
Premium Qualität aus der Heimat
www.holzhandlung-lehner.de
Krähof 1 | 94347 Ascha
Tel. 09964 / 60 14 43

**karl meier
wohnhandwerk**

Unser Spektrum umfasst:

- Innenausbau
- Fenster / Türen
(Holz und Kunststoff)
- Bodenleger
(Beläge aller Art)
- Möbel
- Umzug vom Fachmann
- Einbauküchen
(Firma Störmer)
- Reparaturen aller Art

Karl Meier Wohnhandwerk
Köbnacher Str. 1 Mobil: 0173 / 7 30 06 21 info@wohnhandwerk-meier.de
94365 Parkstetten Fax: 09965 / 80 16 99 www.wohnhandwerk-meier.de



Nikolausaktion der Wasserwacht Parkstetten

Auch dieses Jahr kam wieder pünktlich zum 5. Dezember 2024 der heilige Nikolaus zu den braven Kindern nach Parkstetten. Die Wasserwacht Parkstetten schickte zwei Gruppen mit Nikolaus, Krampus und Engeln

mit Pferddekutschen auf die Fahrt. Da noch einige Anfragen eingingen, wurde kurzfristig eine dritte Gruppe zusammengestellt, um auch hier den Besuch des Heiligen zu ermöglichen. In der Zwischenzeit richteten fleißige

Helfer einen gemütlichen Platz in der Einsatzgarage ein und sorgten für warme Getränke und Essen für alle Beteiligten.

Text/Fotos: Stephan Pfeffer



Original Premiumersatzteile gibt's bei mir – Lieferung und Gerätecheck inklusive!

Deine Kobold-Kundenberaterin
Kerstin Fischl
 Parkstetten, Kirchroth, Steinach, Ascha und Umgebung
 ☎ 01 71 / 2 89 26 78
 kerstin.fischl@kobold-kundenberater.de

Kfz-Prüfstelle Steinach

Gewerbering 7, 94377 Steinach
 www.stoeger-fahrzeugpruefungen.de
 Tel. 09428 94 95 20

FSP Fahrzeug-Sicherheitsprüfung GmbH & Co KG

- Hauptuntersuchung inkl. UMA* gem. § 29 StVZO
*Untersuchung des Motormanagement- und Abgasreinigungssystems
- Änderungsabnahmen gem. § 19.3 StVZO
- Oldtimergutachten gem. § 23 StVZO
- Betriebssicherheitsprüfung (ehem. UVV-Prüfungen)

FSP Schaden- und Wertgutachterdienst GmbH

- Unfallschadengutachten
- Schaden- und Wertgutachten
- Wertgutachten für Oldtimer
- Technische Gutachten & Beratung

Wir sind für Sie da:
 Mo. – Fr. 15.00 – 18.00 Uhr & Sa. 09.00 – 13.00 Uhr
 sowie nach tel. Vereinbarung

A. STÖGER Tel. 0171 83 50 087
B. Eng. & Kfz-Prüfingenieur

C. BIELMEIER Tel. 0173 56 65 402
Sachverständiger für Kfz-Schäden und Bewertungen



Jahreshauptversammlung der Wasserwacht Parkstetten

Am 21.02.2025 fand die alljährliche Jahreshauptversammlung der Wasserwacht Parkstetten inklusive Neuwahlen statt.

Erster Vorstand Stephan Pfeffer konnte hierzu neben den anwesenden Vereinsmitgliedern auch folgende Ehren Gäste willkommen heißen:

Erster Bürgermeister der Gemeinde Parkstetten Martin Panten, Familie Pfeilschifter und den stellvertretenden BRK-Kreisgeschäftsführer Martin Döring.

„Wir gehen rein, wenn alle anderen rausgehen“

Mit diesen Worten dankte Stephan Pfeffer gleich zu Beginn allen aktiven Mitgliedern. Ein besonderes Augenmerk legte er dabei auf die Einsätze des vergangenen Jahres, bei denen kein Einsatzmitglied verletzt wurde. Insgesamt wurden am Friedenhain-See 1425 Wachstunden geleistet, bei denen es zu 16 Erste-Hilfe-Leistungen kam. Die Schnelleinsatzgruppe wurde sechsmal gerufen, darunter Vermissten-Suchen, ein versenkter PKW und ein eingebrochenes Reh. Im Zuge dessen wurde jedoch auch die Problematik angesprochen, dass das Einsatzteam dringend Unterstützung braucht! Vor allem junge Erwachsene, die sich einbringen wollen, sind herzlich zum Probeschnuppern eingeladen.

Bei der zukünftigen Generation der Wasserwacht sieht es rosiger aus, die Jugendgruppe konnte sich über mehr Zuwachs freuen!

Trotz der Tatsache, dass der Trainingsort vorübergehend nach Hunderdorf verlagert werden musste (Renovierungsarbeiten in Bogen), beteiligten sich durchschnittlich 15 Kinder und Jugendliche regelmäßig. Ab der kommenden Wintersaison findet das Training wieder wie gewohnt freitags abends im Hallenbad Bogen statt.

Ein weiterer Punkt auf der Agenda war der Rückblick auf das Vereinsjahr 2024. Einerseits rekapitulierte man diverse Veranstaltungen, bei denen die Wasserwacht durch Sanitätsdienste zur Sicherheit beitrug z.B bei der Bayerischen Schwimmmeisterschaft, der Bladenight der KLJB, beim Volksfestauszug und beim Winterzauber.

Andererseits zählte der Ortsgruppenleiter auch Events auf, bei denen die Mitglieder selbst mitgewirkt haben, z. B. beim Winter- & Sommer-Donauschwimmen in Waltendorf und einer Jugendübung in Zusammenarbeit mit dem THW Bogen. Vor allem wurde das Sommerferienprogramm „DONAUGAUDI“, bei der Kinder die Möglichkeit hatten einen tollen Tag auf der Donau zu verbringen, und die Nikolausaktion, bei der Nikolaus, Krampus und Engelchen zu Besuch kamen, thematisiert. Beides war ein voller Erfolg und wird auch 2025 angeboten! Letztlich gab es noch Einblicke in die Kontostände und weitere Zahlen. Vor wenigen Jahren war das finanzielle Überleben des Vereins noch unsicher, was sich stark geändert hat. Im vergangenen Jahr konnte die Wasser-

wacht wieder einen soliden Kontostand verzeichnen – und das trotz wichtiger Investitionen.

Die Zuteilung des neuen Einsatzfahrzeuges mit Allrad, welches durch ein neues Aluminium-Schlauchboot mit Trailer ergänzt wurde, sichert unsere Einsatzfähigkeit. Des Weiteren investierte man in weitere Materialien, um möglichst effektiv und sicher Einsätze durchzuführen zu können.

„Ehrenamt ist der Kitt, welcher die Gesellschaft zusammenhält“. Damit ergriff Bürgermeister Martin Panten das Wort und machte deutlich, welchen Nutzen das Ehrenamt für die Allgemeinheit hat. Durch kürzliches Reflektieren sei ihm bewusst geworden, wie eng die Kontakte zwischen Gemeinde und Wasserwacht seien. Um diese zu stärken, sicherte uns Martin Panten weiterhin Unterstützung zu.

Abschließend entließ man den Vorstand einstimmig und wir durften folgende Mitglieder zu ihrer neuen Position beglückwünschen:

- 1. Vorstand: Stephan Pfeffer
- 2. Vorstand: Lisa Hitzinger
- 1. Jugendleitung: Laura Pfeffer
- 2. Jugendleitung: Milena Kammerl
- 1. Technischer Leiter: Thomas Sparrer
- 2. Technischer Leiter: Karl-Heinz Kammerl
- 1. Kassenwart: Lisa Gebhard

Für die Verpflegung und dem Zurverfügungstellen der Räumlichkeiten möchten wir uns herzlichst beim Schützenhaus am Hagen bedanken.

Damit ein dreifaches: PATSCH NASS!

Text: Lisa Hitzinger

Foto: Christoph van der Beek





Kulturförderverein Joseph Schlicht, Steinach

Neue Mühleisen-Orgel „Stella“ in St. Michael in Steinach

Im November 2024 segnete Bischof Rudolf Voderholzer die neue Orgel in Steinach. Mehrfach konnten Besucher dieses durchaus besondere Werk der Firma Mühleisen aus dem württembergischen Leonberg erleben, sei es beim Konzert nach der Orgelsegnung durch den Orgelsachverständigen

Prof. Kunibert Schäfer oder beim Konzert des Organisten von St. Jakob in Straubing, Dr. Martin Gregorius, oder - durchaus bemerkenswert - bei der Steinacher Erstaufführung der *MISSA QUATTUORDECIM AUXILIATORUM* des Herzogenauracher Kirchenmusikers Dr. Gerald Fink. Dieses im Jahr

2005 komponierte Werk wurde in einem Workshop der ostbayerischen Chorakademie am Samstag, den 18. Januar 2025 mit dem Komponisten einstudiert und am selben Tag zur Vorabendmesse aufgeführt.

Text/Foto: Karl Penzkofer



Interessierte Sängerinnen und Sänger aus einem weiten Umkreis von Steinach sangen im Joseph-Schlicht-Projektchor unter Leitung des Komponisten, an der Orgel Franz Schnieringer



Auch das in Steinach viele Jahre zur Christmette praktizierte "Singen bei der Krippe" erfreute die zahlreichen Besucher. Hier das Gesamtfoto aller Mitwirkenden.



feiert sein 10-jähriges Jubiläum

Alles begann mit einer Barista-Maschine und der Idee für ein kleines Cafe am Rande der Stadt.

Anfangs dachte Erika Eichinger noch, dass zwei bis drei Blechkuchen reichen und sie das locker alleine schafft. Weitgefehlt. Nur durch den eigenen Antrieb und die Unterstützung der ganzen Familie wurde die Idee zum Erfolg. Die Gäste genossen gerne die selbstgemachten Torten und herzhaften Brotzeiten. Bei schönem Wetter ist es unter den großen Linden beson-

ders schön. Die ersten Jahre wurde das Geschirr noch in der Marmeladenküche gespült. Bald wurde eine Erweiterung mit Küche im Servicebereich nötig. Seitdem holen die Gäste mit Begeisterung ihre Schmankerl am Küchenfenster ab und freuen sich über ein paar nette Worte und abwechslungsreiche Kreationen. Es ist mehr als erstaunlich, wie sich durch Begeisterung alles entwickelte und so manch einer ist überrascht, wie schnell die Zeit verging.

Momentan entsteht ein neuer Eingangsbereich mit Verkaufsraum, um mehr Platz im Cafe zu schaffen. Das ist eine wunderbare Ergänzung!

Selbstgemachte Marmeladen und Säfte sind perfekte Mitbringsel oder eine tolle Möglichkeit, den Geschmack des Gartencafes mit nach Hause zu nehmen.

Mit handgemachter Musik und verschiedenen Aktivitäten und Infoständen zum Thema „Gesunder Lebensstil“ wird am 17. und 18. Mai 2025 das Jubiläum im Gartencafe gefeiert.

Es freut sich Familie Eichinger-Haslbeck und das ganze Team.

Text/Fotos: Erika Eichinger



Das Gartencafe öffnet wieder

**Saisonstart am Osterwochenende
den 19./20. April 2025**

**Selbstgemachte Kuchen und Torten,
Herzhaftes und mehr**

Frisch zubereitet mit Liebe und besten Zutaten.

Genießen Sie eine Auszeit an jedem

1. und 3. Wochenende im Monat von 13 -18 Uhr

Herzlich Familie Haslbeck / Marmeladenküche in Unterharthof



Aus der Region – für die Region

Spende an Verein der Straubinger Zimmerleute

Der regionale Bezug gehört seit jeher zu den Grundpfeilern einer Genossenschaftsbank. Aus diesem Grund unterstützt die Raiffeisenbank Parkstetten eG Vereine und andere wohltätige Einrichtungen vor Ort regelmäßig mit Spenden.

Am 13. Februar 2025 durfte sich der Verein der Straubinger Zimmerleute 1879 e.V. über 250 Euro als Beitrag zur Aufrechterhaltung des Vereinslebens freuen. In ihrer klassischen Zunftkleidung nahmen Paul Zäch, Karl Heigl und Alois Wiesinger den Scheck dankend entgegen.

„Wir sind noch vor Ort – genauso wie unsere Handwerker. Ohne einen verlässlichen Partner in der Region geht es einfach nicht“, betonte Vermögensberater Fritz Buchner bei der Übergabe.

Text/Foto: Raiffeisenbank Parkstetten eG



Raiffeisen-Familienkifahrt 2025

Im Februar 2025 war es wieder so weit. Im Rahmen der beliebten Skifahrt der Raiffeisenbank Parkstetten eG ging es für über 50 Teilnehmende nach Saalbach-Hinterglemm.

Ski- und Snowboardbegeisterte jeden Alters versammelten sich in den frühen Morgenstunden vor der Hauptgeschäftsstelle in Parkstetten, wo sie von den Mitarbeitern Sabrina Schanda

und Arthur Wahl herzlich in Empfang genommen wurden. Mit einem voll besetzten Bus ging es in Richtung Österreich. Nach einer kurzen Wegzehrung mit warmen Leberkäsemeln waren auch schon die schneebedeckten Gipfel zu sehen. Die Wintersportler wurden von strahlendem Sonnenschein und frühlingshaften Temperaturen in den österreichischen Alpen begrüßt. Bis in den späten Nachmittag nutzen sie daher die Gelegenheit, die bestens präparierten Pisten zu erkunden. Am frühen Abend trat die Gruppe anschließend die Heimfahrt an und kehrte wenige Stunden später wohlbehalten nach Parkstetten zurück.

Auch zum Jahresstart 2026 wird von der Raiffeisenbank Parkstetten eG wieder eine Skifahrt für alle Interessierten organisiert.



Österreichisches Kaiserwetter bei der Familienfahrt 2025 der Raiffeisenbank Parkstetten eG

Text/Foto: Raiffeisenbank Parkstetten eG



Raiffeisenbank Parkstetten eG verabschiedet Prokurist Heinrich Brandl in den Ruhestand

Eine Ära geht zu Ende.

Zum Jahresende 2024 durfte die Raiffeisenbank Parkstetten eG ihren Prokuristen Heinrich Brandl in den wohlverdienten Ruhestand verabschieden. Für den langjährigen Leiter der Kredit- und Immobilienberatung begann am 1. Januar 2025 die passive Altersteilzeit.

Seit 1977 eine Erfolgsgeschichte

Mit Heinrich Brandl geht der dienstälteste Mitarbeiter der Bank in die Passivphase der Altersteilzeit. Seine Karriere begann er im August 1977 mit einer Ausbildung zum Groß- und Außenhandelskaufmann im ehemaligen Raiffeisen Agrar- und Baustoffhandel. Nach dem erfolgreichen Abschluss leistete er für 15 Monate seinen Grundwehrdienst ab und kehrte 1983 zur Genossenschaft zurück. Voller Tatendrang schloss er zwei Jahre später die Lehre zum Bankkaufmann ab. Anschließend bildete Heinrich Brandl sich stets ambitioniert weiter und

wurde so schließlich zum Geschäftsstellenleiter der Filiale in Münster befördert.

1990 kehrte er nach Parkstetten zurück, wo er die Leitung der Kredit- und Immobilienberatung übernahm. Zudem war er seither auch für die Firmenkunden der Raiffeisenbank Parkstetten eG ein kompetenter und zuverlässiger Ansprechpartner. Im Jahr 2016 wurde der langjährige Mitarbeiter schließlich vom Vorstand zum Prokuristen ernannt.

Auch menschlich ist Heinrich Brandl im Betrieb nur schwer wegzudenken. Seine ehemaligen Kolleginnen und Kollegen schätzten ihn besonders für seine wertvollen Ratschläge und seine kameradschaftliche Art. Das Regionalprinzip der Raiffeisenbank Parkstetten eG lebt er durchwegs. „Ich bin der Raiffeisenfamilie für die solidarische Zusammenarbeit in den vergangenen 47 Jahren sehr dankbar. Das gemeinsame Miteinander bildete das Fundament für den Erfolg“, so Heinrich Brandl rückblickend.

Zum Jahresende 2024 wird er nun seine Raiffeisen-Zeit beenden und in den verdienten Ruhestand treten. Vorstandsvorsitzender Dir. Anton Ismail und Vorstand Dir. Daniel Attenberger bedankten sich im Namen der Raiffeisenbank Parkstetten eG recht herzlich für die langjährige treue Mitarbeit sowie das große Engagement von Heinrich Brandl und wünschten ihm für die Zukunft nur das Beste.

Auch in Zukunft Kompetenz vor Ort

Selbstverständlich wird auch weiterhin bestens für die Kundenbetreuung bei der Raiffeisenbank Parkstetten eG gesorgt. Das Team der Genossenschaft steht ihren Kundinnen und Kunden wie gewohnt kompetent zur Verfügung. Die beiden Vorstände Direktor Anton Ismail und Direktor Daniel Attenberger werden gemeinsam mit den Kundenberatern vor Ort bei allen Fragen rund um das Thema Finanzen verlässliche Ansprechpartner sein.

Text/Foto: Raiffeisenbank Parkstetten eG



(v. l.) Vorstandsvorsitzender Direktor Anton Ismail, Aufsichtsrat Franz Listl, Aufsichtsratsvorsitzender Armin Mittermeier, Prokurist Heinrich Brandl, Aufsichtsräte Gerhard Heinl und Georg Kagermeier sowie Vorstand Direktor Daniel Attenberger



Närrische Freude in Parkstetten!

Am 9. Februar 2025 stand buntes Treiben in der Mehrzweckhalle Parkstetten auf dem Plan. Cowboys, Polizisten und Prinzessinnen feierten gemeinsam beim Kinderfasching des Fördervereins Kindergarten Parkstetten e. V. Der Verein setzt sich dafür ein, dass Veranstaltungen wie diese ermöglicht werden können. Dafür ist er auf Spenden und Mitgliedsbeiträge angewiesen. In liebevoller Arbeit wurde die

Feier gemeinsam mit dem Elternbeitrag auf die Beine gestellt.

Eine Finanzspritze der Raiffeisenbank Parkstetten eG trug ebenso dazu bei. Stellvertretend für die Genossenschaftsbank überreichte die örtliche Kundenberaterin Sabrina Schanda den Scheck in Höhe von 250 Euro kurz vor Beginn der Faschingsparty. Die Vorsitzenden des Fördervereins, Thomas Winterstetter und Daniel Alt-

mann, bedankten sich herzlich bei der Raiffeisenbank Parkstetten eG. Auch die Leiterin der Kindertageseinrichtung St. Raphael, Cornelia Sagmeister, freute sich sehr über die finanzielle Unterstützung. Somit stand einem lustigen Beisammensein nichts mehr im Weg.

Text/Foto: Raiffeisenbank Parkstetten eG



Die Kindertageseinrichtung St. Raphael samt Förderverein freut sich über die Spende der Raiffeisenbank Parkstetten eG.

Schambeck

Fa. Thomas Schambeck, Inh. Lukas Schambeck e.K.
PKW-Anhänger – Verkauf & Vermietung
Reparatur und Ersatzteile

94365 Parkstetten – Scheffen 9a – T +49 (9421) 1 27 29 – F +49 (9421) 8 23 00
E info@schambeck-anhaenger.de – I www.schambeck-anhaenger.de



www.flotins Eiswagen.de

Dekan-Seitz-Straße 8
94356 Kirchroth

Mit Liebe gemacht!



Neue Prokuristin bei der Raiffeisenbank Parkstetten eG

Nachdem der langjährige Firmenkundenberater und Prokurist, Heinrich Brandl, Ende 2024 in den wohlverdienten Ruhestand verabschiedet wurde, haben Vorstand und Aufsichtsrat der Raiffeisenbank Parkstetten eG Bettina Fischer ab 1. Januar 2025 zur neuen Prokuristin ernannt.

Bettina Fischer hat ihr gesamtes Arbeitsleben bei der Genossenschaft verbracht. 1986 begann sie ihre Ausbildung und wurde nach dem erfolgreichen Abschluss mit dem Aufbau der Kreditmarktfolge betraut. Dabei gelang es ihr, eine zentrale Abteilung mit vier weiteren Mitarbeiterinnen

und Mitarbeitern zu etablieren, die im Tagesgeschäft unverzichtbar wurde. Ihr Aufgabengebiet umfasst dabei die Bearbeitung und Prüfung von Kreditanträgen. Aber auch die Organisation von Aufgaben und Abläufen innerhalb der Abteilung sowie die Umsetzung von ständig neuen rechtlichen Anforderungen liegen in der Kompetenz von Bettina Fischer. Mit der Prokura wird ihr Verantwortungsbereich nun entsprechend erweitert.

Seit knapp 40 Jahren ist sie ein treues und wichtiges Mitglied der Raiffeisen-Familie, innerhalb der sie großes Engagement gegenüber der Genossenschaft sowie ihren Kolleginnen und Kollegen zeigt.

Die Vorstände Direktor Anton Ismair und Direktor Daniel Attenberger gratulierten ihr im Namen der gesamten Belegschaft zur neuen Position.



Vorstandsvorsitzender Direktor Anton Ismair (links) und Vorstand Direktor Daniel Attenberger gratulieren Prokuristin Bettina Fischer zum neuen Verantwortungsbereich.

Text/Foto: Raiffeisenbank Parkstetten eG

- Physiotherapie Privat
- Beckenboden-Therapie
- Wellnessmassagen
- Klangschalen-Therapie
- Klang-Kurse & Events

Irene Fiedler
Therapie & Klang

☎ 0171 / 26 32 977
 🌐 www.therapieundklang.de
 ✉ therapieundklang@gmail.com
 📍 Therapie & Klang
 Bernsteinring 1
 94365 Parkstetten



Bankausbildung erfolgreich abgeschlossen! Herzlichen Glückwunsch an Justus Reimer und Finn Limmer

Die Raiffeisenbank Parkstetten eG gratuliert ihren beiden ehemaligen Auszubildenden, Finn Limmer und Justus Reimer herzlich zur bestandenen Abschlussprüfung. Die beiden dürfen sich nun offiziell Bankkaufmänner nennen.

Während Finn Limmer den Kundinnen und Kunden der Geschäftsstelle Oberalteich als kompetenter Serviceberater zur Verfügung steht, übernimmt Justus Reimer die Stelle der Vertriebsunterstützung in der Genossenschaftsbank. Im Laufe der zweieinhalbjährigen Lehrzeit machten die an-

gehenden Bankkaufleute in den unterschiedlichen Abteilungen und Geschäftsstellen des Hauses Station, um die verschiedenen Aufgabenbereiche kennenzulernen und Praxiserfahrung zu sammeln. Zusätzlich zur Berufsschule besuchten die Nachwuchskräfte im Rahmen ihrer dualen Ausbildung auch diverse Schulungen und Seminare, welche das nötige Fachwissen für die Abschlussprüfung und den Arbeitsalltag lieferten.

Die Raiffeisenbank Parkstetten eG freut sich mit den beiden frischgebackenen Bankkaufleuten über diesen

Erfolg und wünscht ihnen für ihren weiteren Werdegang im Haus alles Gute! Allen voran gratulierten der Vorstandsvorsitzende Direktor Anton Ismair und Ausbilderin Michaela Spindler zu diesem Meilenstein.

Auch im September 2025 bietet die Regionalbank wieder Ausbildungsplätze an. Als Ansprechpartnerin steht Michaela Spindler unter 09421 992413 gerne zur Verfügung.

Text/Foto: Raiffeisenbank Parkstetten eG



**BETON IST
LEIDENSCHAFT!**

FOLGE UNS
FÜR PERFECTE
BETON-NEWS



**Beton
Heller**



Foto: Anita Sparrer



Außenstelle Parkstetten



Außenstellenleiterin:

Saskia Reimann

Handy: 0179 8247903

Email: parkstetten@vhs-straubing-bogen.de

VHS-Programm bis August 2025

Yoga II

Dozentin: Kerscher Karin
 Beginn: 25.03.25
 Uhrzeit: 19:00 - 20:30

ausgebucht!

Hatha-Yoga

Dozent: Dick Petra
 Beginn: 26.03.25
 Uhrzeit: 18:00 - 19:00

Präventionskurs!

Hatha-Yoga

Dozentin: Dick Petra
 Beginn: 26.03.25
 Uhrzeit: 19:30 - 20:30

Präventionskurs!

Hatha-Yoga

Dozentin: Gürster Helmut
 Beginn: 29.04.25
 Uhrzeit: 17:00 - 18:30

Präventionskurs!

Wirbelsäulengymnastik für Männer und Frauen

Dozentin: Dr. Zimny Petra
 Beginn: 28.04.25
 Uhrzeit: 19:00 - 20:00

Zumba

Dozent: Kell Yoely
 Beginn: 28.04.25
 Uhrzeit: 20:15 - 21:15

Gymnastik 65+

Dozentin: Riedl Christine
 Beginn: 29.04.25
 Uhrzeit: 9:00 - 10:00

Gesundheits- und Fitnessgymnastik

Dozentin: Hiergeist Karin
 Beginn: 08.05.25
 Uhrzeit: 19:00 - 20:00

HY (Funktional HITT meets Yoga Flow)

Dozentin: Zollner Julia
 Beginn: 12.05.25
 Uhrzeit: 17:45 - 18:30

Bodyforming

Dozentin: Zollner Julia
 Beginn: 12.05.25
 Uhrzeit: 18:30 - 19:30

HIITup

Dozentin: Zollner Julia
 Beginn: 14.05.25
 Uhrzeit: 17:45 - 18:30

Bodyforming

Dozent: Zollner Julia
 Beginn: 14.05.25
 Uhrzeit: 18:30 - 19:30

Kinderkurse

Elterntreff für Kleinkinder 0-3 Jahre

Dozentin: Bäuml Regina
 Beginn: 30.04.25
 Uhrzeit: 9:00 - 10:30

NEU! Eltern-Kind-Gruppe für Kleinkinder 1-3 Jahre

Dozentin: Rosenlehner-Stadler Daniela
 Beginn 08.05.25
 Uhrzeit: 9:00 - 10:30

Für unsere vierbeinigen Freunde

Training für Mensch und Hund

Dozentin: Zwickl Ulrike
 Beginn: 15.03.25
 Uhrzeit: 14:00 - 15:30

Ihr Beraterteam in Parkstetten

Sie erreichen uns unter **09421 9924-0**

Morgen kann kommen.
Wir machen den Weg frei.

Hauptgeschäftsstelle Parkstetten
 Tel.: 09421 9924-0
 E-Mail: postmaster@rb-parkstetten.de

Öffnungszeiten
 Mo - Fr: 08:00 - 12:30 Uhr
 Mo, Di, Fr: 13:30 - 16:00 Uhr
 Do: 13:30 - 17:30 Uhr

Mehr erfahren unter www.rb-parkstetten.de

Raiffeisenbank Parkstetten eG
Wir für die Region.

Veranstaltungstechnik

AMBERGER

Vermietung

Verkauf

Service

Besuchen Sie unsere neue Homepage:
www.veranstaltungstechnik-amberger.de



Bei uns wird gelebt und gelacht - gefördert und aktiviert

Unter diesem Motto besteht die Tagespflege Bogen-Furth seit 2014

Wir bieten von Montag – Freitag von 8.00 Uhr – 17.00 Uhr:

- Fahrdienst Früh- und Nachmittag
- gemeinsames Frühstück
- Mittagessen mit 3 Gängen
- Mittagsruhe in bequemen Ruhesesseln
täglich frisch gekocht vor Ort
- Beschäftigungsangebote am Vor- & Nachmittag, wie z.B. Gedächtnistraining, seniorengerechte Gymnastik, Basteln, Singen
- Nachmittags Kaffee und Kuchen / Torte
- durchgehende Unterstützung durch examiniertes Fachpersonal,
- Ausführen ärztlicher Verordnungen wie Medikamentengabe, Blutzuckermessung, Insulingabe

Es ist uns wichtig, dass sich unsere Tagespflegegäste bei uns wohl fühlen.

Bei schönem Wetter unternehmen wir Ausflüge, wie z. B. auf den Bogenberg, zum Gut Aiderbichl oder einfach nur zur Eisdiele.

Die Lebensqualität der Gäste wird ferner mit einem sinnvollen Tagesablauf, individuellen Aktivitäten und ebenso netten Plauderstunden unter Gleichgesinnten gefördert.

Die Kosten für die Tagespflege übernimmt die Pflegekasse zusätzlich zu Ihrem Pflegegeld bzw. ihrem Pflegedienst je nach Pflegegrad.



Sollten wir Ihr Interesse geweckt haben oder Sie Fragen haben, können Sie sich gerne telefonisch oder persönlich bei uns melden. Gerne vereinbaren wir einen unverbindlichen Probetag mit Ihnen.

Wir freuen uns auf Sie:

Ihr Seniorengarten-Team Koepfelle in Bogen-Furth, Ruselstr. 62, 94327 Bogen

Tel. 09422/4047690

www.diepflegeprofis-koepfelle.de